



6. Sachbericht

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	1
2. Workshops.....	3
3. comMIT!ment-Ausbildungen.....	5
3.1. Ausbildung STS Horn.....	6
3.2. Ausbildung Rissen.....	7
3.3. Ausbildung Otto-Hahn-Schule.....	9
3.4. Ausbildung Gymnasium Süderelbe.....	9
3.5. Ausgewählte Ergebnisse der internen Evaluation.....	12
3.6. Externe Evaluation.....	18
4. Zertifikatsverleihung.....	19
5. comYOU!nity.....	19
6. Netzwerkarbeit.....	21
7. Fachbeirat.....	21
8. Beteiligung.....	22
9. Fazit und Ausblick.....	22
10. Anhang.....	24
10.1. Übersicht der Workshops.....	24
10.2. Übersicht der Ausbildungen.....	26
10.2.1. Abgeschlossene Ausbildungen.....	26
10.2.2. Begonnene Ausbildungen.....	27
10.3. Aktuelle Besetzung des Fachbeirats.....	28
10.4. Statistik.....	29
10.5. Dokumentation der Instagramaktivitäten.....	69

6. Sachbericht

1. Einleitung

In unserem sechsten Sachbericht stellen wir dar, wie das comMIT!ment-Projekt und die damit verbundenen Aufgaben im zweiten Jahr der dritten Förderperiode umgesetzt wurden. Dabei werden wir sowohl unsere quantitativen als auch die qualitativen Ergebnisse zum Stand Ende März 2023 vorstellen, als auch auf diverse Prozesse und Veränderungen eingehen.

Teamintern beschäftigt uns die Entscheidung unseres Kollegen Jancin Barrientos, seine Stunden bei comMIT!ment von 32 auf 12 Wochenstunden zu reduzieren und zu unserer StoP-Männergruppe in Steilshoop zu wechseln. Das bietet für comMIT!ment zwar die Chance, enger mit dem StoP-Projekt in Steilshoop zu kooperieren und stärker im Stadtteil präsent zu sein, stellte uns aber auch vor eine Reihe neuer Herausforderungen. Nicht nur, dass wir unsere Aufgabenverteilung neu organisieren mussten, auch die Suche nach einer*m Nachfolger*in war notwendig. Glücklicherweise fanden wir mit Alan Roberts einen qualifizierten Mitarbeiter, der zum 16.08.2022 erst mit 12, und ab September mit 20 Stunden bei comMIT!ment einstieg.

Nachdem sich unser Kollege Alan Roberts sehr gut und sehr schnell bei comMIT!ment eingearbeitet hatte und wir uns als Team mit den neuen Stundenbudgets organisiert hatten, überraschte uns Herr Barrientos mit seinem Wunsch nach Elternzeit und einer Stundenreduzierung, die ab Mai 2023 seinen kompletten Ausstieg bei comMIT!ment bedeutet. Das bedauern wir sehr und es stellte uns zugleich vor die Aufgabe, zu Beginn des Jahres 2023 Ersatz suchen zu müssen.

6. Sachbericht

Nach diesen kurzen Infos zum Team möchten wir nun vertieft in einzelne Bereiche von comMIT!ment einsteigen. Hierzu werden wir zunächst auf die von uns durchgeführten Workshops und dann auf die Ausbildungen eingehen, welche im sechsten Förderjahr abgeschlossen wurden. Die begonnenen Ausbildungen, welche im Februar und März 2023 noch nicht abgeschlossen waren, werden im Abschnitt [Übersicht der Ausbildungen](#)¹ in der Tabelle [Begonnene Ausbildungen](#) nur kurz erwähnt. Die Auswertung dieser Ausbildungen wird im [7. Sachbericht](#) erfolgen.

Im vierten Abschnitt berichten wir kurz, warum keine [Zertifikatsverleihung](#) stattfand und stellen anschließend die Arbeit in [comYOU!nity](#) vor. Kapitel sechs beschäftigt sich mit unserer [Netzwerkarbeit](#), während im nächsten Kapitel auf unseren [Fachbereirat](#) und dessen Arbeit eingegangen wird. In Abschnitt 8 stellen wir dar, [wie wir Jungen und Mädchen an dem Projekt beteiligen](#).

Das [Fazit](#) bildet den Abschluss und liefert einen zusammenfassenden Überblick sowie einen Ausblick. Im [Anhang](#) sind schließlich die im weiteren Text erwähnten und verlinkten Anlagen zu finden.

Das comMIT!ment-Team wünscht viel Spaß beim Lesen und steht für Rückfragen gerne unter der in der Fußzeile genannten E-Mailadresse zur Verfügung.

1 Dieses Dokument verfügt über eine Vielzahl verschiedener Links, welche sowohl zu anderen Stellen dieses Dokuments führen, als auch zu Dokumenten außerhalb dieses Berichts, die sich im Internet befinden. Dadurch wollen wir das gezielte Auffinden von Informationen erleichtern. Sollten Sie einen Ausdruck dieses Berichts in Ihren Händen halten und die Links verwenden möchten, können Sie sich die PDF unter https://jungenarbeit.info/downloads/pdf/6._Sachbericht_comMIT!ment.pdf herunterladen.

2. Workshops

Im Rahmen des Projekts comMIT!ment werden vor dem Beginn einer neuen Ausbildung Workshops für alle jungen Männer* des Jahrgangs einer Schule angeboten. Idealerweise erfolgen die Workshops zum Ende eines Schulhalbjahrs, so dass eine Ausbildung zum Beginn des folgenden Schulhalbjahrs gestartet werden kann. Oft ist dieser Zeitplan aus organisatorischen Gründen nicht möglich, so dass die Workshops erst zu Beginn eines neuen Schulhalbjahrs angeboten werden können.

In der Regel dauern die Workshops 90 Minuten und bieten uns die Möglichkeit, drei pädagogische Ziele zu verfolgen: Zum Einen sensibilisieren wir die Teilnehmenden für die Probleme, die aus patriarchalen Strukturen und anderen Diskriminierungsformen sowie einem Mangel an Gleichberechtigung resultieren. Das zweite Ziel ist die Diskussion von Verhaltens- und Handlungsoptionen, die geeignet sind, diesen Problemen zu begegnen.

Das dritte Ziel ist die Gewinnung von interessierten und motivierten jungen Männern* für die Ausbildung zum team!er². Dabei bewerben wir nicht nur die Inhalte der Ausbildung, sondern punkten auch über die Art und Weise der Bearbeitung dieser Inhalte.

In den Workshops konnten sich die Teilnehmer* einen Eindruck über die Arbeitsweise von comMIT!ment verschaffen. Bei der methodischen Gestaltung wurde auf die Abwechslung zwischen theoretischen Bausteinen und bewegungsintensiven Übungen viel Wert gelegt. Die Theorieteile bauten auf Gruppendiskussionen mit der Großgruppe auf.

Im diesem Berichtsjahr wurden 21 Workshops durchgeführt, an denen insgesamt 308 junge Männer* teilnahmen, was fast eine Verdoppelung zum vorherigen Berichtsjahr ([5. Sachbericht](#): 166 junge Männer*) darstellt und damit über dem Durchschnitt der Jahre vor der COVID-19-Pandemie liegt. 156 von ihnen haben eine Migrationsgeschichte.

Die Workshops an der STS Walddörfer, der Otto-Hahn-Schule, der Ida Ehre Schule, der STS Bergedorf, der Erich Kästner Schule und an der STS Alter Teichweg führten zu keinen Ausbildungskursen. Als Hauptgrund machen wir die Tatsache aus, dass die

² Mit dem Begriff „team!er“ bezeichnen wir die jungen Männer*, die die unter [Kapitel 3](#) beschriebene Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben. Das Ausrufezeichen im Wort dient der Herstellung eines Bezugs zum Logo von comMIT!ment und wird nicht als L mitgesprochen.

6. Sachbericht

Schulen uns kein Zeitfenster im Unterricht geben konnten. Einen Kurs im Anschluss an die Schulzeit anzubieten, gelingt oft nicht, weil aufgrund unterschiedlicher Freizeittermine der Interessierten kein gemeinsamer Termin gefunden werden kann. Darüber hinaus haben viele Schüler*innen das Gefühl, durch die Pandemie sowohl in der Schule als auch in der Freizeit viel verpasst zu haben, was es jetzt aufzuholen gilt. Das führt zu einer erhöhten Belastung, die wiederum eine geringe Bereitschaft bedingt, sich gesellschaftlich zu engagieren und beispielsweise an einem comMIT!ment-Kurs teilzunehmen.

Das zeigt sich exemplarisch an einem Kurs an der STS Rissen, der nach den Sommerferien 2022 während des Unterrichts hätte stattfinden können. Dennoch war das Interesse von Anfang an nicht sehr groß. Als Grund wurde unter anderem genannt, dass bei einer Teilnahme am comMIT!ment-Ausbildung zwei Stunden Deutschunterricht verpasst werden würden. Das war schließlich auch der Grund, warum sich die drei Teilnehmer* nach dem ersten Treffen entschieden, den Kurs trotz anfänglichem Interesse abubrechen. Im Februar 2023 wiederum konnten wir sieben junge Männer* desselben Jahrgangs schließlich für einen Kurs begeistern, so dass der Schulworkshop letztendlich doch noch zu einer Ausbildung geführt hat.

Aus den 8 Workshops an den anderen drei Schulen, an denen insgesamt 78 junge Männer* teilnahmen, begannen 19 eine comMIT!ment Ausbildung, was 24,36% der Workshopteilnehmer sind. Diese Prozentzahl ist weniger als ein Prozentpunkt geringer als im vorherigen Berichtsjahr und entspricht noch nicht den Werten vor der Pandemie. Die Gründe für die kleineren Gruppen sind größtenteils dieselben Gründe, wie die gerade dargestellten, die zum Nichtzustandekommen von Ausbildungen geführt haben.

Alle zeitlichen Formate der Workshops, die Kooperationseinrichtungen, mit deren Hilfe wir die Workshops anbieten konnten, die Termine, an denen sie stattfanden sowie die Anzahl der Teilnehmer* dieser Workshops können der [Tabelle im Anhang](#) entnommen werden.

3. comMIT!ment-Ausbildungen

Im Februar 2022 begannen wir einen neuen Ausbildungskurs an der STS Rissen und einen an der STS Horn. An diesen Kursen nahmen insgesamt 15 Schüler* teil. Aufgrund diverser Unterrichtsausfälle und Ähnlichem ist es uns nicht gelungen, diese beiden Kurse wie geplant vor den Sommerferien abzuschließen. Die Ausbildung an der STS Rissen konnten wir nach einigen terminlichen Schwierigkeiten schließlich im Dezember 2022 erfolgreich abschließen. Der Kurs an der STS Horn konnte trotz diverser Bemühungen unsererseits nicht beendet werden, weil die fehlenden Treffen in der Freizeit hätten stattfinden müssen, wozu den jungen Männern* die Bereitschaft fehlte.

Besser lief es mit einem Kurs, den wir an der Otto-Hahn-Schule anboten, mit der wir zum ersten Mal kooperieren. Dieser Kurs musste aus organisatorischen Gründen in einem anderen Zeitformat stattfinden: ab dem 19.04.2022 erfolgten vier Treffen mit einer anschließenden Pause. Schließlich fanden 10 weitere Treffen verteilt auf zwei Wochen vor den Sommerferien 2022 statt. Mit diesen beiden Intensivwochen schlossen wir diese Ausbildung, an der 9 junge Männer* teilnahmen, erfolgreich ab.

Wie bereits im Abschnitt [Workshops](#) dargestellt, gab es verschiedene Gründe, warum Ausbildungen nicht zustande kamen. Des Weiteren führte die Tatsache, dass die Ausbildung als Folge der Pandemie und dem damit verbunden Nachholbedarf meist nicht im Unterricht verankert werden konnten, dazu, dass es nur kleine Ausbildungsgruppen gab.

So schlossen im aktuellen Berichtsjahr mit 16 jungen Männern* vergleichsweise wenig team!er die Ausbildung ab. Jedoch befinden sich Stand 31.03.2023 insgesamt 21 zukünftige team!er in einer der drei laufenden Ausbildungen, die zu den Sommerferien 2023 abgeschlossen sein werden.

Die abgeschlossenen Ausbildungen haben in drei Gruppen mit einer unterschiedlichen Anzahl von Treffen an verschiedenen Orten stattgefunden. Weitere Details können der [Übersicht im Anhang](#) entnommen werden.

6. Sachbericht

Zum Ende des Jahres 2022 haben wir im Zuge der Schwierigkeiten beim Starten neuer Kurse aufgrund der gemachten Erfahrungen unsere Strategie verbessert. So bestehen wir nun darauf, dass zumindest ein Wochentag feststeht, an dem der Kurs stattfinden kann, bevor wir Workshops durchführen, weil wir glauben, dass es in der Vergangenheit mehr Interessierte geben hätte, wenn wir bei den Workshops immer einen Wochentag hätten nennen können. Und für den Fall, dass es wieder an mehreren Schulen nur wenig Interessierte gibt, haben wir einen Hybrid-Kurs konzipiert, der zum Teil online und zum Teil in Präsenz stattfinden kann und eine schulübergreifende Teilnahme ermöglicht.

Da sich über die Praxis der Gruppenarbeit keine Pauschalaussagen treffen lassen, möchten wir im Folgenden auf einzelne Aspekte exemplarisch eingehen.

3.1. Ausbildung STS Horn

Der Kurs an der STS Horn war von Beginn durch Ausfälle geprägt, obwohl der Kurs während des Unterrichts stattfinden konnte. Da es sich jedoch um das zweite Schulhalbjahr handelte, standen diverse Prüfungen sowie eine Abschlussklassenfahrt an. Die jungen Männer*, die den Kurs besuchten, waren nicht konstant dabei. Stattdessen wechselten zu Beginn die Teilnehmer*, was das Zusammenwachsen der Gruppe erschwerte.

Insgesamt war die Gruppe sehr ruhig. Zu Kursbeginn, bei der Methode "Geschichte meines Namens", haben nur zwei Personen etwas gesagt. Das Team nahm das als eine unsichere und schambesetzte Stille wahr. Alle Teilnehmenden hatten Migrationsgeschichte. Zu Beginn der Übung wurde darüber gesprochen, wie wirkmächtig Namen sein können und dass sie als Instrument der Diskriminierung genutzt werden können. Dabei ging ein Seufzen durch den Raum.

Im weiteren Verlauf der Ausbildung hat sich ein Teilnehmer, der anfänglich die Haltung "Ich hab keinen Bock auf das, was ihr macht, aber das andere ist noch schlimmer" hatte, immer mehr beteiligt und viele Fragen, gerade im Bereich Gender, gestellt. Des Weiteren gab es in der Gruppe eine Person, die aufgrund der Verwendung von Nagellack und des Tragens von Schmuck nicht den typischen männlichen Geschlechterrollen entsprach.

6. Sachbericht

Diese Person hatte zu Anfang auch Bedenken an dem Kurs teilzunehmen, welche aber in einem Einzelgespräch mit Jancin Barrientos ausgeräumt werden konnten, so dass er schließlich am Kurs teilnahm.

Insgesamt war die Stimmung im Kurs gut und es gab keine offensichtlichen Sprüche oder andere Auffälligkeiten. Beim Forumtheater und beim Positionsbarometer wurde gut mitgemacht und diskutiert und es wurden persönliche Erfahrungen geteilt.

Zum Ende gab es eine Person, die alleine da war und sich mit uns und dem Thema *Angrew Tate* intensiver auseinander gesetzt hat. Das waren dann reine Diskussionen, Überlegungen und Perspektivwechsel bei den Treffen.

Als der Kurs nicht zum Schuljahresende beendet werden konnte, versuchte das Team, den Kurs im nächsten Schuljahr weiterlaufen zu lassen. Dass der Kurs schließlich nicht beendet werden konnte, hatte verschiedene Gründe. Einige waren bereits von der Schule abgegangen, mit den anderen war es schwierig, gemeinsame Zeitfenster und einen geeigneten Ort zu finden, so dass es schließlich keine Rückmeldungen mehr gab und der Kontakt abbrach.

3.2. Ausbildung Rissen

In Rissen gab es Anfang des Jahres zwei Workshops bestehend aus vier 11. Klassen. Es gab die Besonderheit, dass ein Workshop erstmalig im Haus Rissen (Institut für internationale Politik und Wissenschaft) stattfand. Insgesamt haben aus den vier Klassen 32 junge Männer* teilgenommen.

Im ersten Workshop gab es 15 Interessierte und im zweiten Workshop 3 Interessierte. Die Besonderheit in diesem Jahr in Rissen war, dass nicht alle 11. Klassen in der gleichen Zeitspanne das Fach „Seminar“ hatten. Darum kollidierte das Zeitfenster, das die Schule anbot, mit wichtigen Unterrichtsfächern. Die Lehrkräfte waren sehr kooperativ und eröffneten den Schülern* die Möglichkeit, nicht am Unterricht teilzunehmen, um eine Teilnahme bei comMITment zu ermöglichen und zu fördern. Dafür hätten die jungen Männer* jedoch Extraaufgaben erledigen müssen, was vielen nicht attraktiv erschien.

6. Sachbericht

Von den ursprünglich 18 Interessierten haben sich dann 6 verbindlich für den Kurs angemeldet. Schon beim ersten Treffen stellte sich die oben beschriebene Problematik erneut. So starteten wir mit 5 jungen Männern*. Wir entschieden uns aufgrund der geringen Teilnehmer*zahl und um ein gutes Verhältnis aus Erwachsenen und Teilnehmern* zu haben, dass der Kurs vorrangig von Cynthia Tetteh durchgeführt wird und ein Kollege in entsprechenden Sitzungen wie beispielsweise zum Thema toxische Männlichkeit dazu kommt. Dies war mit den angehenden team!ern besprochen und es gab keine Einwände.

Bei den Ausbildungstreffen war die Gruppe sehr interessiert und ließ sich gut auf die Themen ein. Es wurden gute Rückschlüsse beim Thema Rassismus (Erbe aus der Kolonialzeit) zu systemischen Machtverhältnissen gezogen. Wie bereits in den Vorjahren hatten wir einen Schulsprecher in unserer Gruppe. Die Schüler* haben am „Pink Day“ eine Aktion in der Schule gestartet und pinke Armbänder verteilt. Diese haben wir auf Instagram erwähnt, da wir an dem Tag vor Ort waren.

Im letzten Drittel der Kurszeit sind leider schulbedingt einige Kurseinheiten ausgefallen. Die Kommunikation mit der Schule hinsichtlich der Terminausfälle war nicht gut, da wir nicht rechtzeitig informiert wurden. Die Schüler* waren zu dem Zeitpunkt schlecht bis gar nicht erreichbar, weder telefonisch, noch per E-Mail oder persönlich auf dem Schulhof. Es war von Seiten der Schüler* nicht möglich, sich die comMIT!ment-App herunterzuladen, die wir für unsere Arbeit nutzen. Von der Schule bekamen wir die Rückmeldung, dass es nach wie vor eine stressige Zeit sei, da pandemiebedingte Rückstände aufgeholt werden müssten.

Daher konnten wir den Kurs nicht wie geplant vor dem Sommerferien 2022 abschließen, da ein gesamter Themenblock fehlte. Mit den Schülern* besprachen wir, die fehlenden Inhalte in der Freizeit nachzuholen.

Nach den Sommerferien gab es schließlich drei Intensivtreffen, so dass es möglich war, den Kurs am 21.12.2022 erfolgreich abzuschließen.

6. Sachbericht

3.3. Ausbildung Otto-Hahn-Schule

Am 22.03.2022 wurden erstmals mehrere Workshops mit insgesamt 46 Schülern* an der Otto-Hahn-Schule durchgeführt. Neun Schüler* des 11. Jahrgangs meldeten sich für die comMIT!ment-Ausbildung an, welche am 19.04.22 startete. Anders als normalerweise wurde in Absprache mit der Schule ein anderes zeitliches Format gewählt und der Kurs begann nicht wie gewöhnlich zu Beginn eines Schulhalbjahres.

Daher fanden im Mai und Juni vier Treffen à 90 Minuten statt und vom 20.06.-01.07.2022 gab es zwei Intensivwochen, bei denen die Treffen täglich über durchschnittlich sechs Stunden stattfanden und einige thematische Ausflüge unternommen wurden. Leider bestand seitens der Schule keine andere Möglichkeit, comMIT!ment in das Unterrichtssystem zu integrieren. Die Schule zeigte sich allerdings sehr engagiert, die Ausbildung zu ermöglichen.

Allgemein verlief die Kommunikation und Zusammenarbeit mit der verantwortlichen Abteilungsleitung sehr positiv. Mit dem genannten zeitlichen Format konnte ein guter Kompromiss gefunden werden, der allerdings vom personellen Aufwand während der Intensivwochen, als auch aus pädagogischer Sicht Herausforderungen barg.

Alle 9 Schüler* schlossen die comMIT!ment-Ausbildung erfolgreich ab. Die Jugendlichen zeigten sich sehr interessiert und diskussionsfreudig und brachten bereits viel Wissen und starke Meinungen mit in den Kurs. Es entwickelte sich trotz der vergleichsweise kurzen Zeit für den Beziehungsaufbau eine sehr gute und vertrauensvolle Arbeitsatmosphäre. Auch die thematischen Ausflüge während der Intensivwochen zu Beratungsstellen, Ausstellungen und zu einem Filmabend trugen zu einer positiven Gruppendynamik bei.

3.4. Ausbildung Gymnasium Süderelbe

Für das Gymnasium Süderelbe fanden insgesamt 5 Workshops statt. Drei Workshops wurden am 13.09.22 und zwei weitere am 15.09.22 durchgeführt. Jeder Workshop war für jeweils eine Klasse vorgesehen, so dass keine Klassen zusammengelegt werden mussten. Insgesamt nahmen 48 Schüler* an den Workshops teil.

6. Sachbericht

Die Workshops wurden positiv aufgenommen und die Beteiligung war dynamisch und interessiert. Von den anwesenden Schülern* gaben 3 Jungen* an, am Mittwoch Nachmittag den Kurs machen zu wollen. 28 Personen gaben an, interessiert zu sein, jedoch vorzugsweise an einem anderen Termin. Aufgrund des bemerkenswert hohen Interesses bemühten wir uns, einen größeren Kurs durchführen zu können. Dies gestaltete sich als schwierig, da der Stundenplan der Schüler*, sowie private, außerschulische Aktivitäten eine Terminfindung erschwerte.

Letztendlich musste am Mittwoch Nachmittag festgehalten werden, in der Hoffnung, es würden sich weitere Schüler* finden, die sich den Termin einrichten könnten. Dies war leider nicht der Fall und der Kurs begann aufgrund der langen Phase der Terminfindung am 24.10.22 mit zunächst vier Jungen*. Nach ca. 3 Wochen brach ein Teilnehmer* den Kurs ab, da die Zeiten mit privaten Aktivitäten kollidierten. Wir entschlossen trotz geringer Personenzahl dennoch den Kurs fortzuführen, da die verbliebenen drei Teilnehmer den expliziten Wunsch dazu äußerten.

Die Jugendlichen kannten sich untereinander gut und hatten eine gute Beziehung zueinander. So war schnell auch den Pädagogen gegenüber ein vertraulicher Rahmen geschaffen. Aufgrund der geringen Personenzahl war es in Teilen schwierig, methodisch zu arbeiten. Insbesondere die Methode „Forum Theater“ war schwierig umzusetzen. So musste z. B. einer der Pädagogen im Theater mitmachen, was eigentlich nicht vorgesehen ist. Auch war es schwer, beim Forum Theater Beobachtungen oder Rollenwechsel zu ermöglichen.

Gleichzeitig konnte in dem kleinen und vertraulichen Rahmen eine Atmosphäre geschaffen werden, die es ermöglichte, bestimmte Inhalte tiefer gehend zu besprechen, ohne dass Teile der Gruppe den Anschluss verloren oder das Gespräch durch Störfaktoren beeinflusst wurde. Dies bot eine gewisse Flexibilität, bestimmte Inhalte näher zu durchleuchten und bedarfsorientierter zu arbeiten. Exemplarisch für diese Arbeitsdynamik steht eine Kurseinheit, in der das Thema kritische Männlichkeit besprochen wurde.

In dem Kontext wurde die Internet Persona Andrew Tate besprochen, die in den letzten Jahren mit misogynen und sexistischen Aussagen sehr viel online-Aufmerksamkeit

6. Sachbericht

generierte und zu dem Zeitpunkt wegen des Verdachts auf Menschenhandel und Vergewaltigung verhaftet worden war. Andrew Tate erreicht insbesondere junge Menschen durch seine Präsenz auf Tiktok und anderen sozialen Netzwerken und einer effektiven Vermarktung von vermeidlicher männlicher Selbstoptimierung. Eine kritische Auseinandersetzung mit dem Bild von Männlichkeit, das Andrew Tate verbreitet (was einhergeht mit einer patriarchalen Ordnung) führte zu einer Abweichung des eigentlichen Ablaufs, welche jedoch pädagogisch notwendig war und thematisch zugleich passend.

Anlehnend an dieses Beispiel und die Kursdynamik allgemein äußerte ein Teilnehmer* des Kurses im Feedback, der Kurs sei wie „Philosophie-Unterricht, nur besser“, da man viele verschiedene Themen tiefgründig besprechen und reflektieren könne. Grundsätzlich war das Feedback der Jugendlichen rundum positiv, mit Blick auf die Menschen, die Methoden und die Inhalte.

Der Kurs wurde am 03.03.2023 beendet, er wurde also bis ins zweite Halbjahr fortgeführt. Dies liegt an der späten Implementierung sowie einigen Ausfällen aufgrund von Klassenausflügen und Krankheitsausfällen. Den letzten Termin stellte eine ganztägige Veranstaltung in Räumlichkeiten von Jungenarbeit Hamburg e.V. dar. Die Jugendlichen erschienen zuverlässig.

Im Abschlussgespräch mit der Schule wurde bzgl. der Struktur reflektiert, dass eine Verankerung im Schulsystem von Nöten sei, um eine zuverlässige und höhere Teilnahme am Kurs zu ermöglichen. Die Schule arbeitete uns dabei zu, indem für das nächste Schuljahr eine Implementierung im Wahlpflicht-Modul angestrebt würde. Dies wird aber nur für die neunte und zehnte Klasse möglich sein.

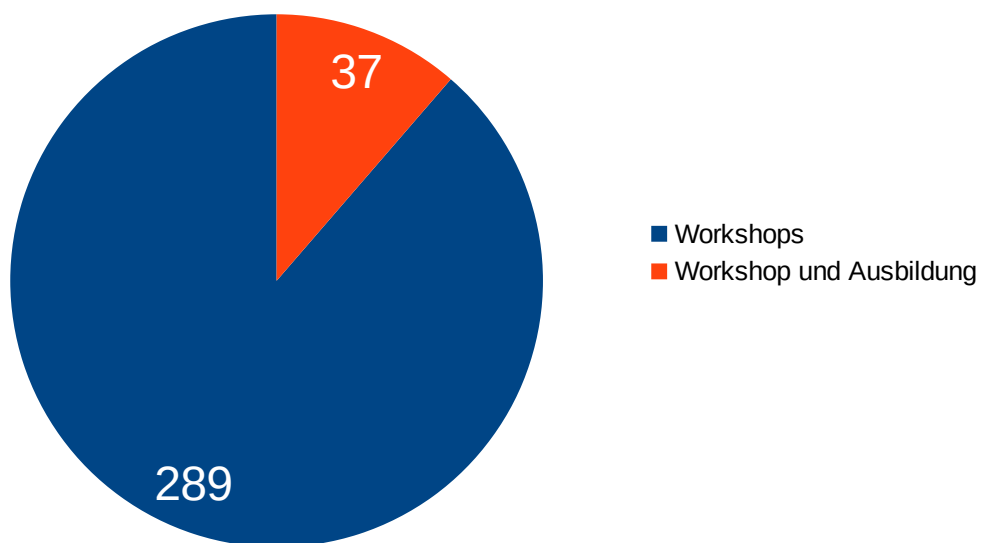
Aufgrund der kurzfristigen Planung seitens der Schule konnten keine Workshops durchgeführt werden, es wurde jedoch der Kurs in den Klassen vorgestellt. Dabei begleiteten uns die drei Schüler* des Kurses und erzählten von ihren Erfahrungen im Kurs. Da sich ausreichend Schüler* für den Kurs interessierten, kann nach den Sommerferien 2023 ein neuer Kurs begonnen werden. Eine Festigung der Zusammenarbeit und engere Kooperation ist weiterhin erwünscht und geplant.

3.5. Ausgewählte Ergebnisse der internen Evaluation

Die inhaltlichen Beobachtungen können durch statistische Daten untermauert werden, da das comMIT!ment-Konzept eine inhaltliche Befragung der Ausbildungsteilnehmer* zu Beginn und zum Ende der Ausbildung vorsieht. Dieser Fragebogen wird zu beiden Zeitpunkten eingesetzt, so dass Veränderungen in den Einstellungen und Haltungen der team!er darstellbar sind.

Abbildung 1 / Fragestellung:

Anzahl der erreichten jungen Männer* April 2022 – März 2023



1.

Die Abbildung 1 zeigt, dass wir vom 01.04.2022 bis zum 31.03.2023 insgesamt 308 junge Männer* durch comMIT!ment erreicht haben. Im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum, in dem wir mit der COVID-19-Pandemie und ihren Folgen zu tun hatten, sind das 142 junge Männer* mehr. Auch die Zahl derer, die nach dem Workshop eine Ausbildung begannen, hat sich erhöht, aber noch nicht das Niveau von vor der Pandemie erreicht.

6. Sachbericht

Im aktuellen Berichtsjahr war es 12,01% der über die Workshops erreichten jungen Männern* möglich, an einer Ausbildung teilzunehmen. Im vorherigen Berichtszeitraum waren es 18,7% gewesen. In Prozenten wirkt dieses wie eine Verschlechterung im Gegensatz zum vorherigen Berichtsjahr, welche aber dadurch zu erklären ist, dass viel mehr junge Männer* über Workshops erreicht wurden. In absoluten Zahlen begangen 6 junge Männer* mehr ein Ausbildung.

Trotzdem können noch immer nicht so viele junge Männer* wie vor der Pandemie an einer Ausbildung teilnehmen, weil immer noch Termine außerhalb der Schulzeit gefunden werden müssen und es aufgrund von Terminkollisionen nicht allen Interessierten zeitlich möglich ist, die Ausbildung in ihre Terminplanung zu integrieren. Außerdem wurde, wie bereits oben aufgeführt, die Belastung, Versäumtes nachzuholen, immer noch als sehr hoch empfunden, was viele junge Männer* dazu bewegte, sich nicht zu engagieren, sondern sich auf die Kernfächer der Schule zu konzentrieren.

6. Sachbericht

Abbildung 2 / Fragestellung:

Ich und / oder ein Elternteil von mir oder beide Eltern sind nicht in Deutschland geboren.



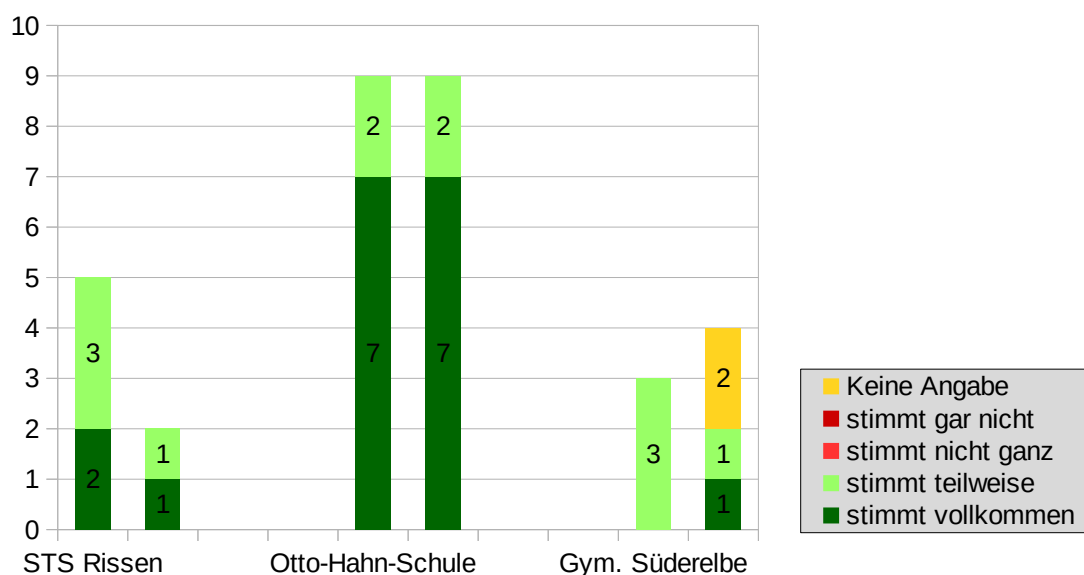
Die Abbildung 2 zeigt, dass 76,47 Prozent unserer Zielgruppe entweder selber nicht in Deutschland geboren sind oder ein beziehungsweise beide Elternteile nicht in Deutschland geboren sind. Die restlichen 23,53 Prozent sind aus der unmittelbaren Peergroup der Ersteren. Damit erreichen wir unsere definierte Zielgruppe mit beiden Anteilen, wobei unsere primäre Zielgruppe überdurchschnittlich repräsentiert ist.

6. Sachbericht

Die Fragestellungen 12 bis 16 (siehe [Statistik](#) im Anhang) zeigen, dass die jungen Männer* Gewalt überwiegend ablehnend gegenüber stehen. Abbildung 3 zeigt, dass alle Teilnehmer* auch aktiv werden würden, wenn eine Frau von Gewalt betroffen ist.

Abbildung 3 / Fragestellung:

16. Ich werde aktiv, falls eine Frau von Gewalt betroffen ist



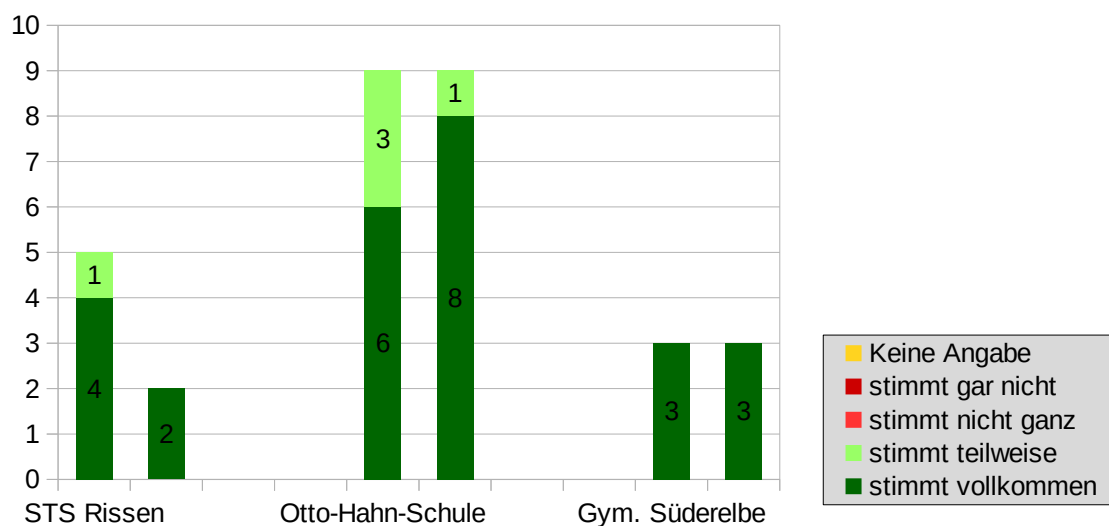
Hinweis: Die linke Säule repräsentiert den Wert zu Beginn der Ausbildung, die rechte den Wert zum Ende der Ausbildung.

6. Sachbericht

Die Abbildung 4 zeigt, dass den Teilnehmern* Gleichberechtigung schon zu Beginn der Ausbildung wichtig ist, was unsere These weiterhin stärkt, dass eine gewisse Themenaffinität zur Teilnahme am comMIT!ment-Kurs beiträgt. Beim Otto-Hahn-Kurs hat sich das im Laufe der Ausbildung noch verstärkt.

Abbildung 4 / Fragestellung:

29. Die Gleichberechtigung von Männern und Frauen ist wichtig



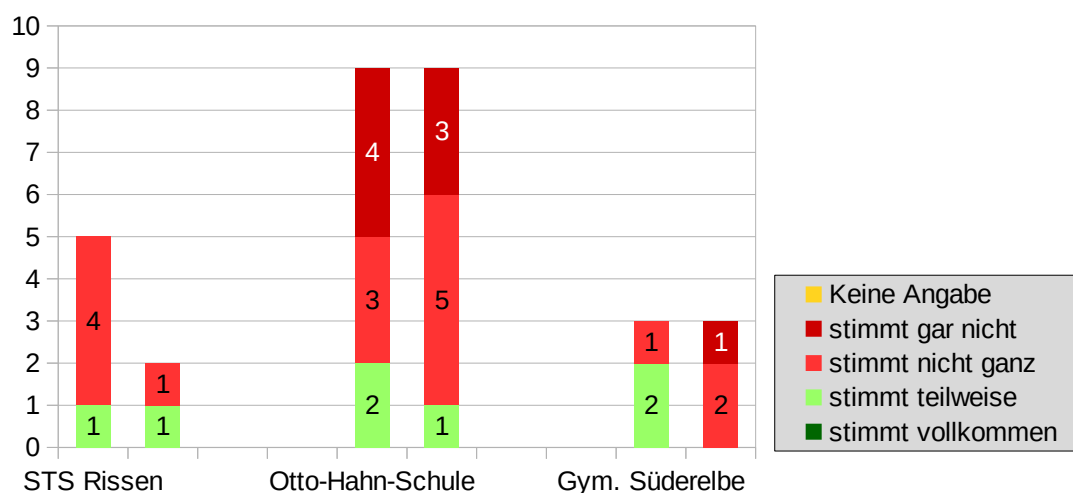
Hinweis: Die linke Säule repräsentiert den Wert zu Beginn der Ausbildung, die rechte den Wert zum Ende der Ausbildung.

6. Sachbericht

Die Abbildung 5 macht nicht nur deutlich, dass die Teilnehmer* schon zu Beginn der Ausbildung sensibel für Diskriminierungen sind, sondern zeigt auch, dass ihre Sensibilität prozentual zum Ende der Ausbildung gestiegen ist, was durch eine Zunahme an Bewusstsein für verschiedene Formen und Ausprägungen von Diskriminierungen erklärt werden kann.

Abbildung 5 / Fragestellung:

32. Das Thema Diskriminierung wird in der Gesellschaft ausreichend diskutiert



Hinweis: Die linke Säule repräsentiert den Wert zu Beginn der Ausbildung, die rechte den Wert zum Ende der Ausbildung.

3.6. Externe Evaluation

Im Juni 2022 begannen wir mit der Planung einer zweiten externen Evaluation durch die Europa Universität Flensburg. Prof. Dr. Jürgen Budde konnte erneut gewonnen werden, eine Evaluation zusammen mit einem wissenschaftlichen Mitarbeiter durchführen. Von Ende November bis Mitte Dezember wurden sechs qualitative Interviews mit comMIT!ment-Teilnehmern* durchgeführt.

Zwei von ihnen haben die team!er-Ausbildung bereits erfolgreich abgeschlossen und die vier anderen fanden sich zum Zeitpunkt des Interviews am Beginn ihrer Ausbildung. Diese vier sollen nach Beendigung ihrer Ausbildung im April oder Mai 2023 erneut interviewt werden, was die Aussagekraft der Evaluation in Bezug auf die Frage erhöhen wird, in welchem Maße die Ausbildung zu Verhaltens- und Einstellungsänderungen führen kann. Mit den Ergebnissen der Evaluation ist im Spätsommer 2023 zu rechnen.

4. Zertifikatsverleihung

Im Berichtsjahr hätten turnusgemäß zwei Zertifikatsverleihungen mit der Senatorin Frau Dr. Leonhard stattfinden sollen, auf denen die ausgebildete team!er*innen ihre Zertifikate hätten erhalten sollen. Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnte jedoch keine Ehrung stattfinden.

5. comYOU!nity

Obwohl comYOU!nity – ebenso wie comMIT!ment – vom persönlichen Kontakt lebt und verschiedenen Aktionen aufgrund der Pandemie nicht möglich waren, ist es uns – gerade mit der Abnahme von Schutzmaßnahmen – gelungen, viele Aktionen umzusetzen.

Seit April 2022 nutzten wir das JUKS als Ort für unseren monatlich stattfindenden comYOU!nity-Treff. Darüber hinaus konnten wir vier team!er der STS Rissen für ein Projektwochenangebot an ihrer Schule im Mai 2022 gewinnen. In der Projektwoche haben sie zusammen mit uns für die sechsten Klassen Workshops zum Themenfeld Männlichkeiten und Geschlechterrollen angeboten.

Am 22.06.2022 führten wir den Film „Rafki!“ im Rahmen der „Aktionswoche Steilshoop-aktiv gegen Gewalt“ vor. Ende Juni stellten wir einen Antrag bei der Ahoi-Stiftung für unser Videoprojekt zu kritischen Männlichkeitsfragen. Im JUKS fand ein Vernetzungstreffen mit dem Verein „kein Abseits e.V.“ aus Berlin statt, der auf einer Bildungsfahrt in Hamburg war und comMIT!ment eingeladen hatte.

Da wir in der Vergangenheit beschlossen hatten, den Übergang zwischen der comMIT!ment-Ausbildung und comYOU!nity niedrigschwelliger zu gestalten, besuchten wir am 29.09.2022 mit den Teilnehmern* des aktuellen Rissen-Kurses, obwohl diese ihre Ausbildung aufgrund diverser Unterrichtsausfälle zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen hatten, das Theaterstück „Die war nicht so!“.

Im Kurs am Gymnasium Süderelbe realisierten wir ebenfalls einen weichen Übergang, insbesondere, weil die Jugendlichen grundsätzliches Interesse äußerten, an weiteren Veranstaltungen außerhalb des comMIT!ment-Kurses teilzunehmen. Daher wurde noch

6. Sachbericht

während des Zeitraums, in dem der Kurs stattfand, ebenfalls das Theaterstück „Sie war nicht so“ besucht. Außerdem nahmen die Jugendlichen an einer Kinovorstellung des Filmes „She said“ teil, welches über das Projekt StoP Steilshoop organisiert wurde. Als wir schließlich das Angebot im neunten und zehnten Jahrgang beworben, begleiteten uns die drei Schüler* des laufenden Kurses und erzählten von ihren Erfahrungen mit der Ausbildung.

Im Rahmen von comYOU!nity boten drei team!er am 30.09.2022 zwei Workshops für die Jungen* einer zehnten Klasse an der Otto-Hahn-Schule an. Für den zehnten Hamburger Jungen*aktionstag bereiteten drei team!er ein Glücksrad zum Thema Junge*-Sein vor, welches am 12. Oktober 2022 Teil eines von ihnen betreuten Stands am Jungen*aktionstag wurde. Am 11. und 12. November besuchte eine Gruppe von team!er die Bundestagsabgeordnete Frau Heitmann in Berlin und stellte ihr vorbereitete Fragen. Der Aufenthalt in Berlin wurde auch für den Besuch des Theaterstücks „Krummer Hund“, einen Restaurantbesuch und den Besuch des Futurium genutzt.

An unserem von der Ahoi-Stiftung geförderten Videoprojekt zu kritischen Männlichkeitsfragen nehmen aktuell sieben team!er der Otto-Hahn-Schule teil. Da die monatlichen comYOU!nity-Treffs trotz unterschiedlicher Bemühungen nicht in dem Maße besucht wurden, wie wir es uns gewünscht hätten, beschlossen wir, das Angebot in der Form zum Januar 2023 einzustellen. Stattdessen wollen wir zukünftig versuchen, die team!er monatlich durch Ausflüge und themenbezogene Events zu erreichen. Im Zuge dessen boten wir am 02.03.2023 den Besuch der Ausstellung *Femme fatale* an.

Im Rahmen des Besuchs von Charles III. und Königin Camilla waren am 31.03.2023 vier team!er zu einem Empfang ins Hamburger Rathaus eingeladen. Da wir diese vorschlagen durften, entschieden wir uns für team!er, die sich in den letzten Monaten besonders engagiert hatten. Bei einem Vorbereitungstermin und durch diverse Telefonate bereiteten wir die jungen Männer* auf diesen Termin vor.

6. Sachbericht

6. Netzwerkarbeit

Durch die COVID-19-Pandemie konnte die Netzwerkarbeit nicht im gewohnten Umfang stattfinden. Diverse Treffen fanden virtuell statt. Nichtsdestotrotz nehmen wir regelmäßig am „Runden Tisch gegen häusliche (Männer-)Gewalt“ teil. Außerdem ist comMIT!ment bei der LAG Jungenarbeit S.-H. und im Bundesnetzwerk „Männlichkeiten Migration Mehrfachzugehörigkeiten“ vertreten. Im Juni 2022 stellte comMIT!ment seine Arbeit im Rahmen eines Fachdialogs zu „Digitaler Gewalt“ der Sozialbehörde als Beispiel für peerbasierte Präventionsarbeit vor.

Über unseren Fachbeirat, welchen wir im Folgenden beschreiben möchten, sind wir mit dem Landesinstitut für Lehrer*innenbildung und Schulentwicklung, Abteilung Beratung – Vielfalt, Gesundheit und Prävention, mit den interkulturellen Beratungsstellen i.bera-verikom und LÂLE, mit Allerleirauh e.V., der „ju:an“ - Praxisstelle der Amadeu Antonio Stiftung sowie dem Soorum-Projekt des MHC vernetzt.

7. Fachbeirat

Am 22.08.2022 und 23.01.2023 fanden die elfte und zwölfte Beiratssitzung pandemiebedingt online mit Hilfe der Plattform Jitsi statt. Als Teil unserer Netzwerkarbeit lieferten die Sitzungen durch die vertretenen Expert*innen erneut wertvolle Impulse für die inhaltliche Weiterentwicklung von comMIT!ment. Vor den Sitzungen wurden zur Vorbereitung Berichte über das zurückliegende Halbjahr verschickt.

Nachdem in der elften Sitzung Fragen zum Stand der Umsetzung von comMIT!ment und comYOU!nity gestellt werden konnten, wurde der 5. Sachbericht insbesondere in Bezug auf seine Aussagekraft über das Projekt diskutiert. Im Anschluss folgte ein Ausblick auf das zweite Halbjahr 2022 sowie die geplanten Ausbildungen und comYOU!nity-Aktivitäten.

In der zwölften Sitzung wurden Ideen zur Verbesserung der Zielgruppenerreichung vorgestellt und diskutiert. Die Sitzung endete mit einem Ausblick auf comMIT!ment und comYOU!nity im ersten Halbjahr 2023.

8. Beteiligung

Die Beteiligung von Mädchen* und Jungen* erfolgt auf unterschiedliche Art und Weise. In dem oben genannten Fachbeirat sind Frauenprojekte vertreten, die comMIT!ment aus fachlicher Perspektive hinsichtlich seiner Wirksamkeit beurteilen und in dieser Weise die Beteiligung von Mädchen* und Frauen* gewährleisten.

Die jungen Männer*, die an den Ausbildungen teilnehmen, können über die am Ende eines jeden Treffens angebotene Feedback-Möglichkeiten direkt sowohl auf die inhaltliche Schwerpunktsetzung, als auch auf die methodische Umsetzung der vorgesehenen Inhalte im Rahmen der von uns gebotenen Möglichkeiten Einfluss nehmen.

Bei der Planung von Exkursionen und vor allem im Rahmen von comYOU!nity-Angeboten werden ihnen stets unterschiedliche Optionen vorgeschlagen, so dass auch in diesem Punkt eine Beteiligung stattfindet. Und auch beim Einsatz der ausgebildeten team!er ist eine Beteiligung in Bezug auf die Art und Weise sowie die Intensität des Einsatzes gegeben.

9. Fazit und Ausblick

Die COVID-19-Pandemie hat uns erneut vor die Herausforderung gestellt, die comMIT!ment-Angebote an die aktuellen Gegebenheiten anzupassen, unter anderem um den notwendigen Corona-Schutzmaßnahmen gerecht zu werden. Einhergehend mit Lockerungen bis hin zum Auslaufen von Schutzmaßnahmen eröffneten sich mehr Möglichkeiten für die pädagogische Arbeit, die wir nutzen konnten. Dennoch ist es uns noch nicht gelungen, die Quantität von vor der Pandemie zu erreichen.

Die wesentlichen Gründe dafür sind, dass sich sowohl Schulen als auch die jungen Männer* von den Folgen der Pandemie, insbesondere von den Schulschließungen, erholen müssen. Die Tatsache, dass – trotz der nach wie vor widrigen Umstände – 21 Workshops und sechs Ausbildungen abgeschlossen bzw. begonnen werden konnten, macht deutlich, dass wir auf dem Weg sind, an die Zahlen vor der Pandemie anzuknüpfen.

6. Sachbericht

Im Zeitraum vom April 2022 bis März 2023 konnten 308 junge Männer* an Workshops teilnehmen. 156 von ihnen haben eine Migrationsgeschichte.

In drei Ausbildungen an drei Kooperationsschulen schlossen 16 team!er ihre Ausbildung erfolgreich ab, von denen zwölf Migrationsgeschichte haben. Im den letzten beiden Quartalen des Berichtszeitraums wurden drei neue Ausbildungen begonnen, welche bis zu den Sommerferien des zweiten Schulhalbjahr 2022/2023 abgeschlossen sein werden.

Die Ergebnisse der internen Evaluation, das Feedback der jungen Männer* und das wachsende Engagement in comYOU!nity bestätigen die Qualität und den Erfolg unserer Arbeit.

Nach vorne blickend sind wir zuversichtlich, mit comMIT!ment im nächsten Berichtsjahr wieder die gewohnte Quantität zu erreichen.

10. Anhang

10.1. Übersicht der Workshops

Lfd. Nr.	Datum	Dauer in Std.	Kooperationspartner / Ort	Anzahl TN Gesamt	Anzahl TN Migrationsg.
1	05.09.22	1,5	STS Walddörfer, Ahrensburger Weg 30, 22359 Hamburg	24	7
2	05.09.22	1,5	STS Walddörfer, Ahrensburger Weg 30, 22359 Hamburg	22	5
3	07.09.22	1,5	Otto-Hahn-Schule, Jenfelder Allee 53, 22043 Hamburg	17	14
4	07.09.22	1,5	Otto-Hahn-Schule, Jenfelder Allee 53, 22043 Hamburg	18	8
5	08.09.22	1,5	Stadtteilschule Rissen, Voßhagen 15, 22559 Hamburg	16	4
6	13.09.22	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	9	8
7	13.09.22	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	11	7
8	13.09.22	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	13	8
9	14.09.22	1,5	Ida Ehre Schule, Lehmweg 14, 20251 Hamburg	17	4
10	14.09.22	1,5	Ida Ehre Schule, Lehmweg 14, 20251 Hamburg	19	12

6. Sachbericht

Lfd. Nr.	Datum	Dauer in Std.	Kooperationspartner / Ort	Anzahl TN Gesamt	Anzahl TN Migrationsg.
11	15.09.22	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	10	6
12	15.09.22	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	5	4
13	16.01.23	1,5	STS Bergedorf, Ladenbeker Weg 13, 21033 Hamburg	13	5
14	23.01.23	1,5	STS Bergedorf, Ladenbeker Weg 13, 21033 Hamburg	18	9
15	31.01.23	1,5	Erich Kästner Schule, Hermelinweg, 22159 Hamburg	12	8
16	31.01.23	1,5	Erich Kästner Schule, Hermelinweg, 22159 Hamburg	10	7
17	07.02.23	1,5	Stadtteilschule Altona, Eckernförder Str. 70, 22769 Hamburg	5	4
18	23.02.23	1,5	STS Alter Teichweg, Alter Teichweg 200, 22049 Hamburg	25	11
19	23.02.23	1,5	STS Alter Teichweg, Alter Teichweg 200, 22049 Hamburg	19	12
20	23.02.23	1,5	STS Alter Teichweg, Alter Teichweg 200, 22049 Hamburg	16	7
21	28.02.23	1,5	Stadtteilschule Altona, Eckernförder Str. 70, 22769 Hamburg	9	6
Summe:				308	156

10.2. Übersicht der Ausbildungen

Wie bereits im [5. Sachbericht](#) dargestellt, haben wir im Februar 2022 zwei Ausbildungen begonnen, die planmäßig in diesem Förderjahr hätten abgeschlossen werden sollen. An der Stadteilschule Rissen ist uns das gelungen. Die am 10.02.2022 an der Stadteilschule Horn begonnen Ausbildung konnte jedoch nicht abgeschlossen werden, weshalb sie unter 10.2.1 nicht genannt wird. Näheres dazu ist unter [3.1 Ausbildung STS Horn](#) zu finden.

Mit den Ausbildungen an der Otto-Hahn-Schule und am Gymnasium Süderelbe konnten wir Ausbildungen beginnen, die auch in diesem Berichtszeitraum erfolgreich abgeschlossen wurden.

Zum Ende des sechsten Berichtsjahres waren 3 Ausbildungen nicht abgeschlossen. Eine davon wurde bereits im Oktober 2022 begonnen und ist aufgrund sprachlicher Herausforderungen noch nicht abgeschlossen, da die Zielgruppe ausschließlich geflüchtete junge Männer* sind. Zwei weitere Ausbildungen starteten wir im Februar beziehungsweise März 2023. Die abgeschlossenen und begonnenen Ausbildungen sind in den folgenden Tabellen abgebildet.

10.2.1. Abgeschlossene Ausbildungen

Lfd. Nr.	Datum	Kooperationspartner / Ort	Alter / Klasse	Anzahl TN Gesamt	Anzahl TN Migrationsg.
1	16.02. - 21.12.2022	Stadteilschule Rissen, Voßhagen 15, 22559 Hamburg	10. Klasse	4	1
2	19.04. - 01.07.2022	Otto-Hahn-Schule, Jenfelder Allee 53, 22043 Hamburg	11. Klasse	9	8
3	24.10.2022 - 03.03.2023	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	11. Klasse	3	3
Summe:				16	12

6. Sachbericht

10.2.2. Begonnene Ausbildungen

Lfd. Nr.	Datum	Kooperationspartner / Ort	Alter / Klasse	Anzahl TN Gesamt	Anzahl TN Migrationsg.
1	Start: 26.10.2022	Berufliche Schule Stahl- und Maschinenbau, Angerstraße 7-11, 22087 Hamburg	10. Klasse	5	5
2	Start: 23.02.2023	Stadtteilschule Rissen, Voßhagen 15, 22559 Hamburg	11. Klasse	7	2
3	Start: 21.03.2023	Stadtteilschule Altona, Eckernförder Str. 70, 22769 Hamburg	11. Klasse	9	9
Summe:				21	16

10.3. Aktuelle Besetzung des Fachbeirats

Name	Funktion / Profession / Einrichtung
Martina Felz	Sozialbehörde / Referat Opferschutz
Dr. Ayhan Taşdemir	BSB/LI Abteilung Beratung – Vielfalt, Gesundheit und Prävention
Anne Rocher	interkulturelle Beratungsstelle i.bera-verikom
Suzana Kamperidis	interkulturelle Beratungsstelle LÂLE in der IKB e.V.
Petra Wiethölter	Allerleirauh e.V.
Dr. Rosa Fava	„ju:an“ - Praxisstelle Amadeu Antonio Stiftung
Anne Feldmann	Soorum / Magnus-Hirschfeld-Centrum

6. Sachbericht

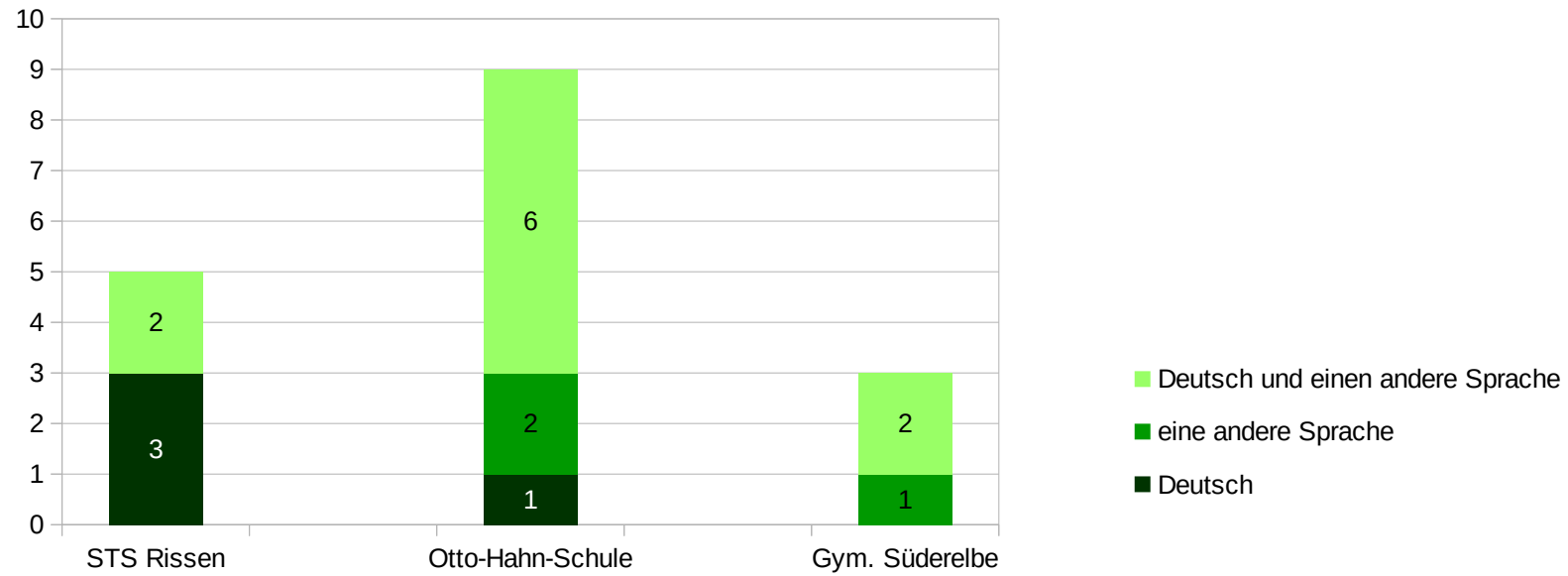
10.4. Statistik

Auf den folgenden Seiten befindet sich die Auswertung der statistischen Daten von drei Ausbildungen, die im Berichtsjahr abgeschlossen wurden. Pandemiebedingt konnten – wie oben beschrieben – nur drei Ausbildungen abgeschlossen werden.

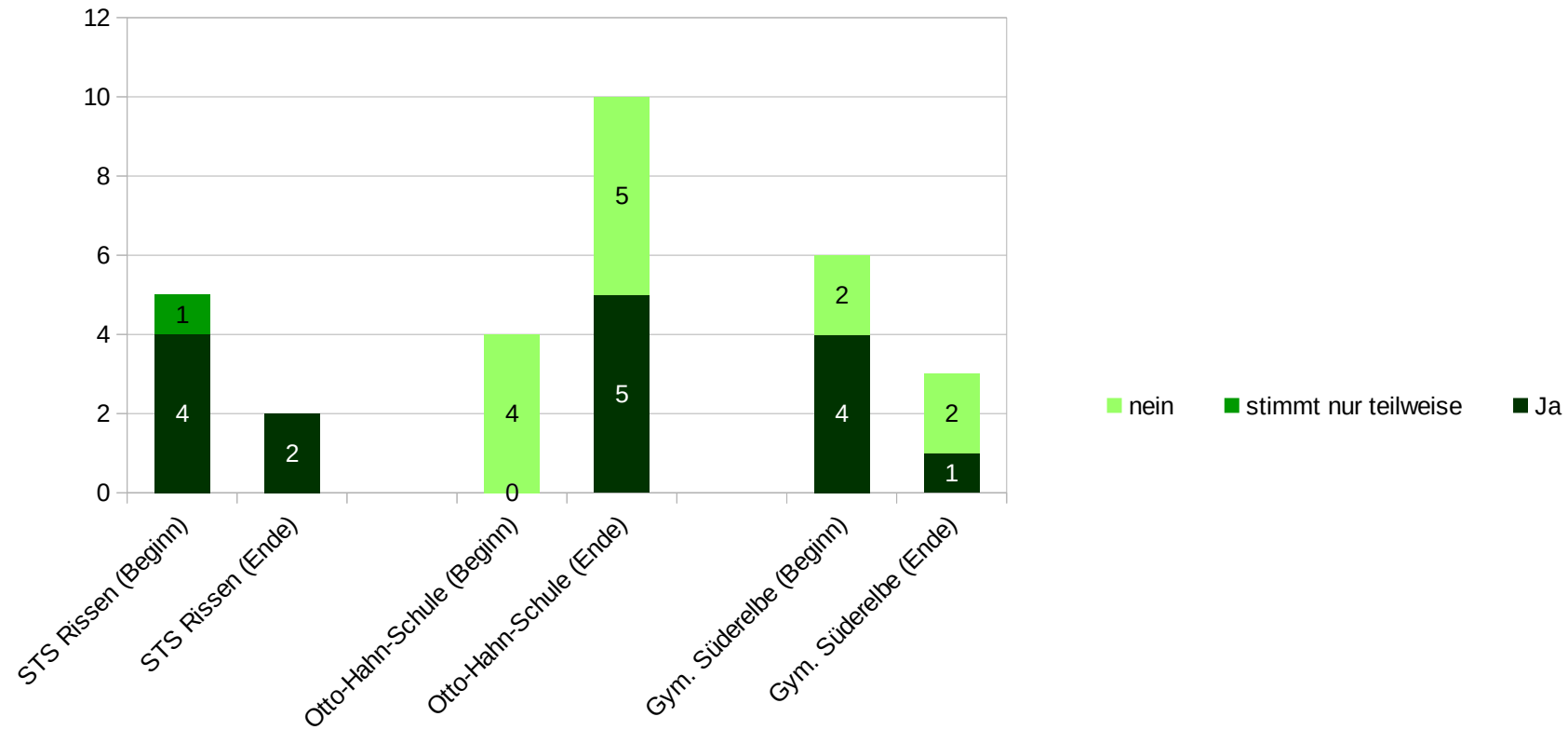
Ich und oder einen Elternteil von mir oder beide Eltern sind nicht in Deutschland geboren.



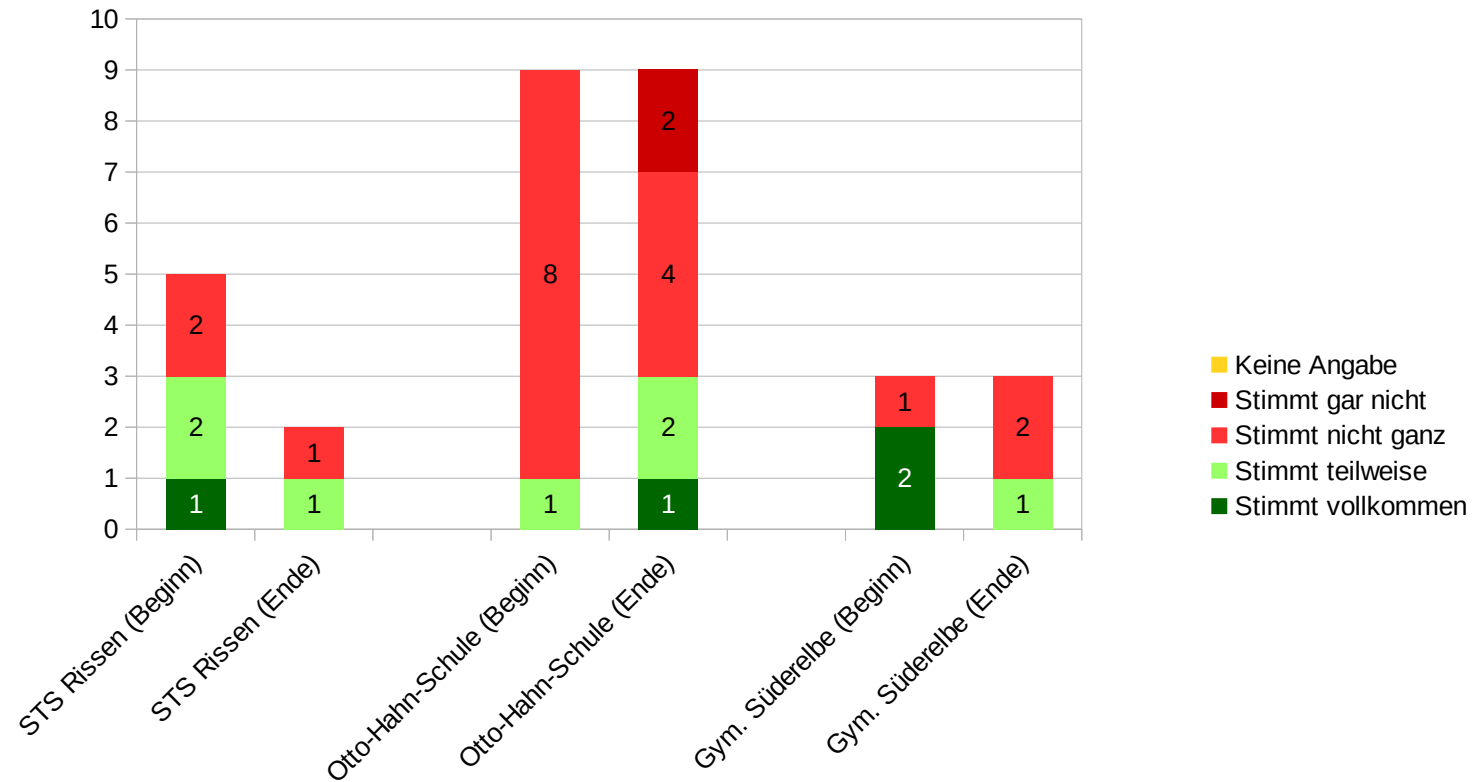
Bei mir zu Hause sprechen wir die folgende(n) Sprache(n) miteinander:



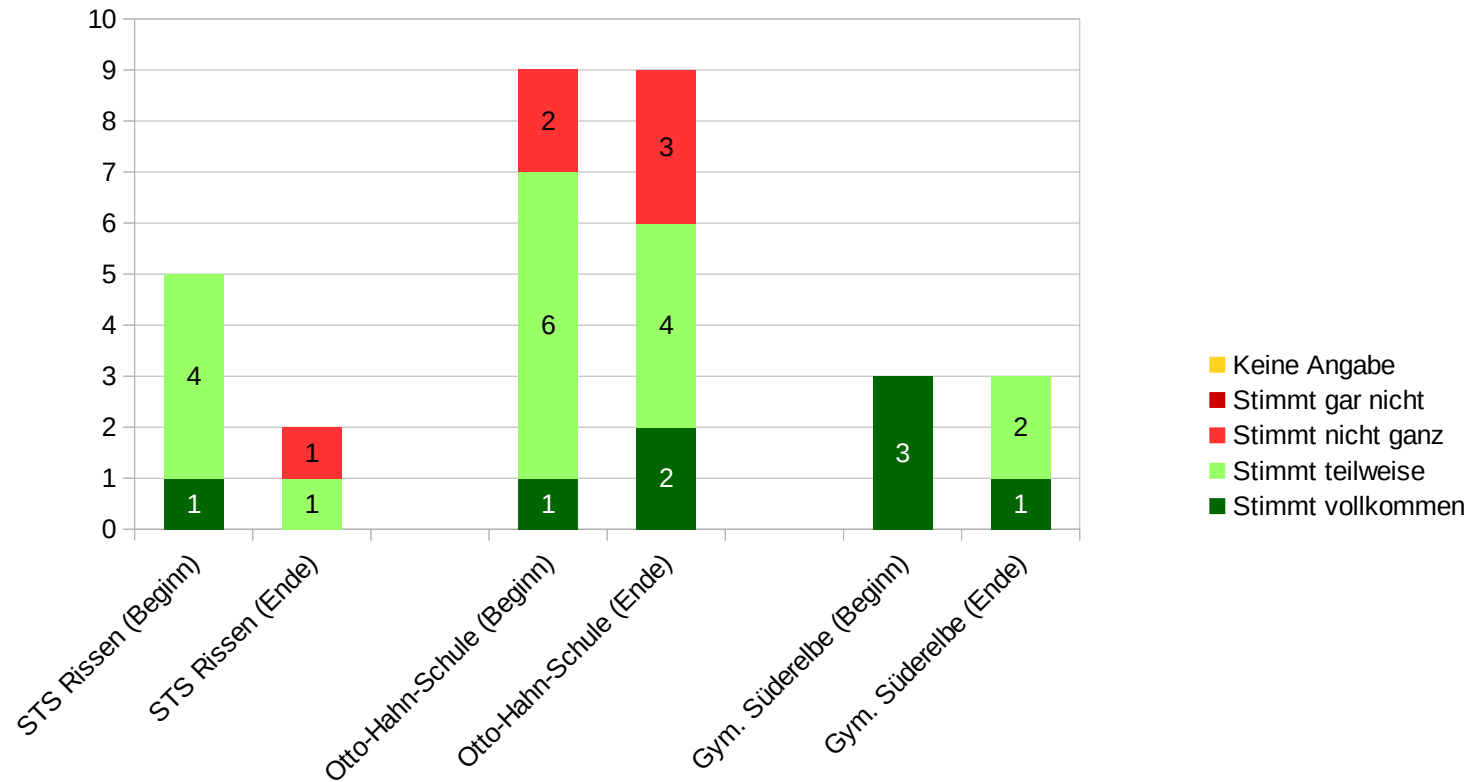
Ich fühle mich in der deutschen Gesellschaft als gleichberechtigt anerkannt



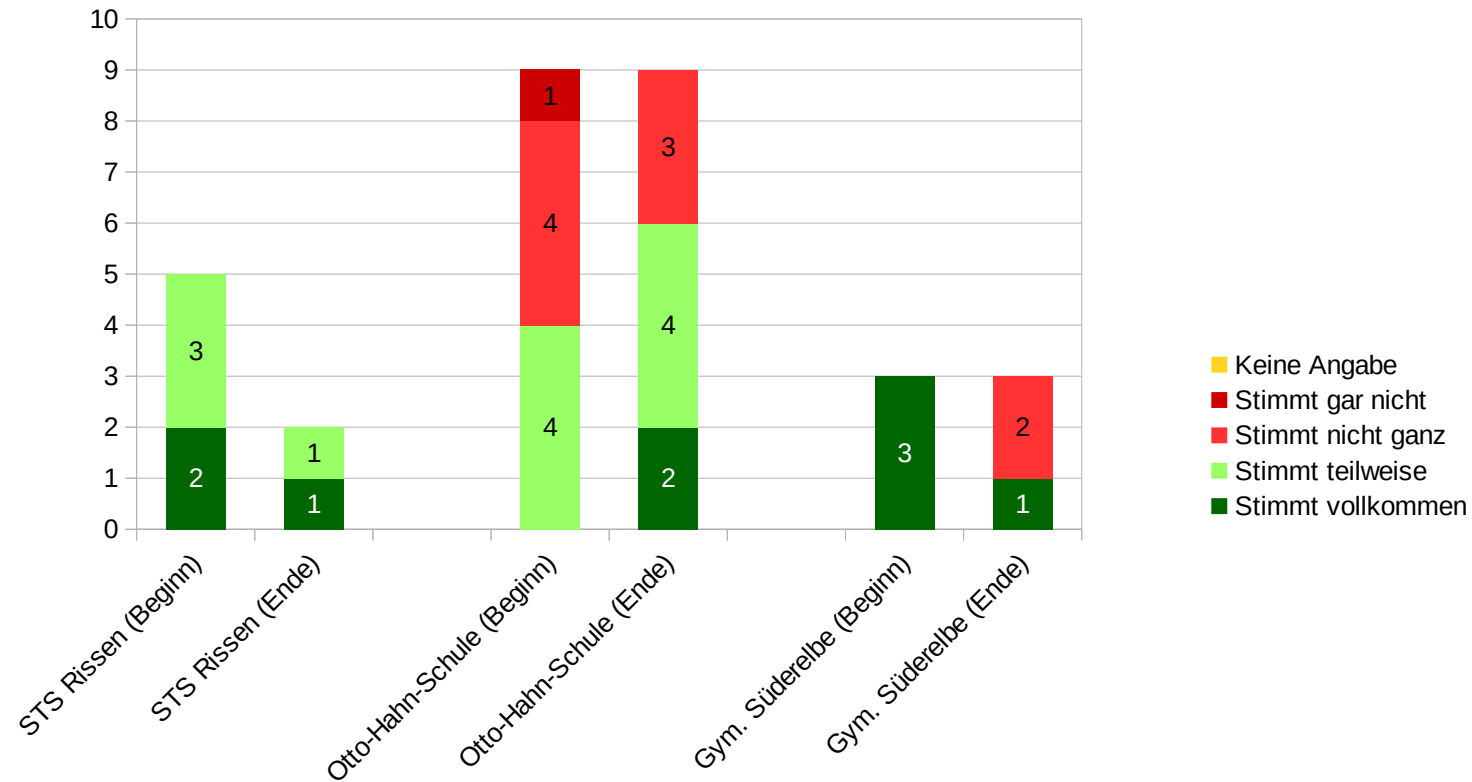
1. Menschen ausländischer Herkunft sind in Deutschland gleichberechtigt und anerkannt.



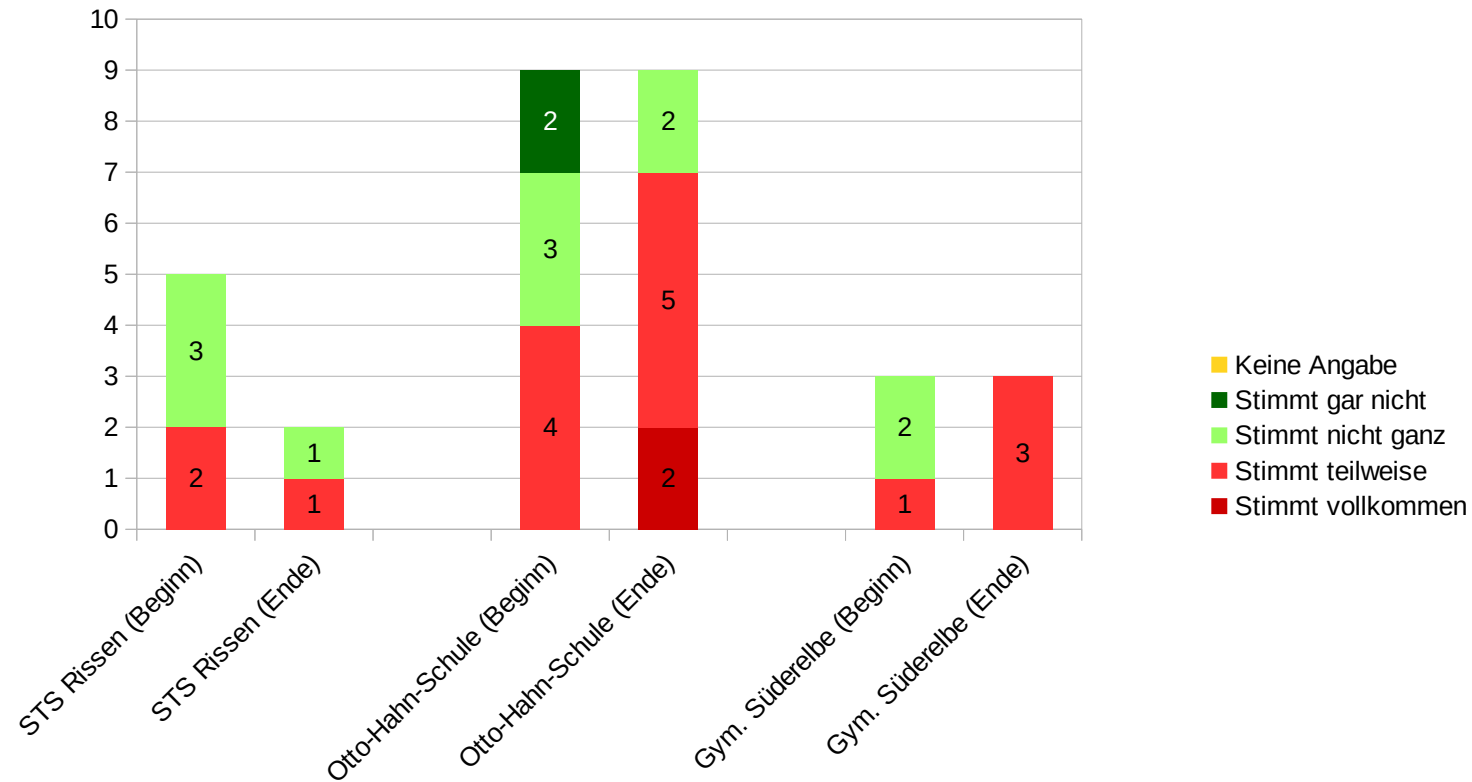
2. Menschen ausländischer Herkunft sollten sich mehr für ihre Rechte und gegen Diskriminierung einsetzen



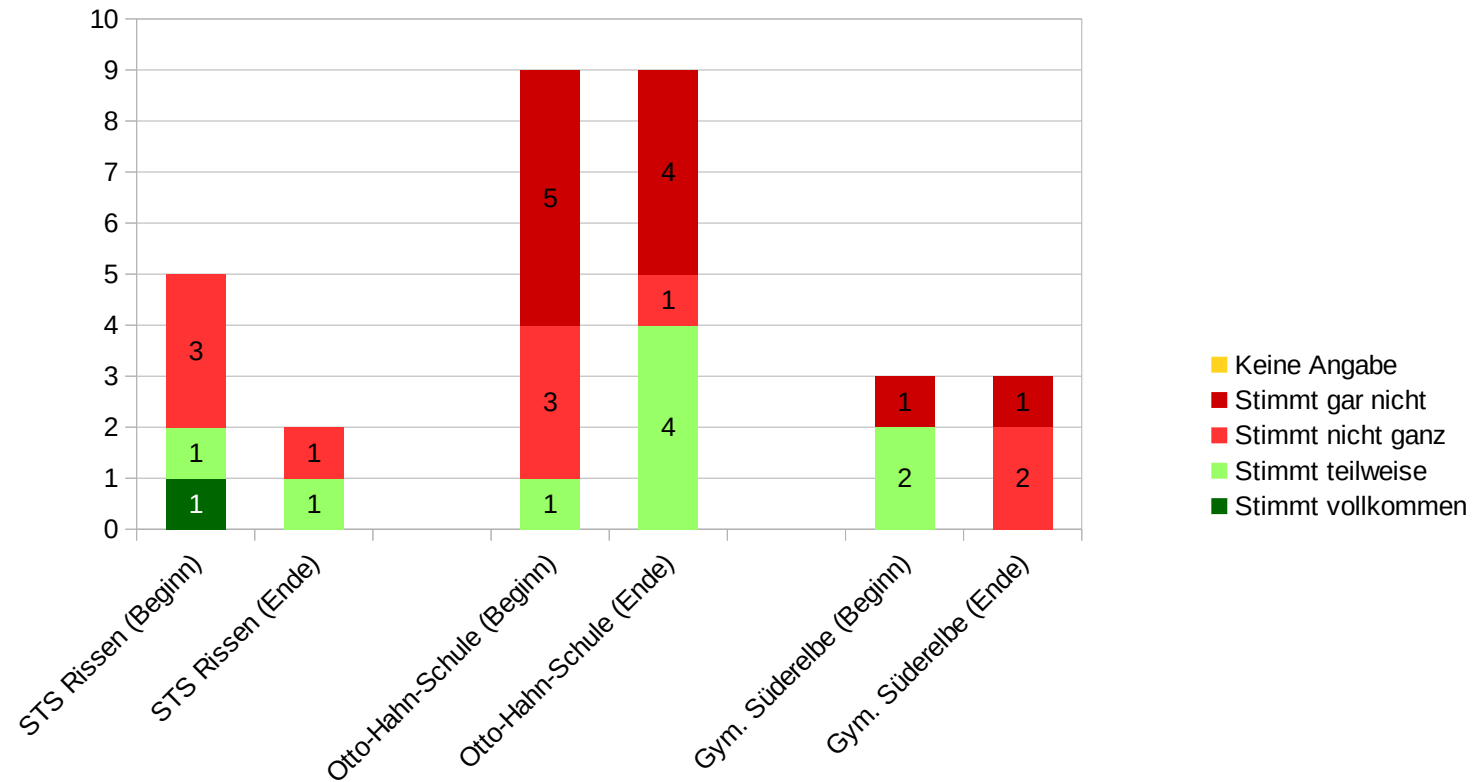
3. Menschen ausländischer Herkunft sollten sich den Regeln und demokratischen Grundwerten der Gesellschaft anpassen.



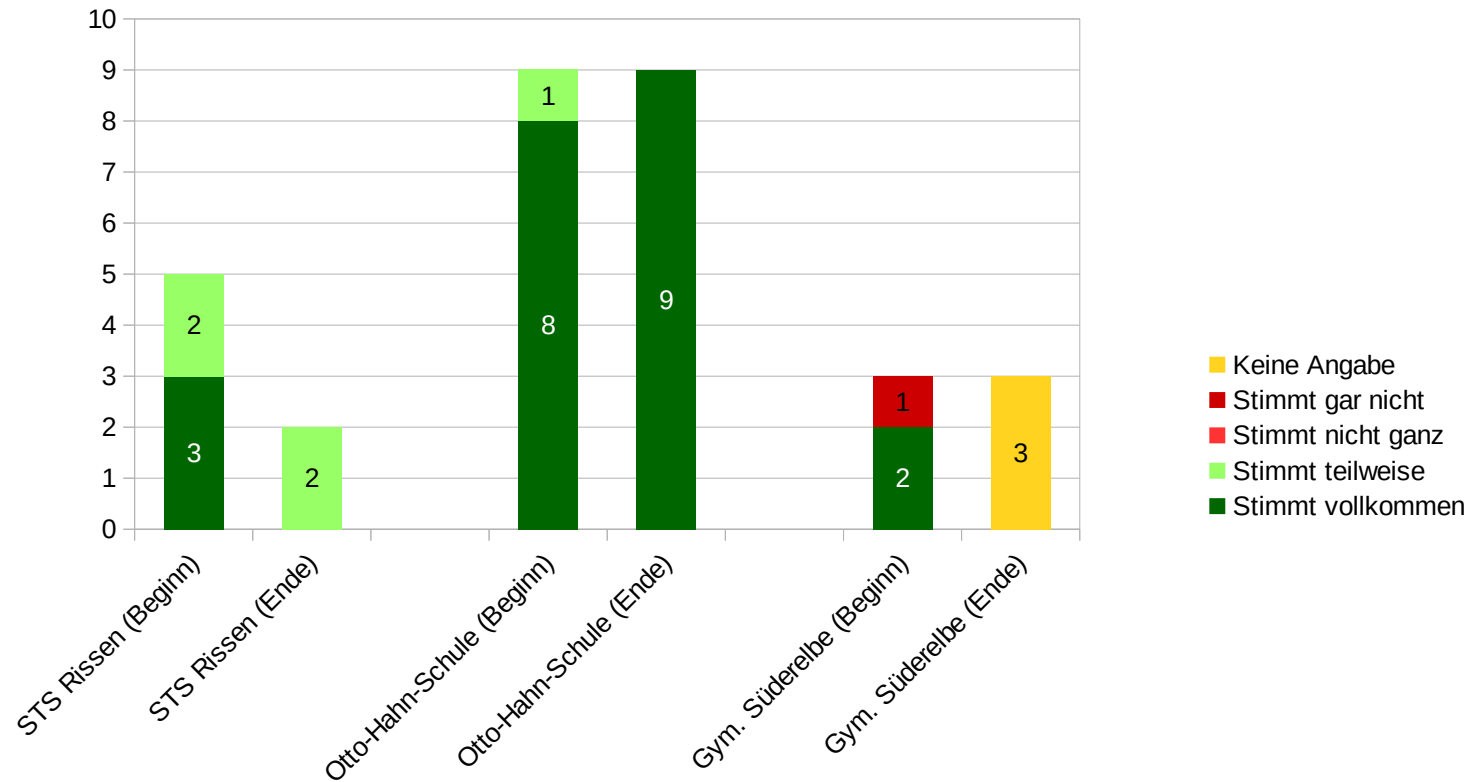
4. Menschen ausländischer Herkunft oder ihre Kinder wollen sich in die deutsche Gesellschaft integrieren, wissen aber nicht wie



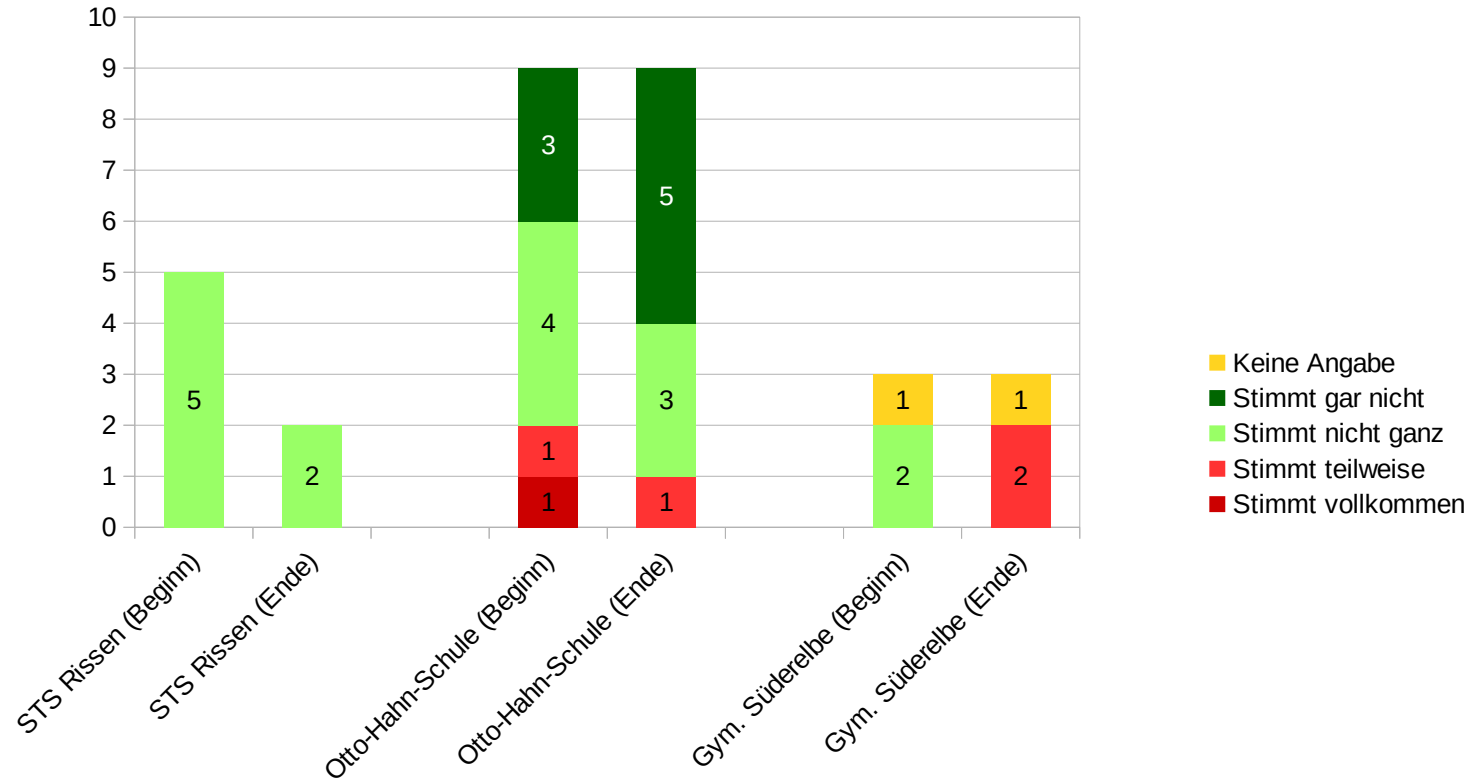
5. Menschen ausländischer Herkunft haben in Deutschland die gleichen Chancen genauso wie Deutsche



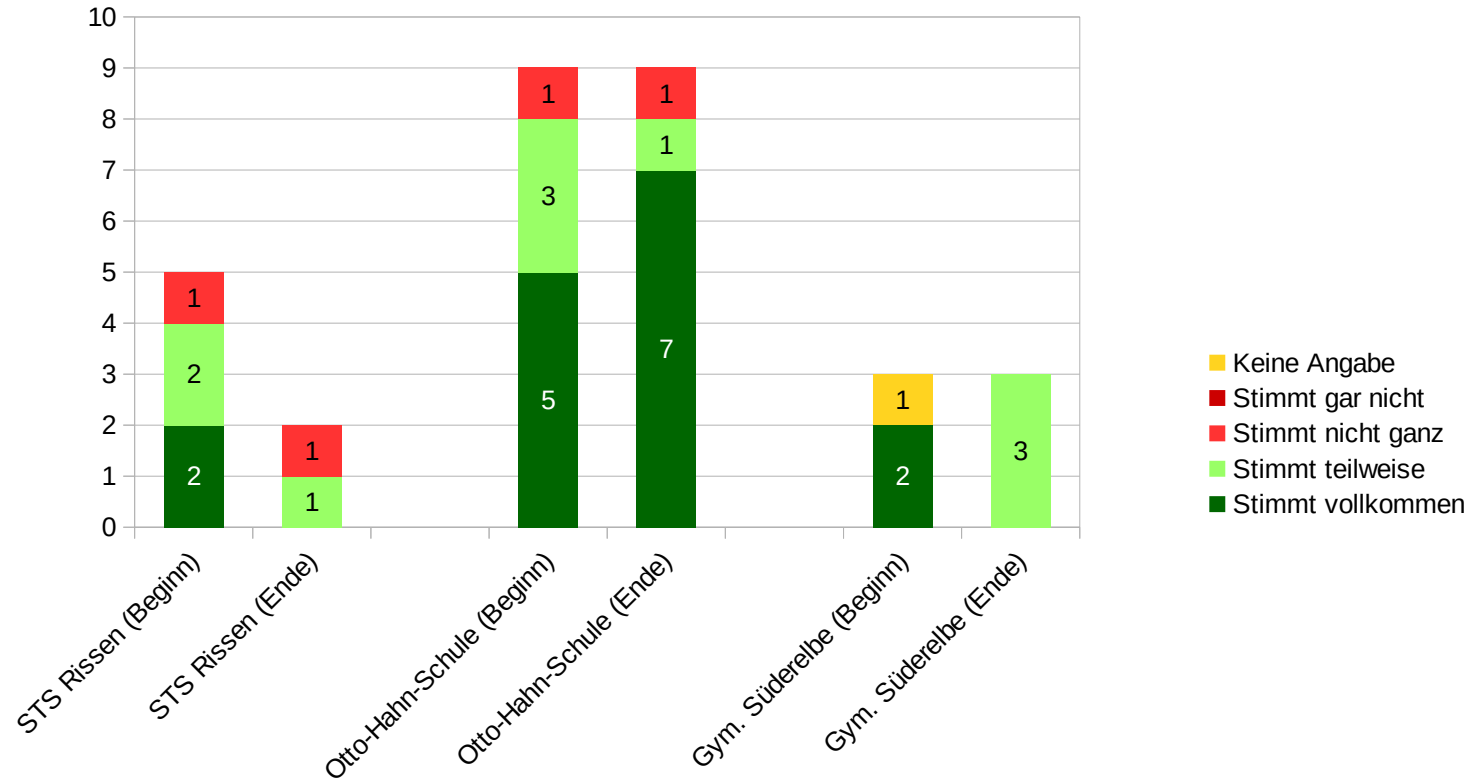
6. Ich setze mich dafür ein, dass Menschen ausländischer Herkunft in meinem Umfeld nicht abgelehnt werden



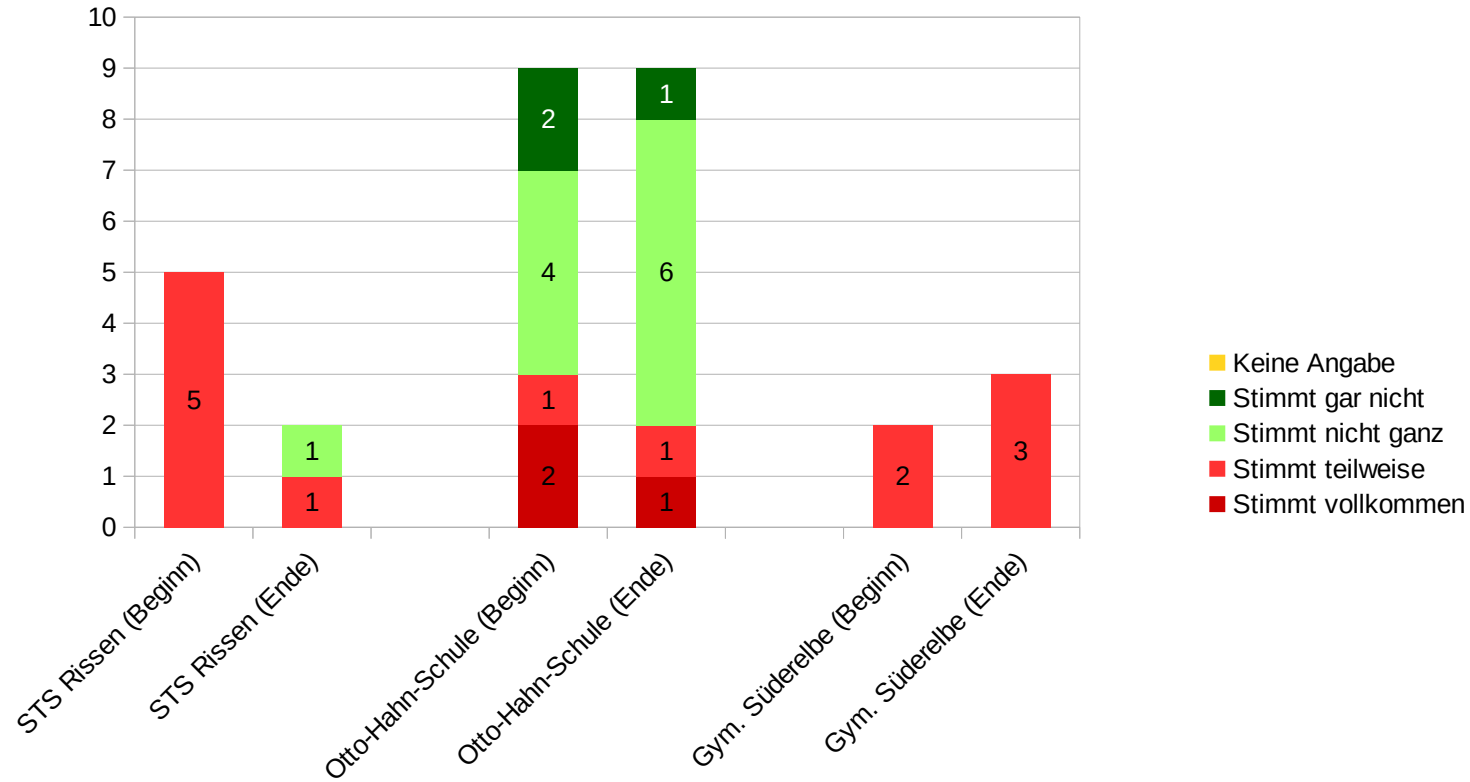
7. Frauen sollten die Hausarbeit erledigen und sich um die Familie/Kinder kümmern



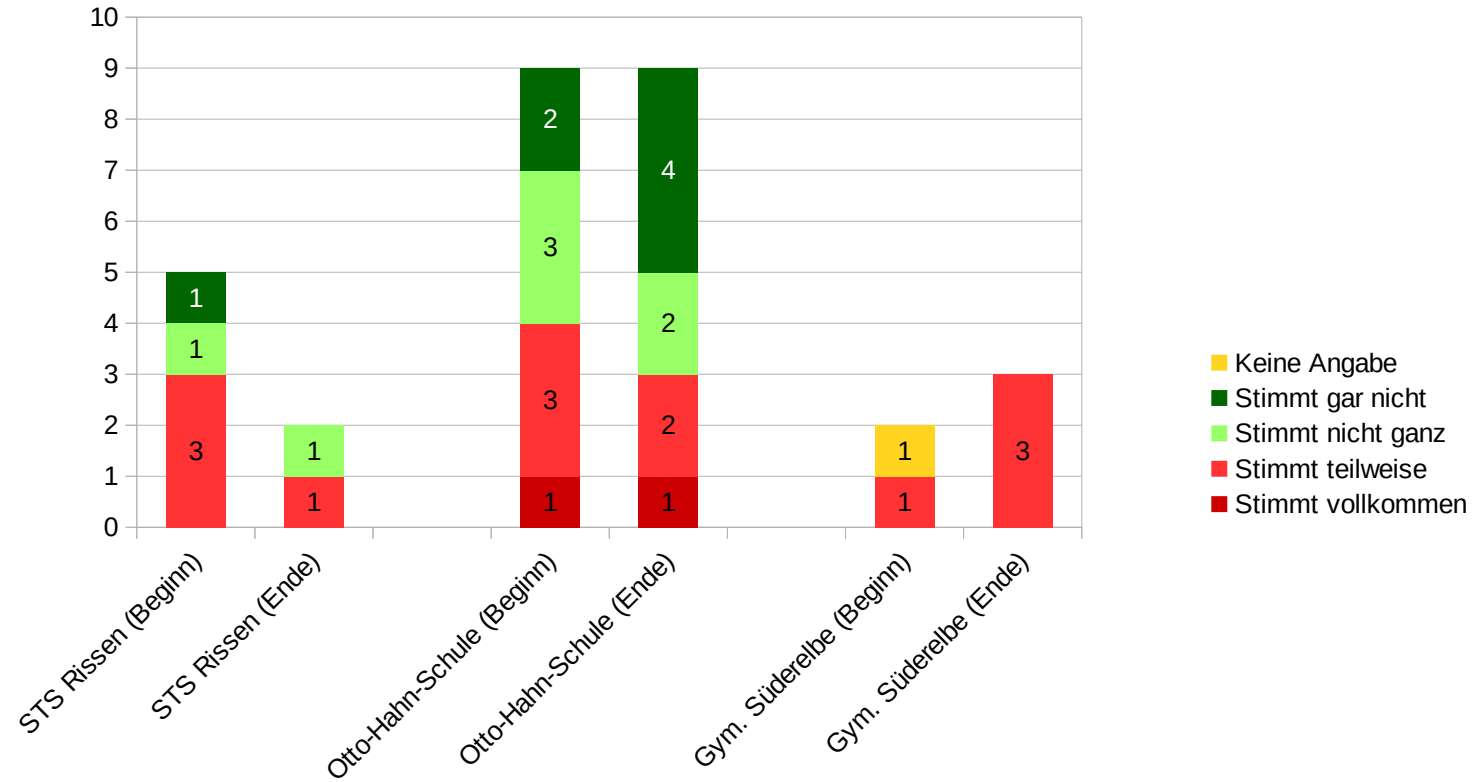
8. Es ist für Frauen wichtig, eine Ausbildung und ein eigenes Einkommen zu haben



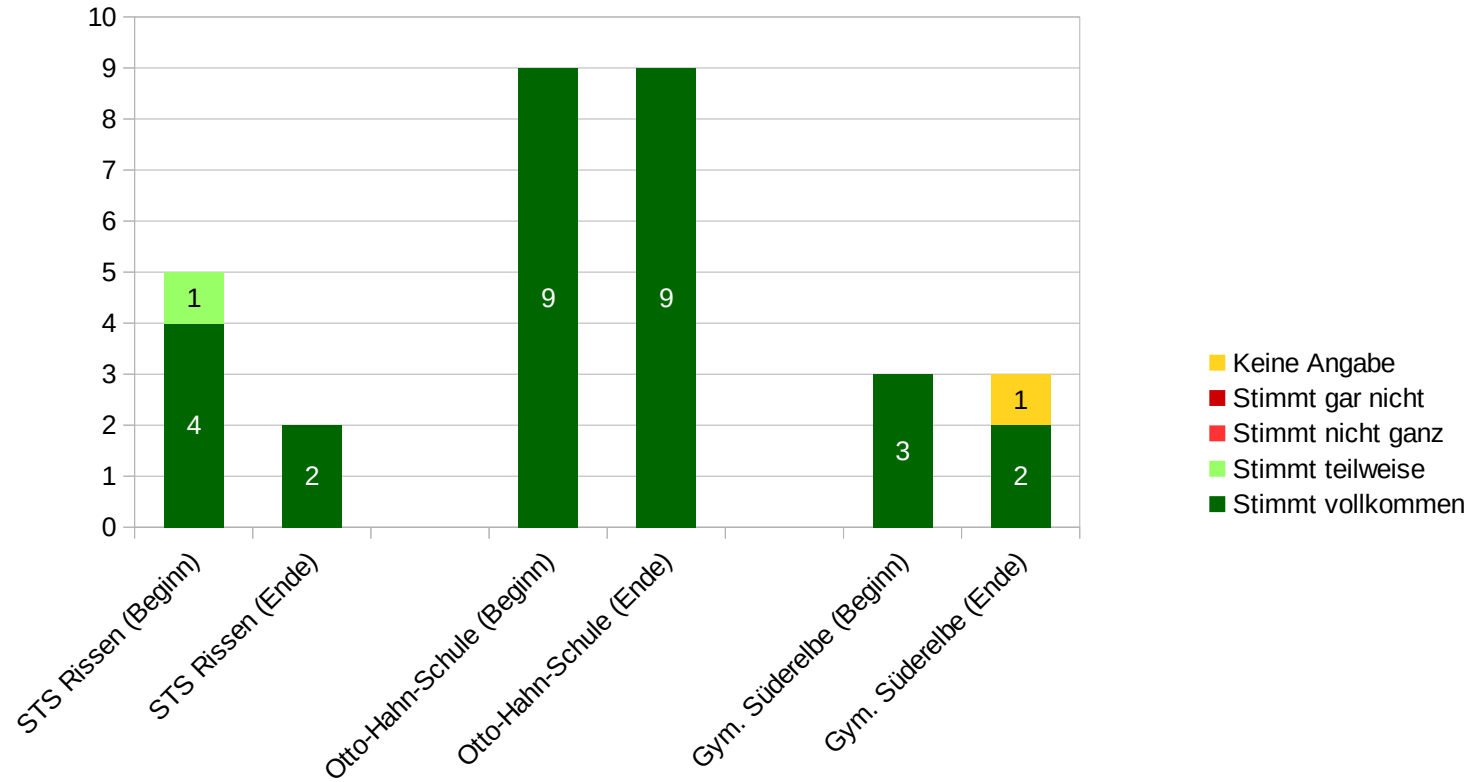
9. Männer sollten Dinge im Haushalt reparieren



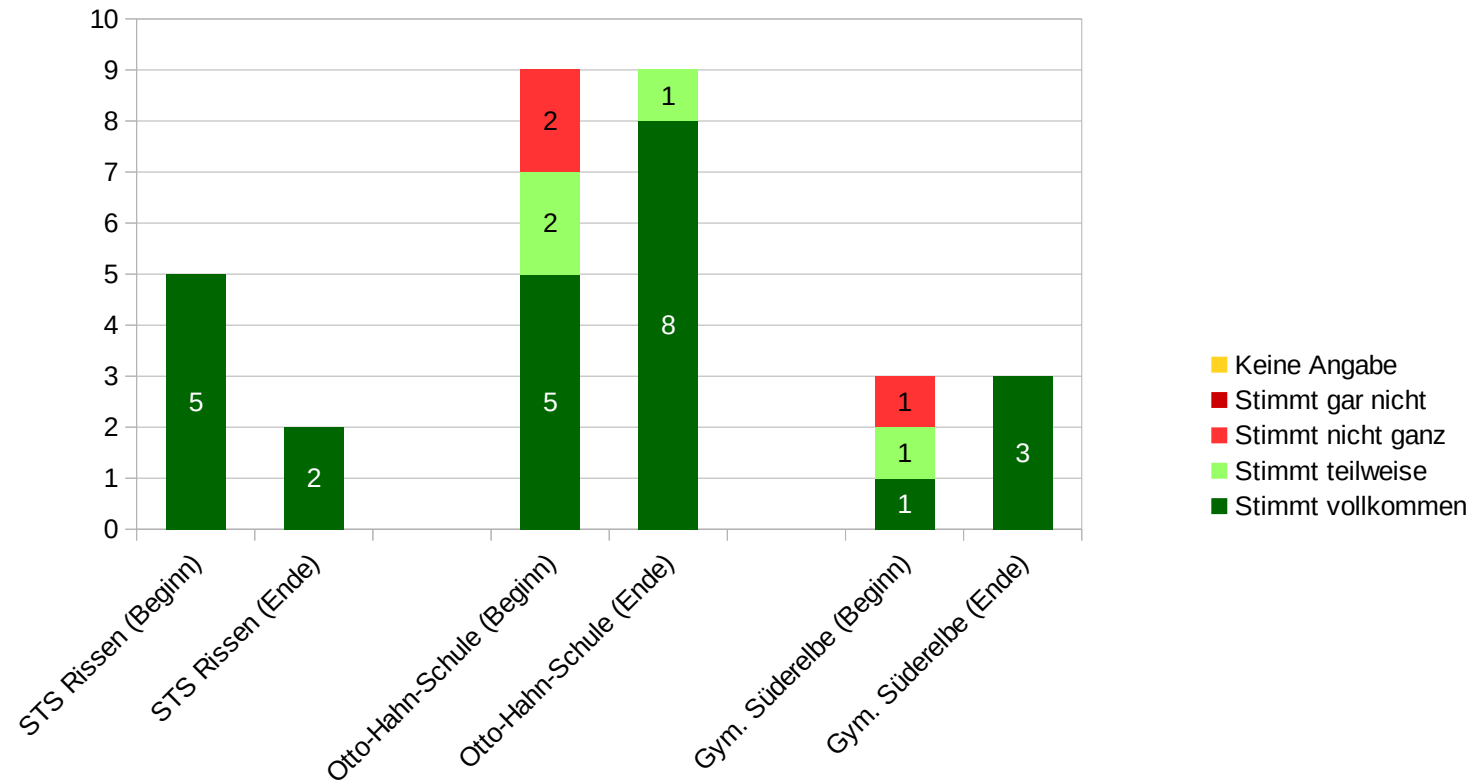
10. Männer sind hauptsächlich verantwortlich für das Familieneinkommen



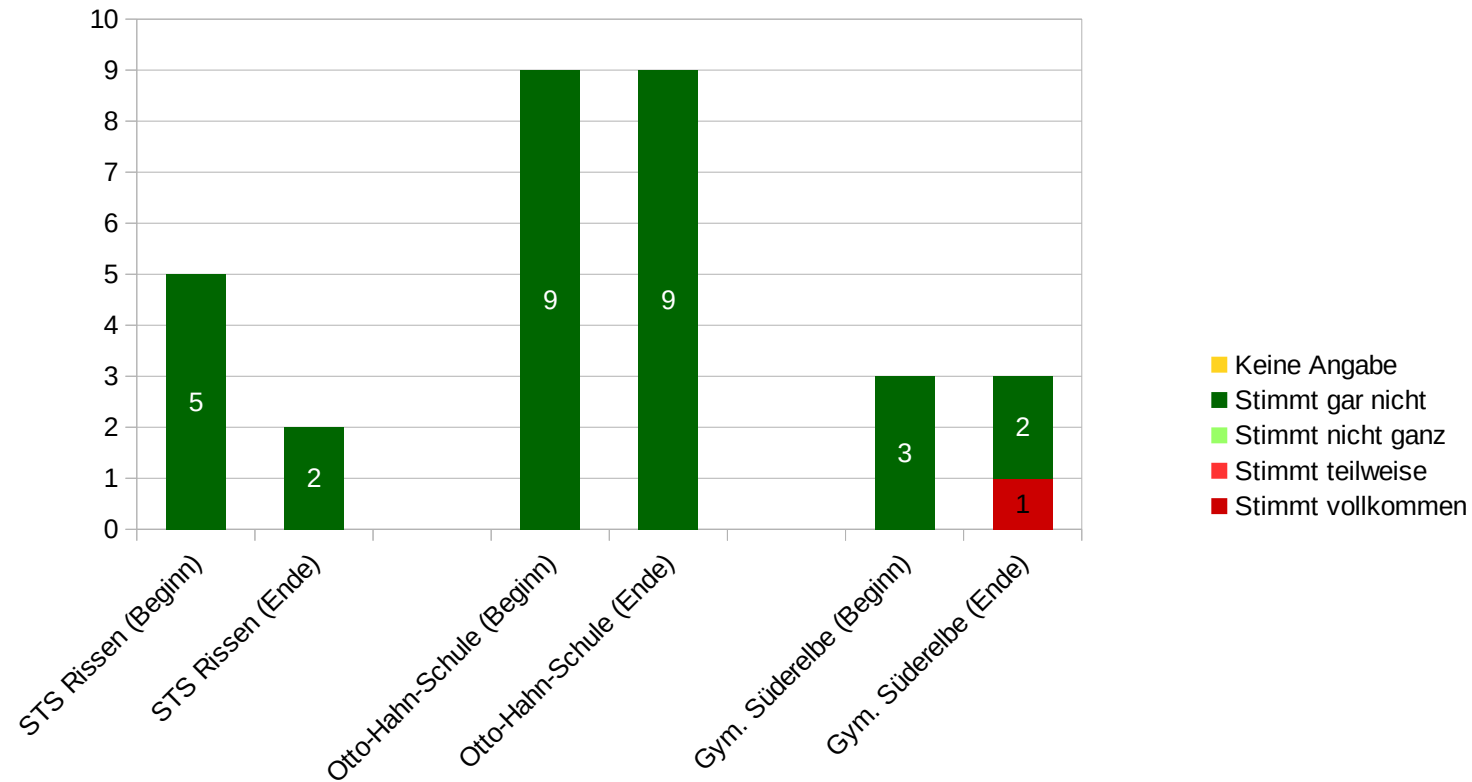
11. Wichtige Entscheidungen sollten Männer und Frauen gemeinsam treffen



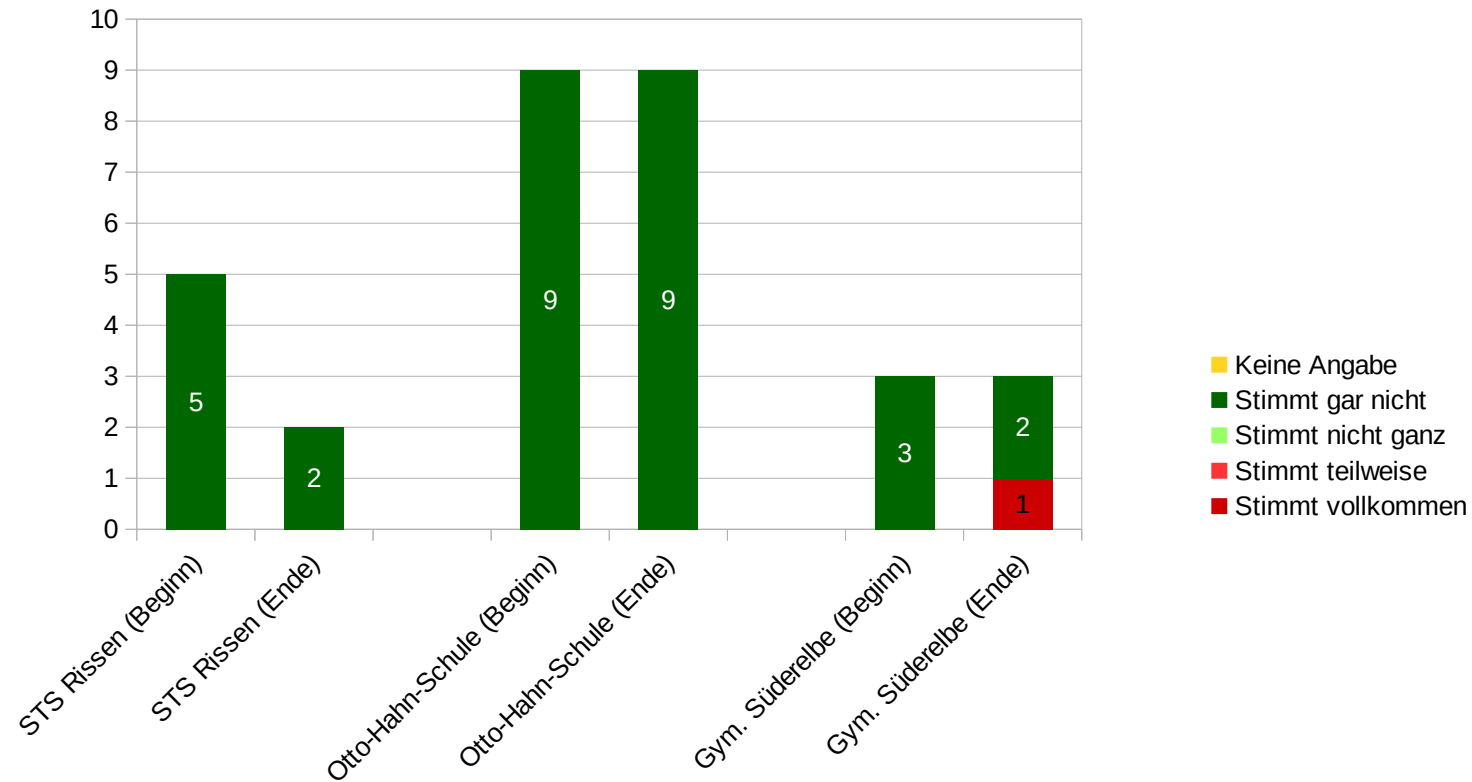
12. Eltern sollten ihre Kinder nicht schlagen



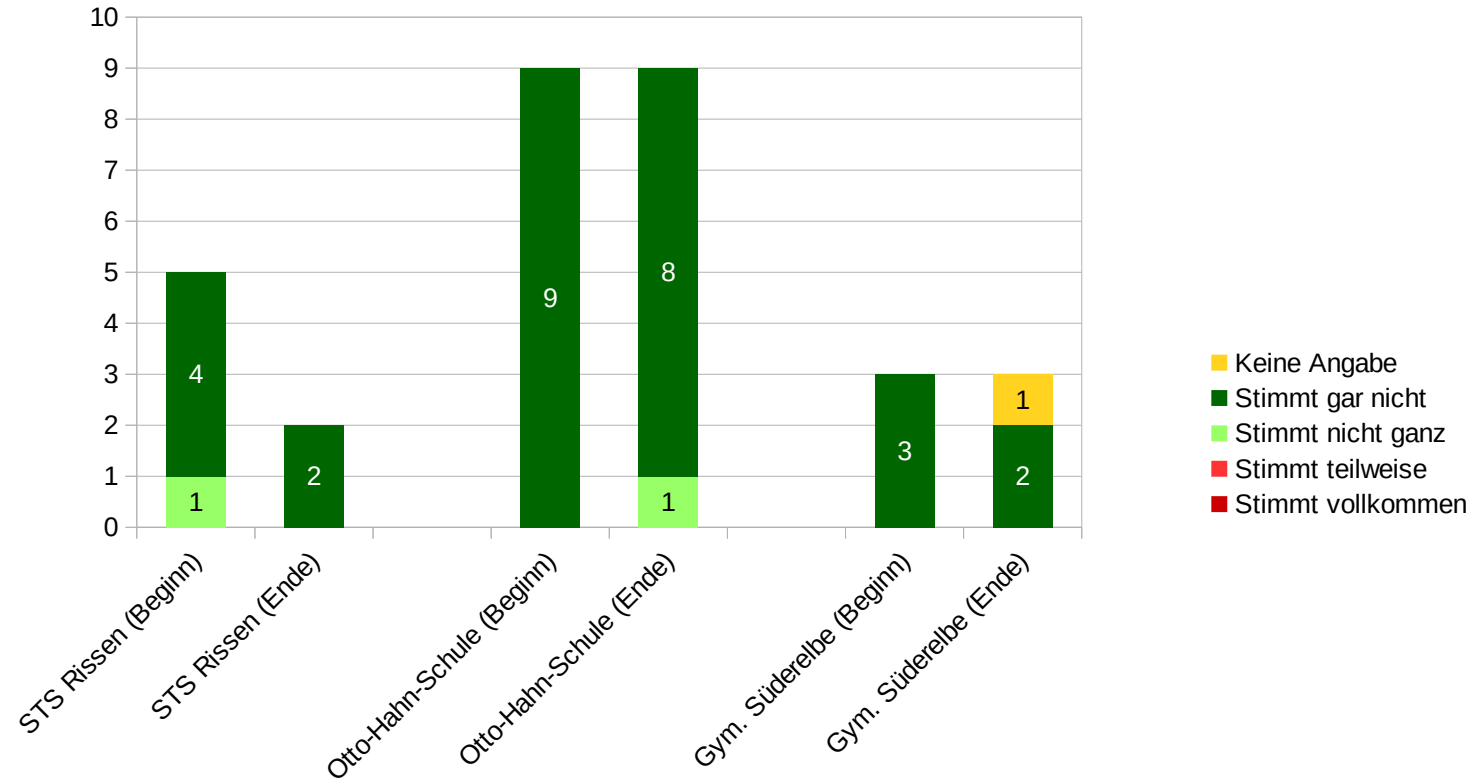
13. Es gibt Situationen, in denen Männer Frauen schlagen sollten



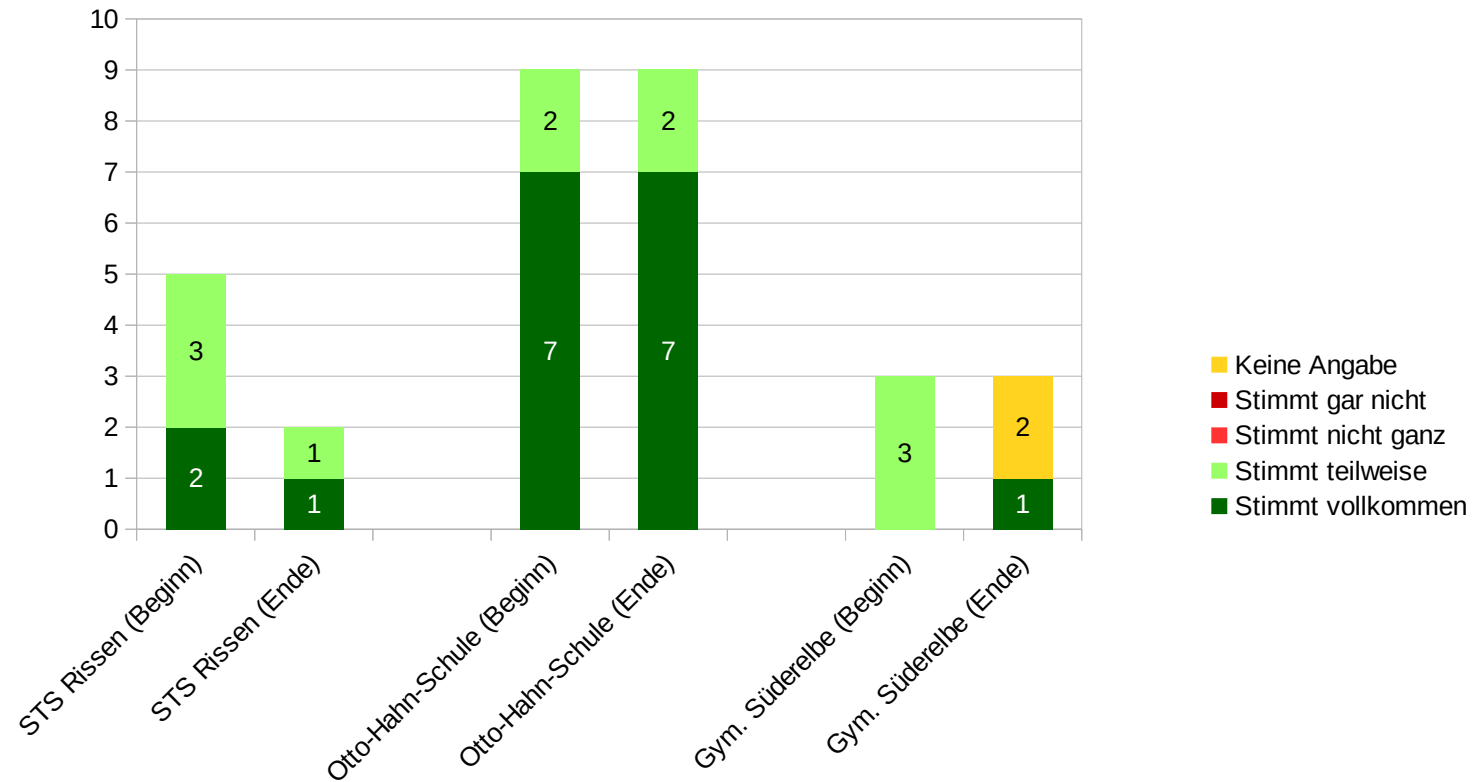
14. Es gibt Situationen, in denen Frauen Männer schlagen sollten



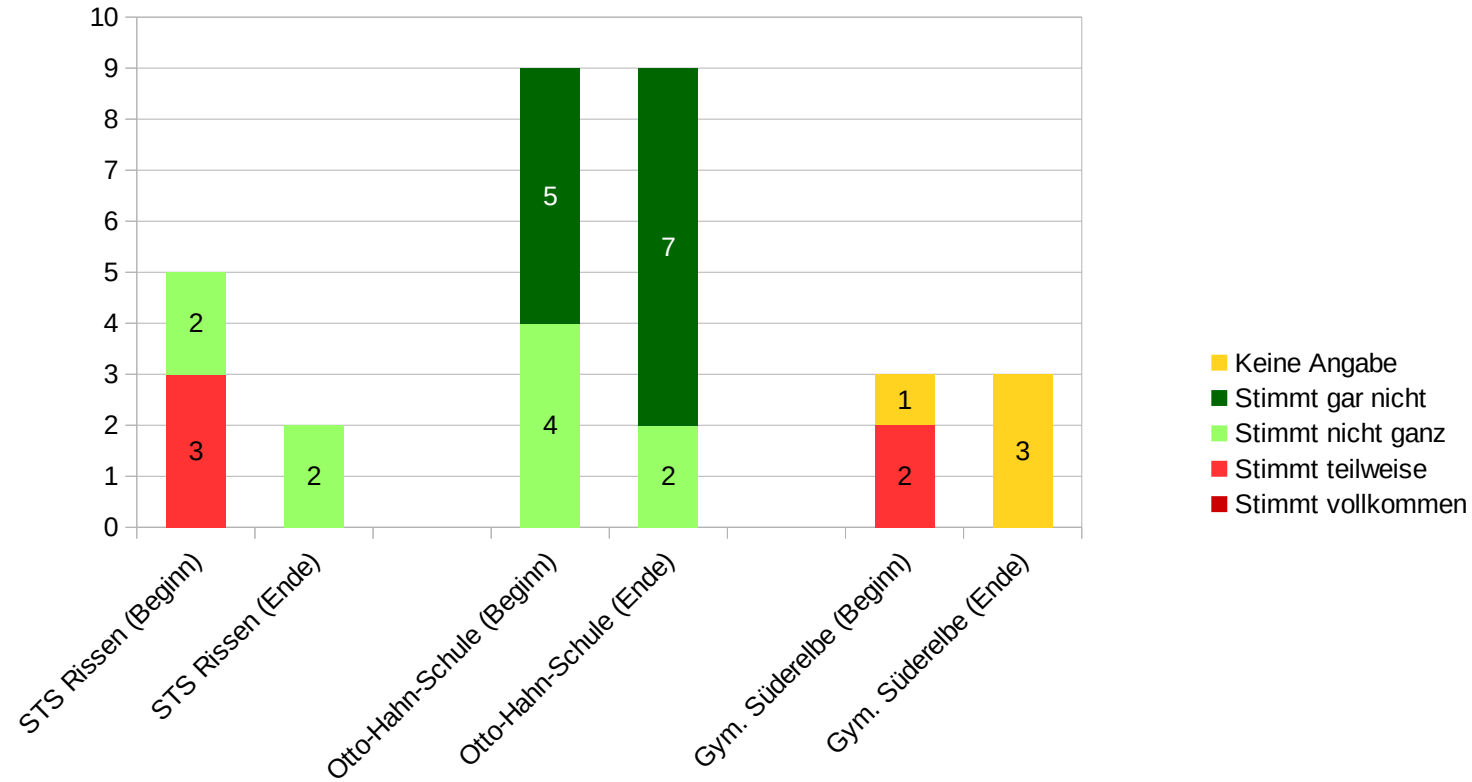
15. Eine Frau sollte Gewalt ertragen, um die Familie zusammen zu halten



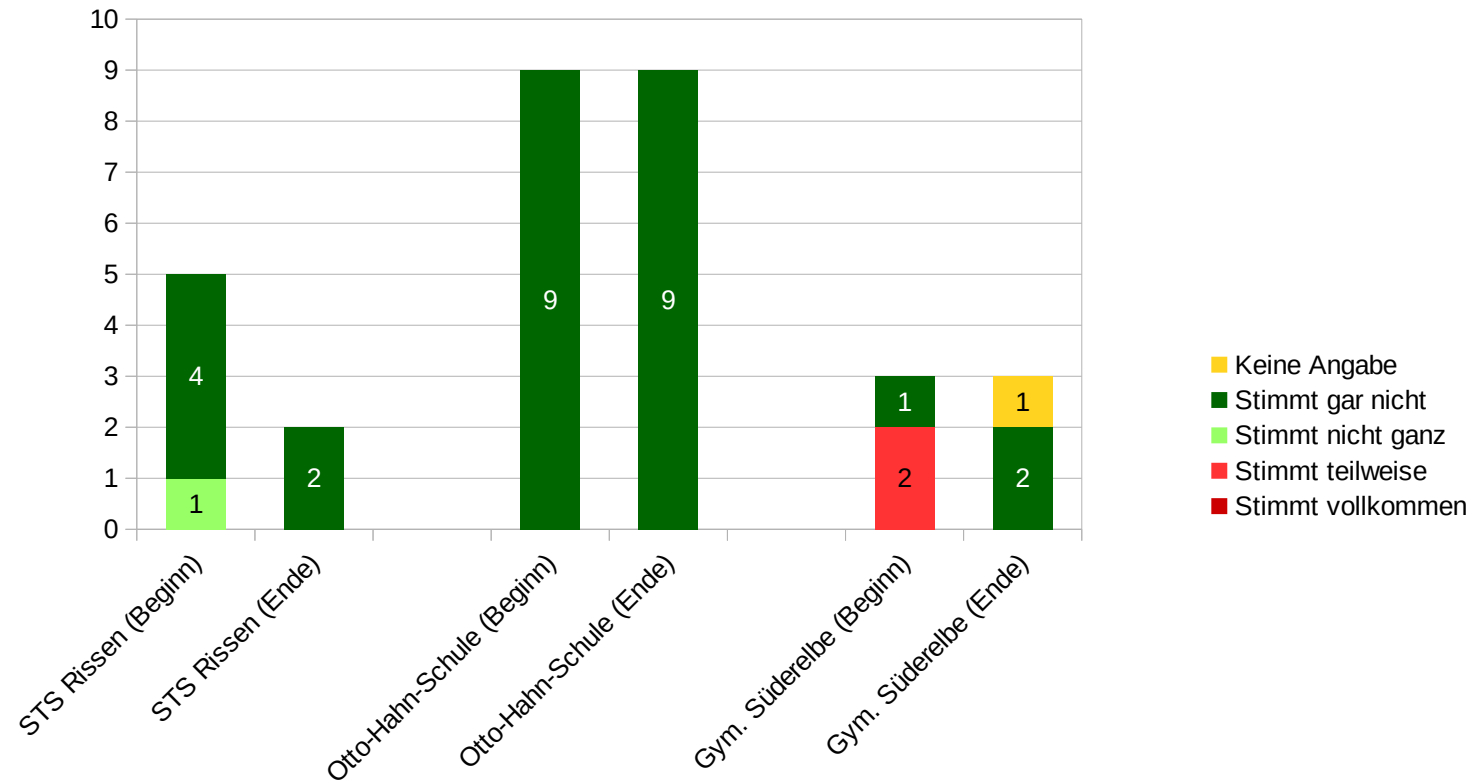
16. Ich werde aktiv, falls eine Frau von Gewalt betroffen ist



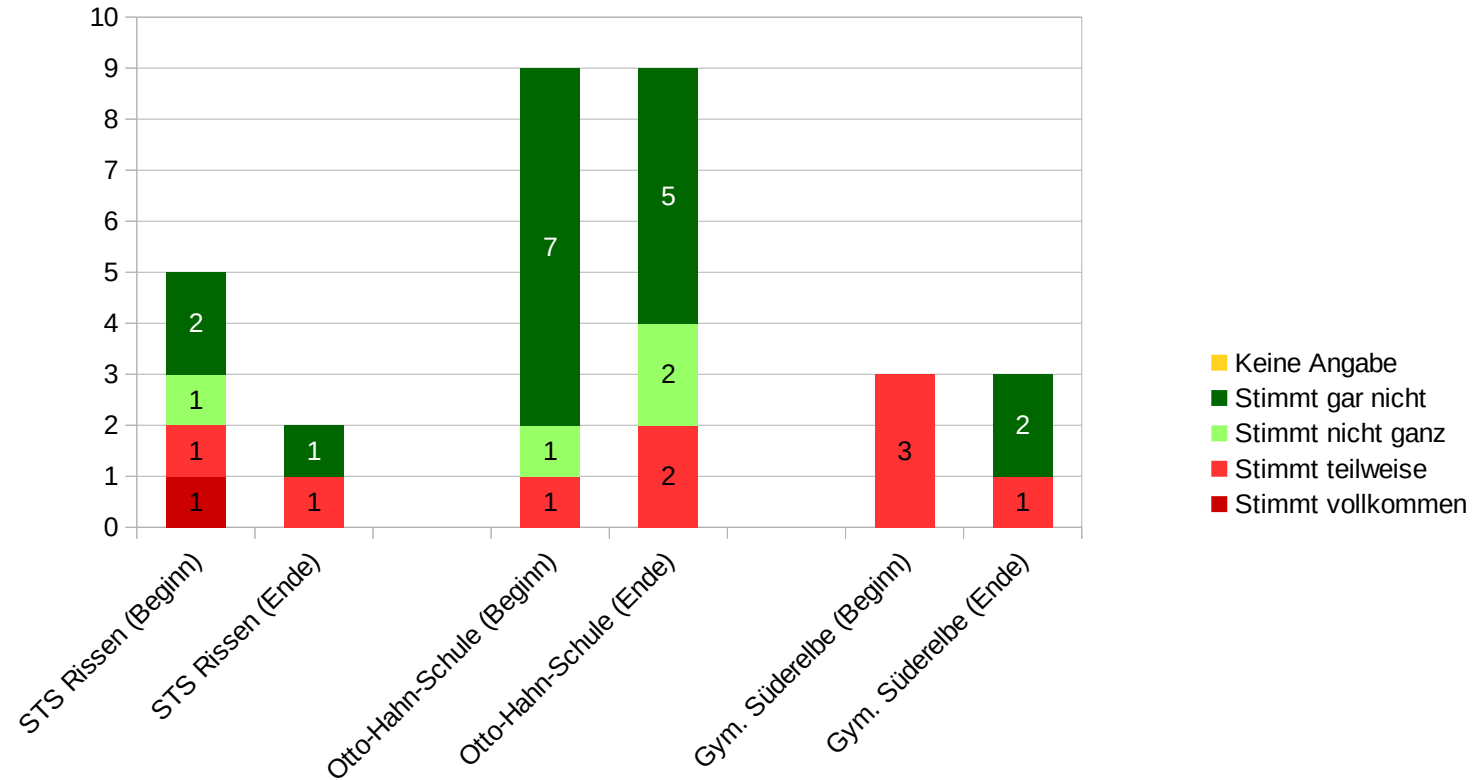
17. Frauen haben mehr Lust auf Sex als Männer



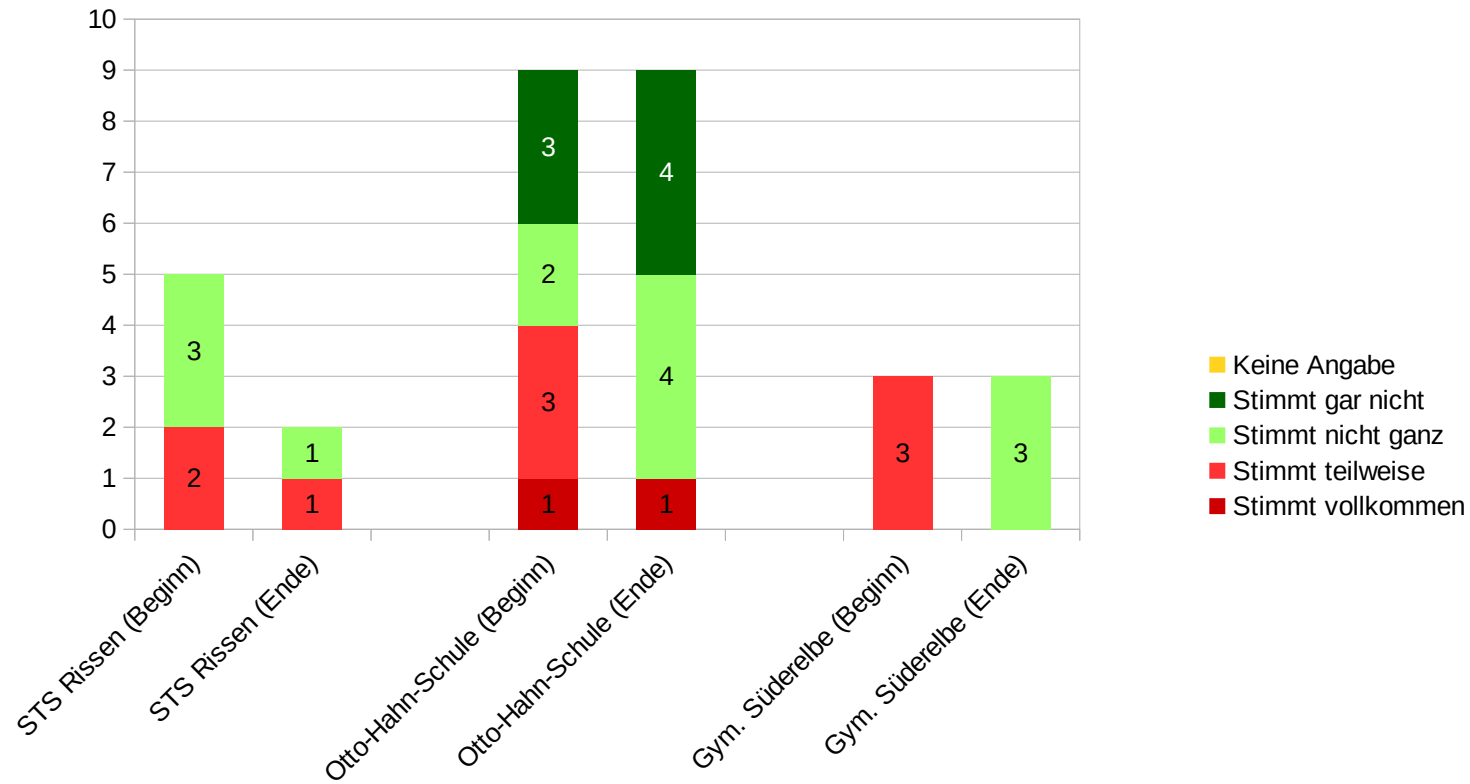
18. Männer sind berechtigt Sex zu erzwingen, auch wenn ihre Partnerin das nicht möchte



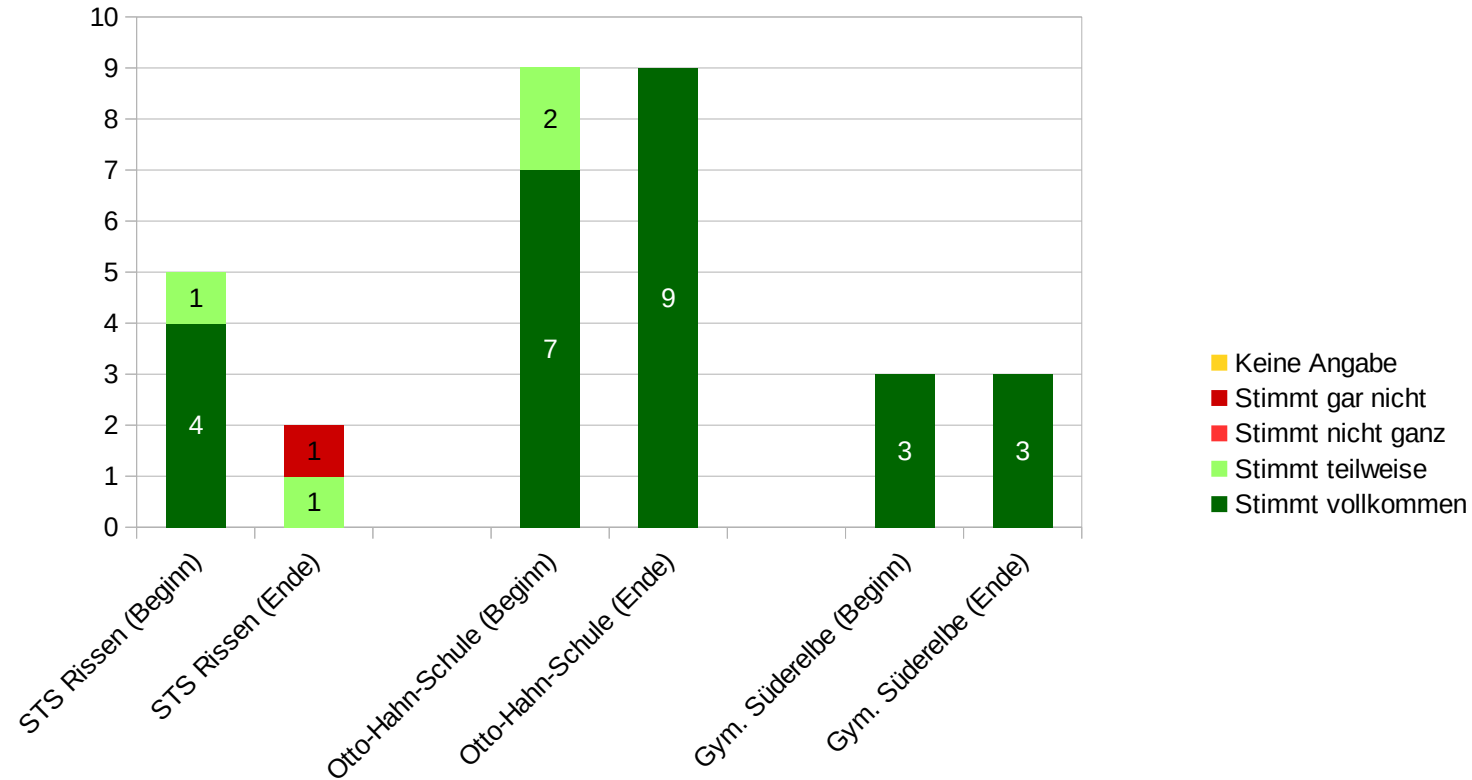
19. Frauen können Druck auf Männer ausüben, um Sex zu haben



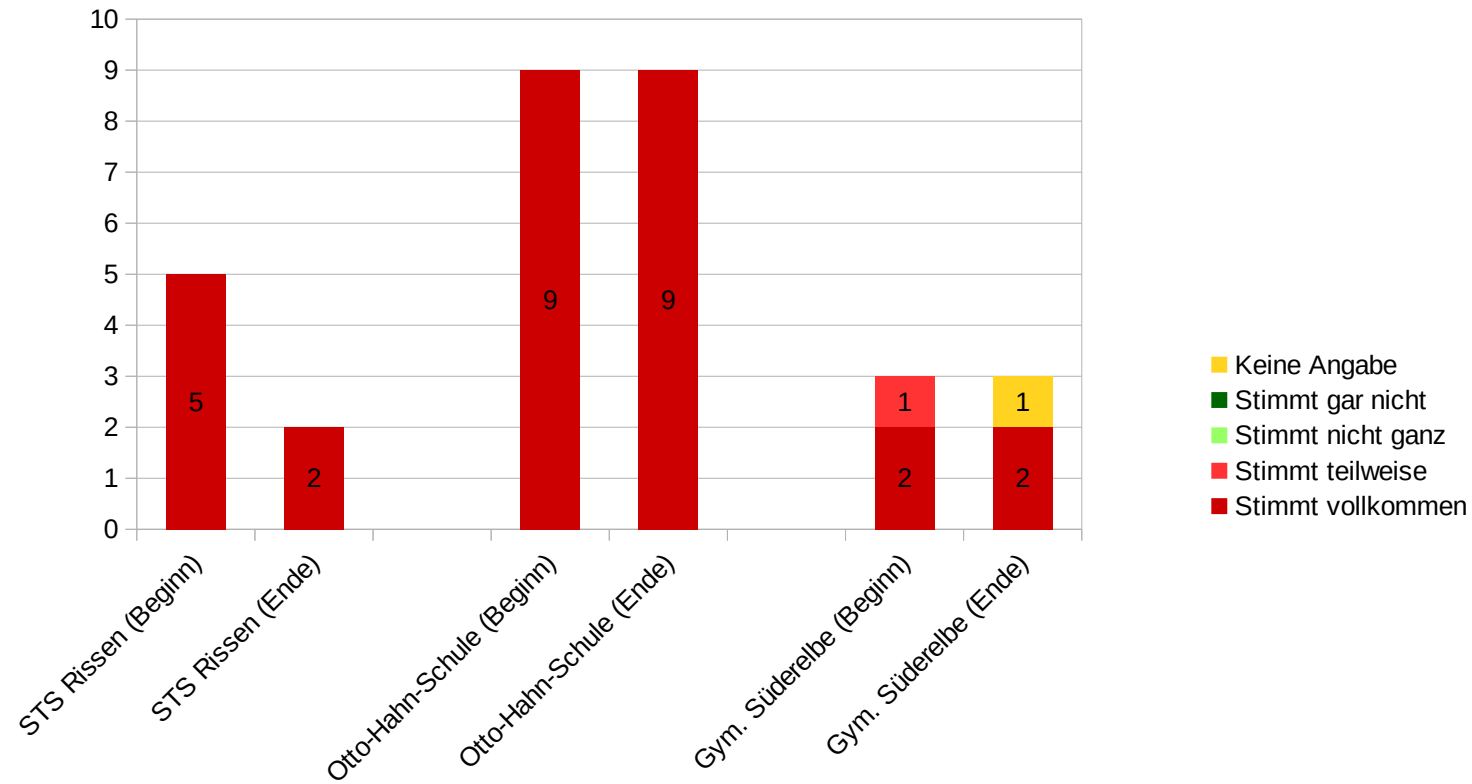
20. Es liegt in der Verantwortung der Frau nicht schwanger zu werden



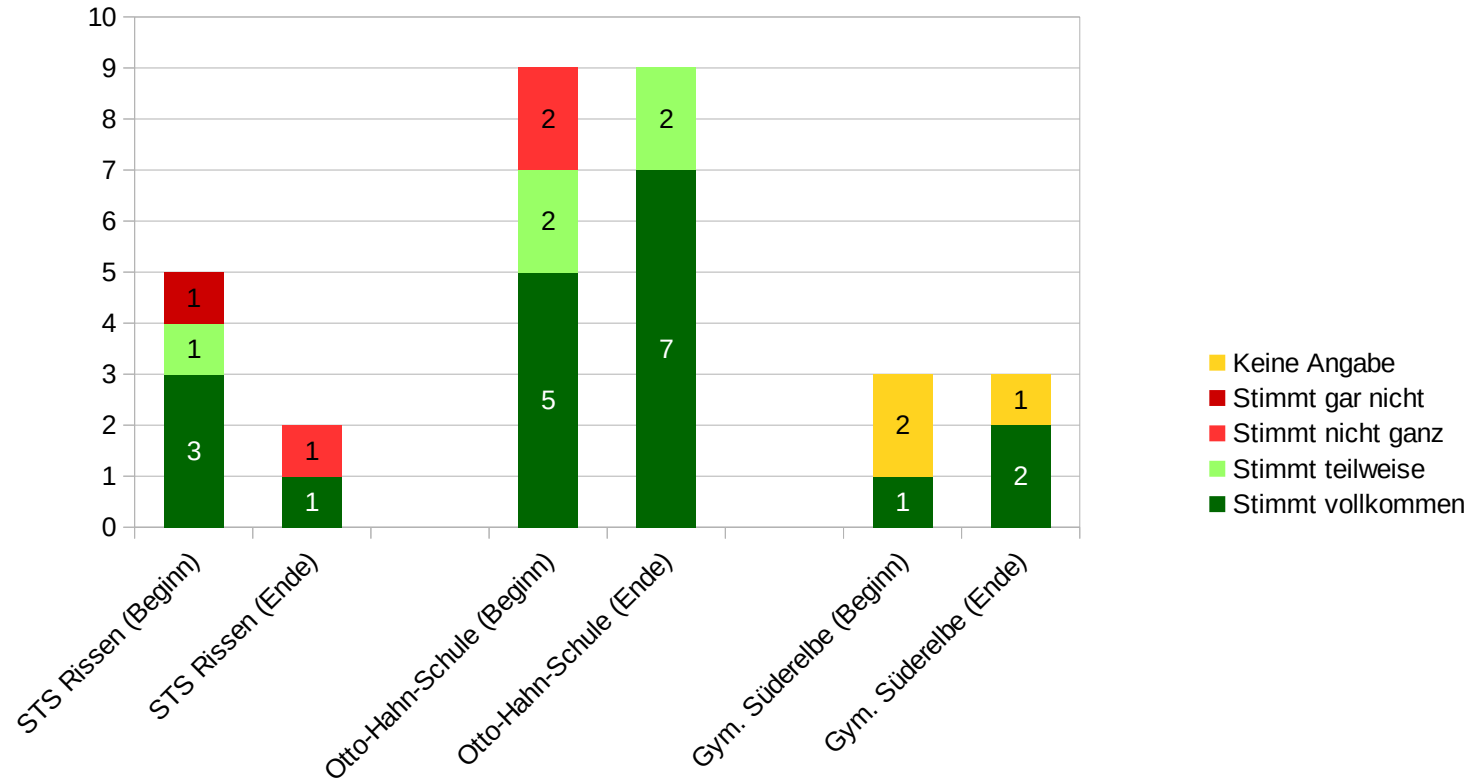
21. Über Verhütung sollten Männer und Frauen gemeinsam entscheiden



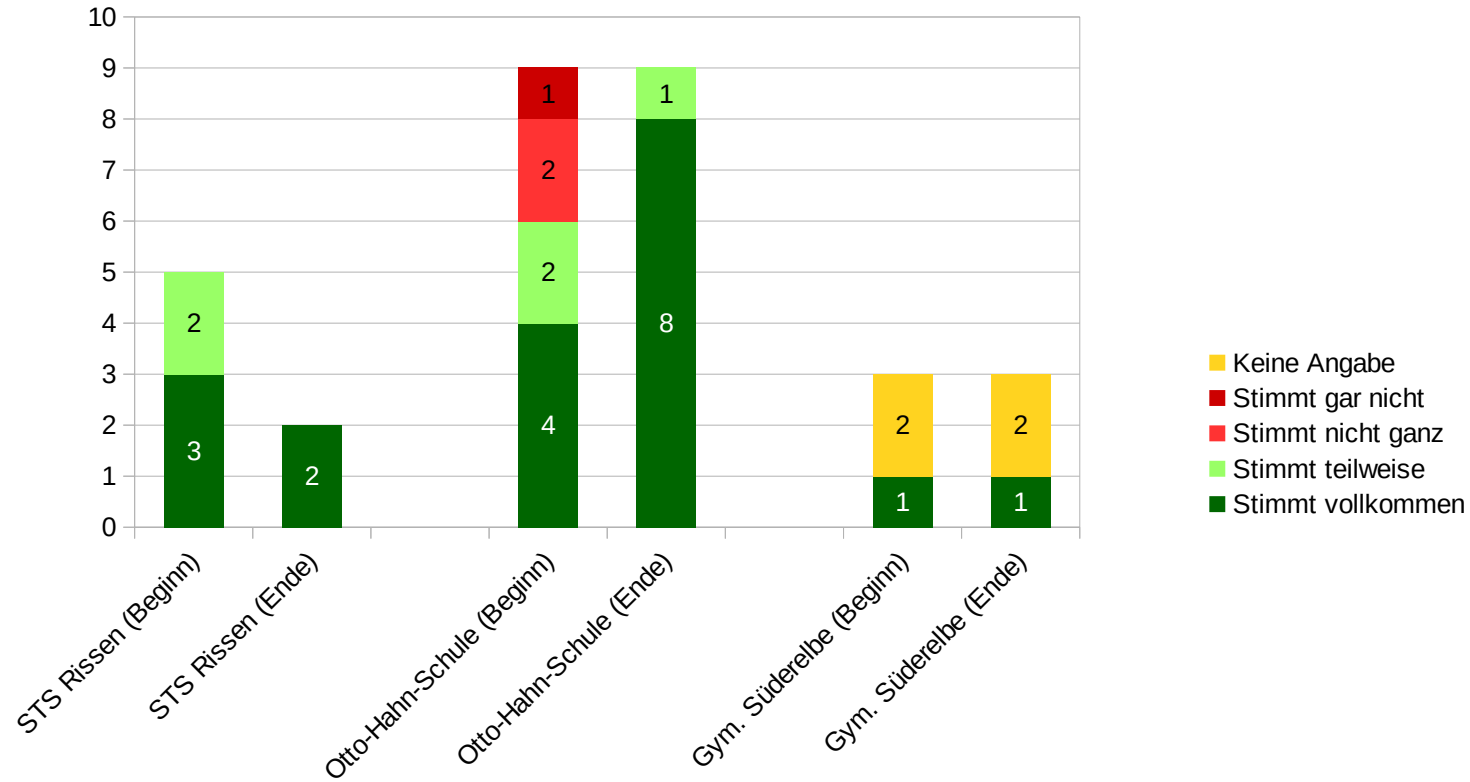
22. Heterosexualität ist natürlich



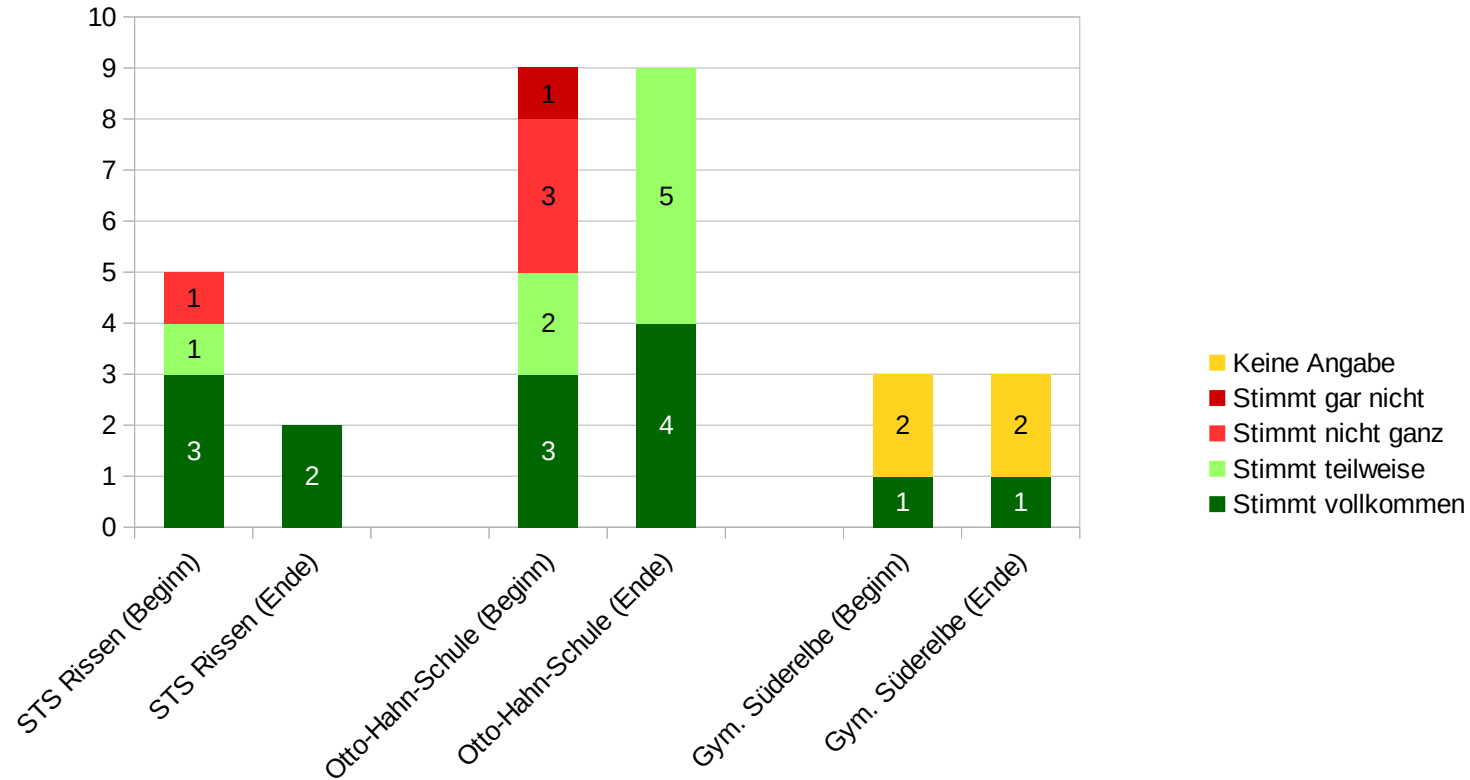
23. Homosexualität ist auch natürlich



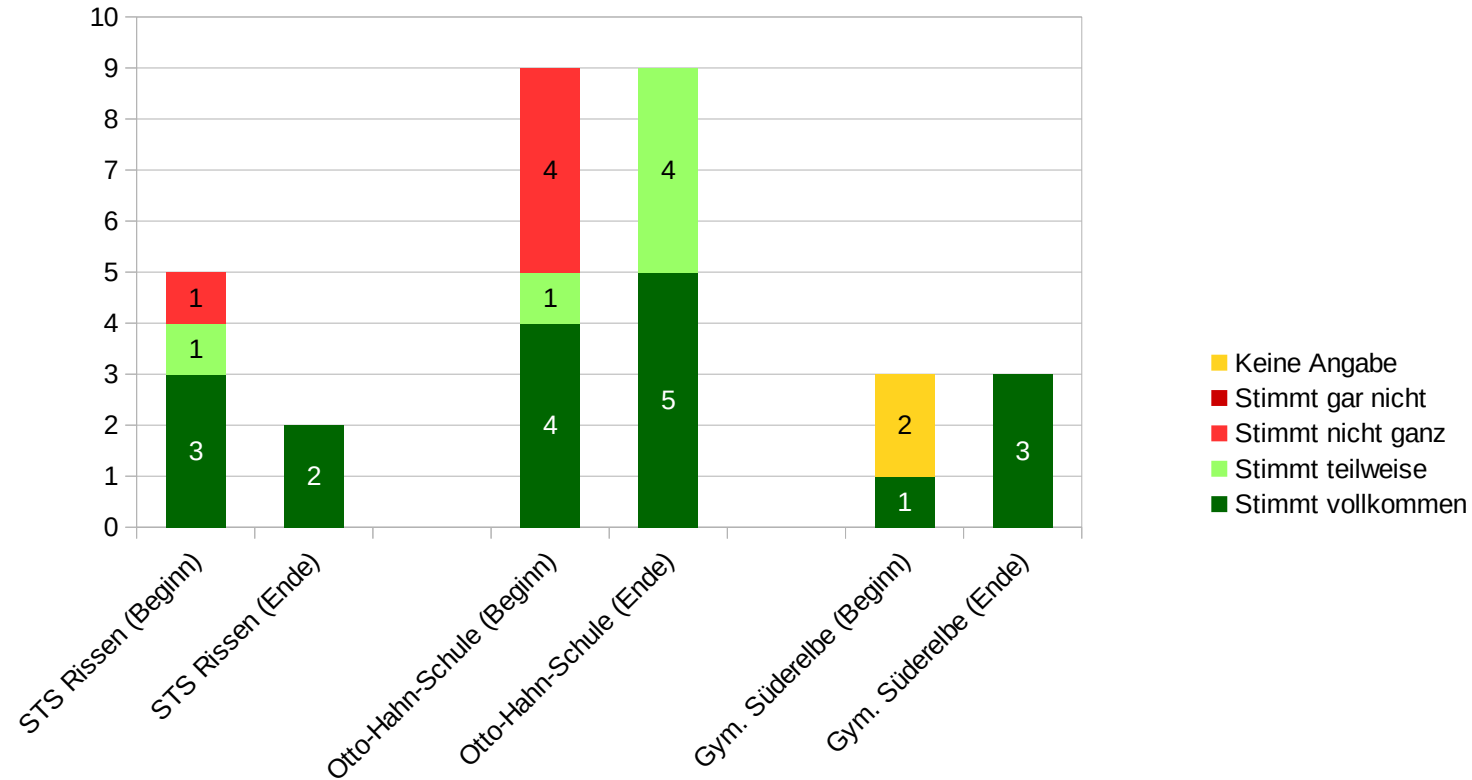
24. Ich würde meine homosexuelle Freundin unterstützen



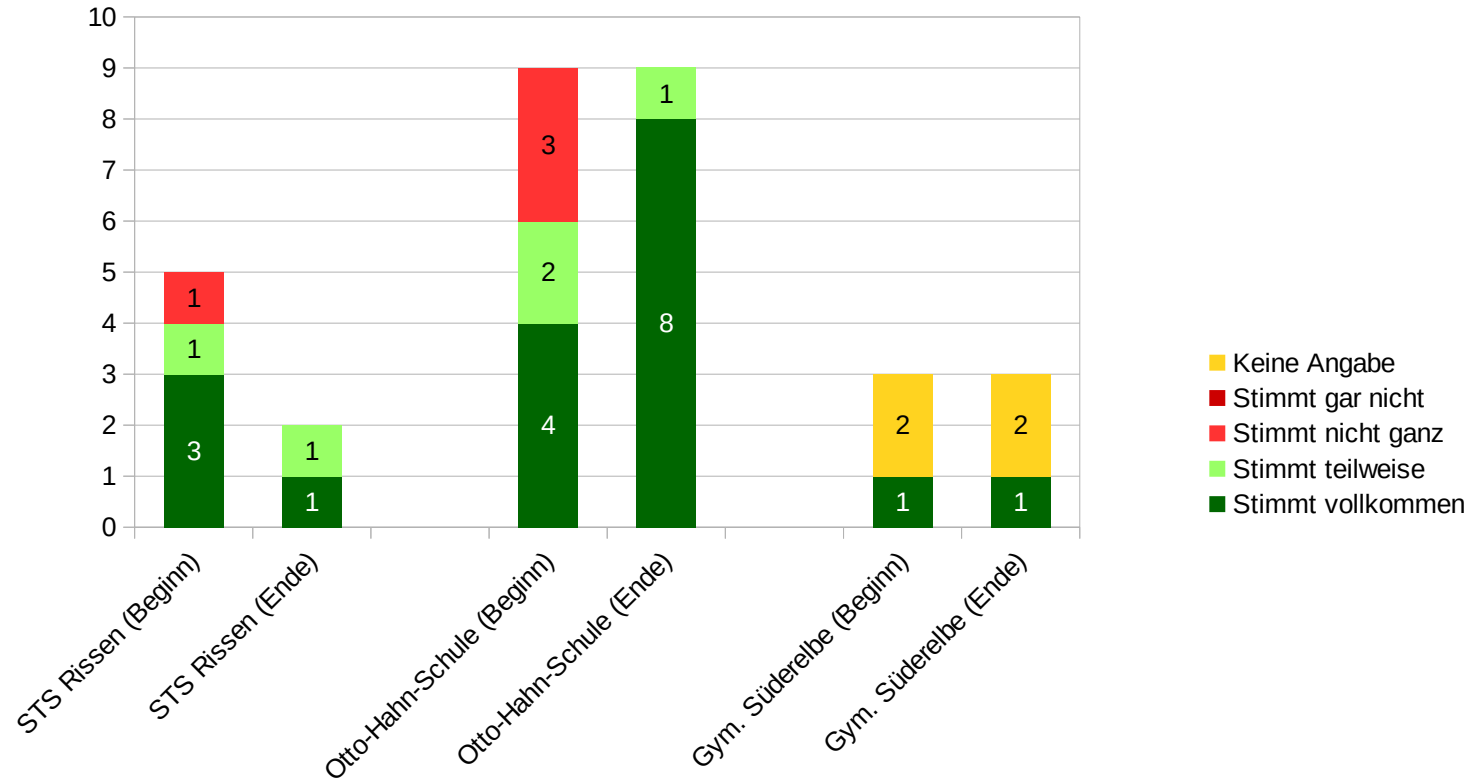
25. Ich würde meinen homosexuellen Freund unterstützen



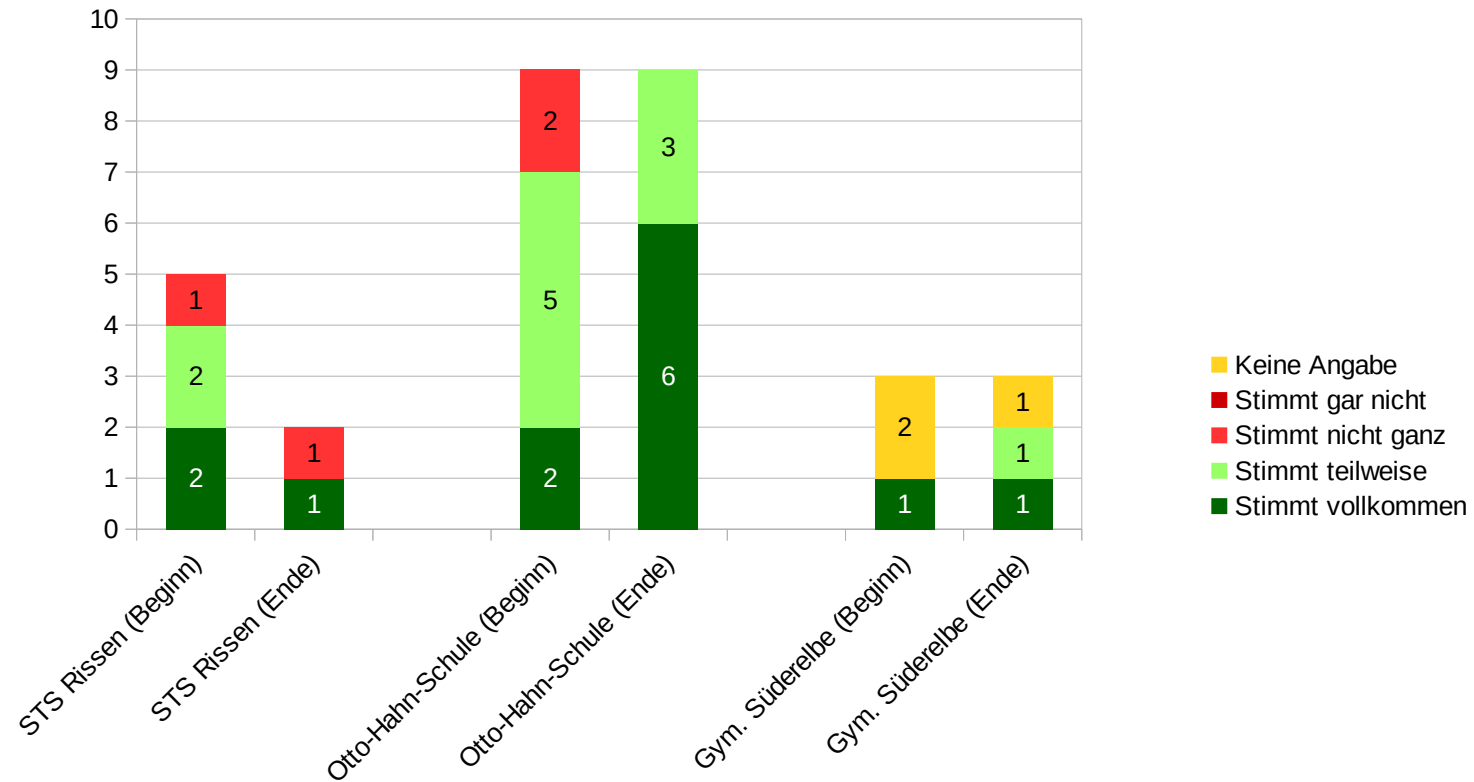
26. Ich würde meinem homosexuellen Sohn bzw. meine Tochter unterstützen



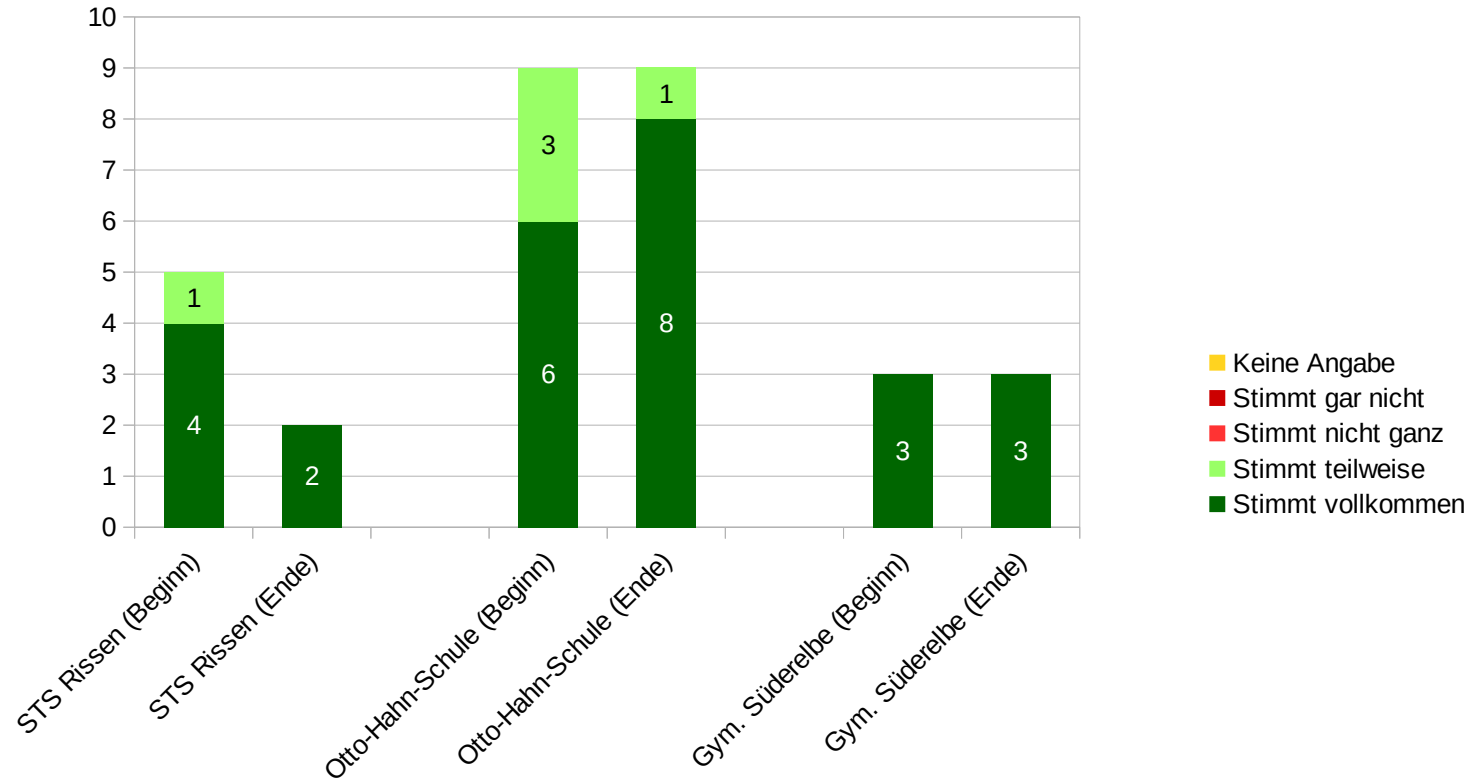
27. Ich befürworte, dass homosexuelle Paare heiraten dürfen



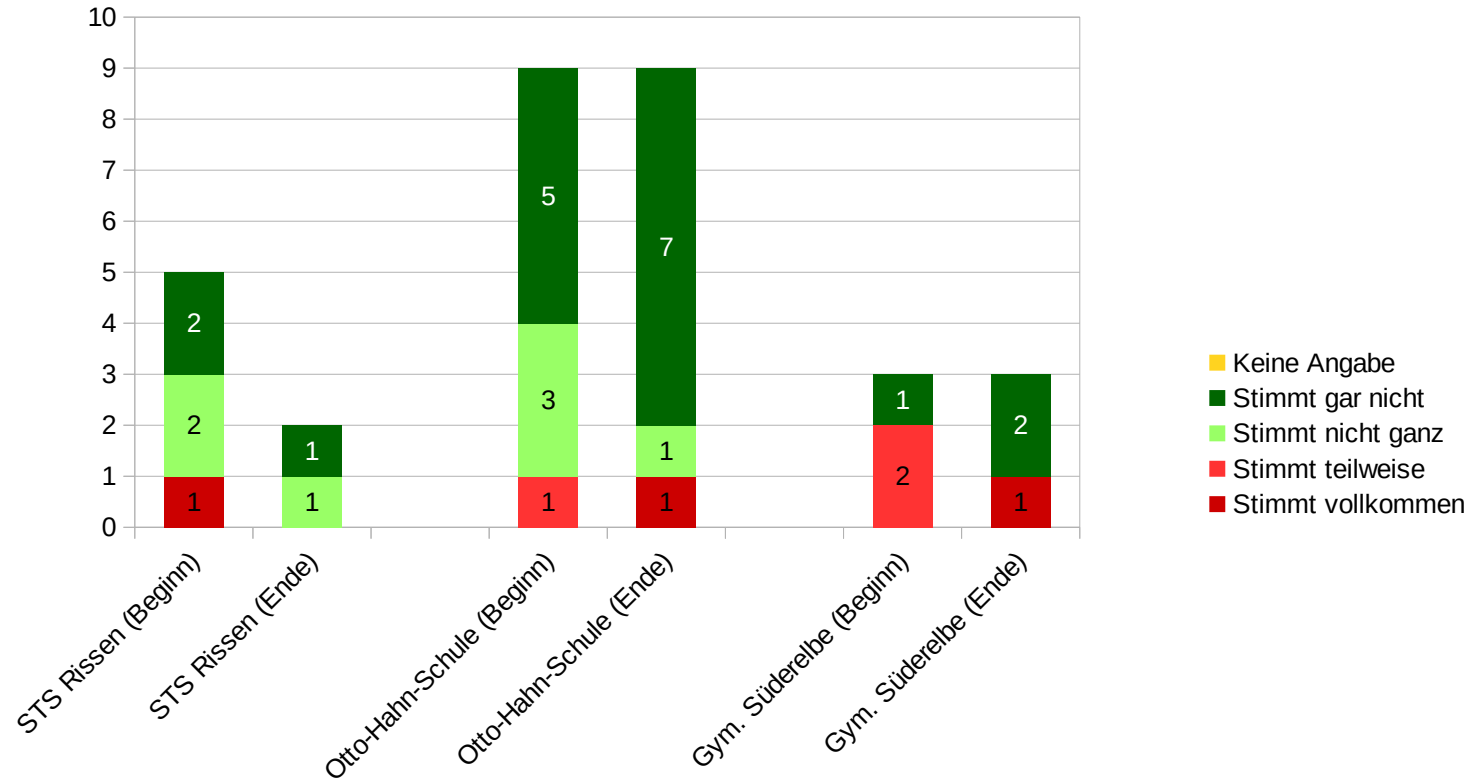
28. Ich bin für mehr Rechte und Offenheit für homosexuelle Menschen



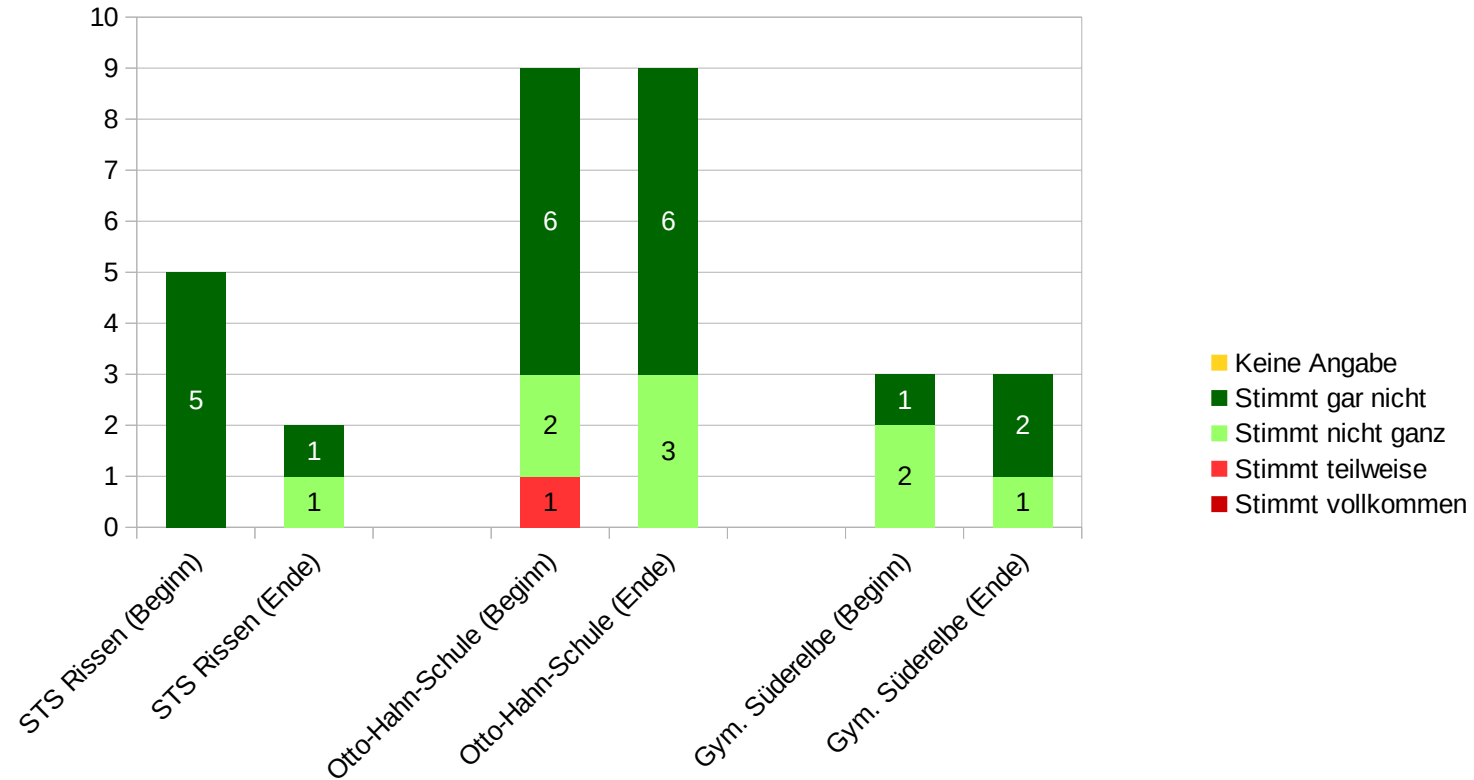
29. Die Gleichberechtigung von Männern und Frauen ist wichtig



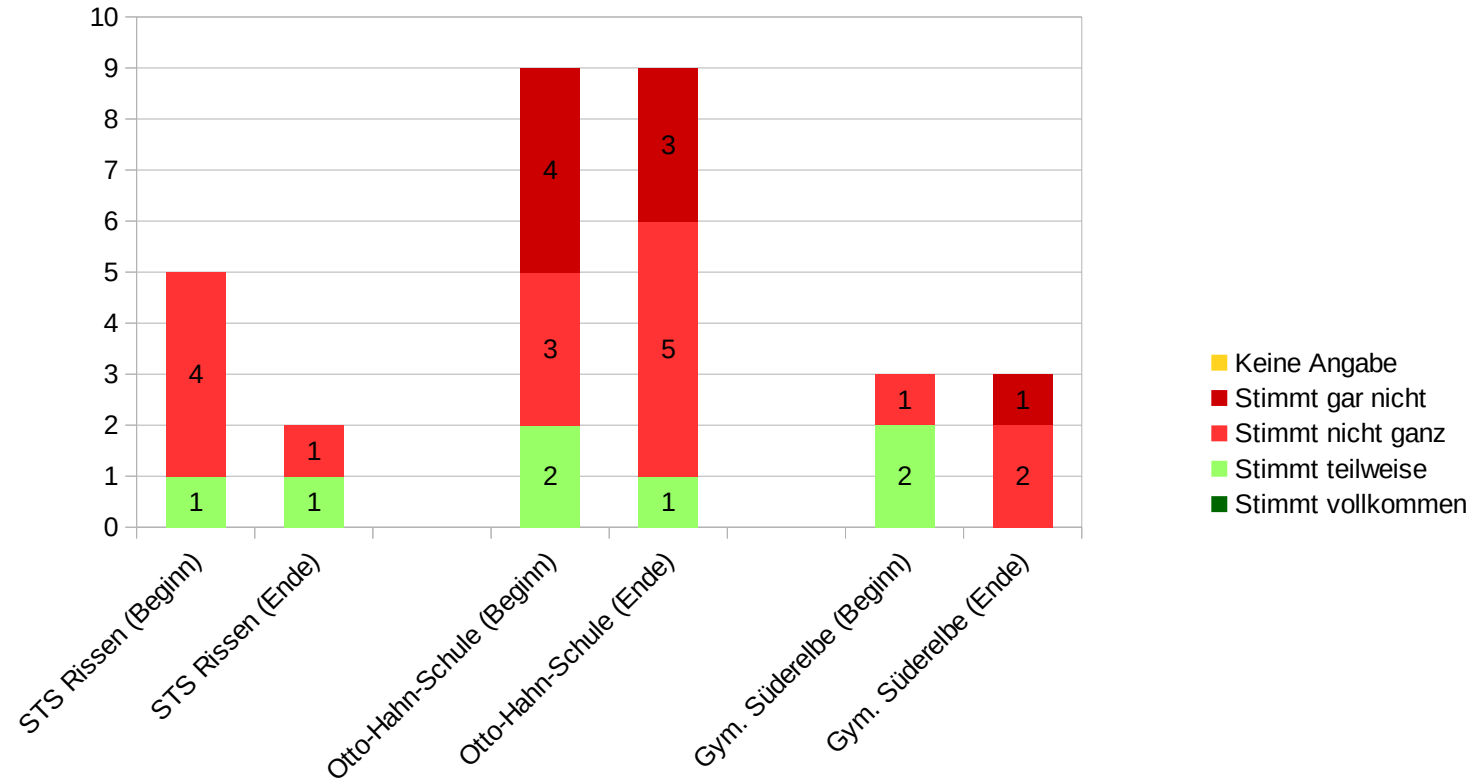
30. Wenn Frauen mehr Rechte haben, heißt das, dass Männer weniger Rechte haben



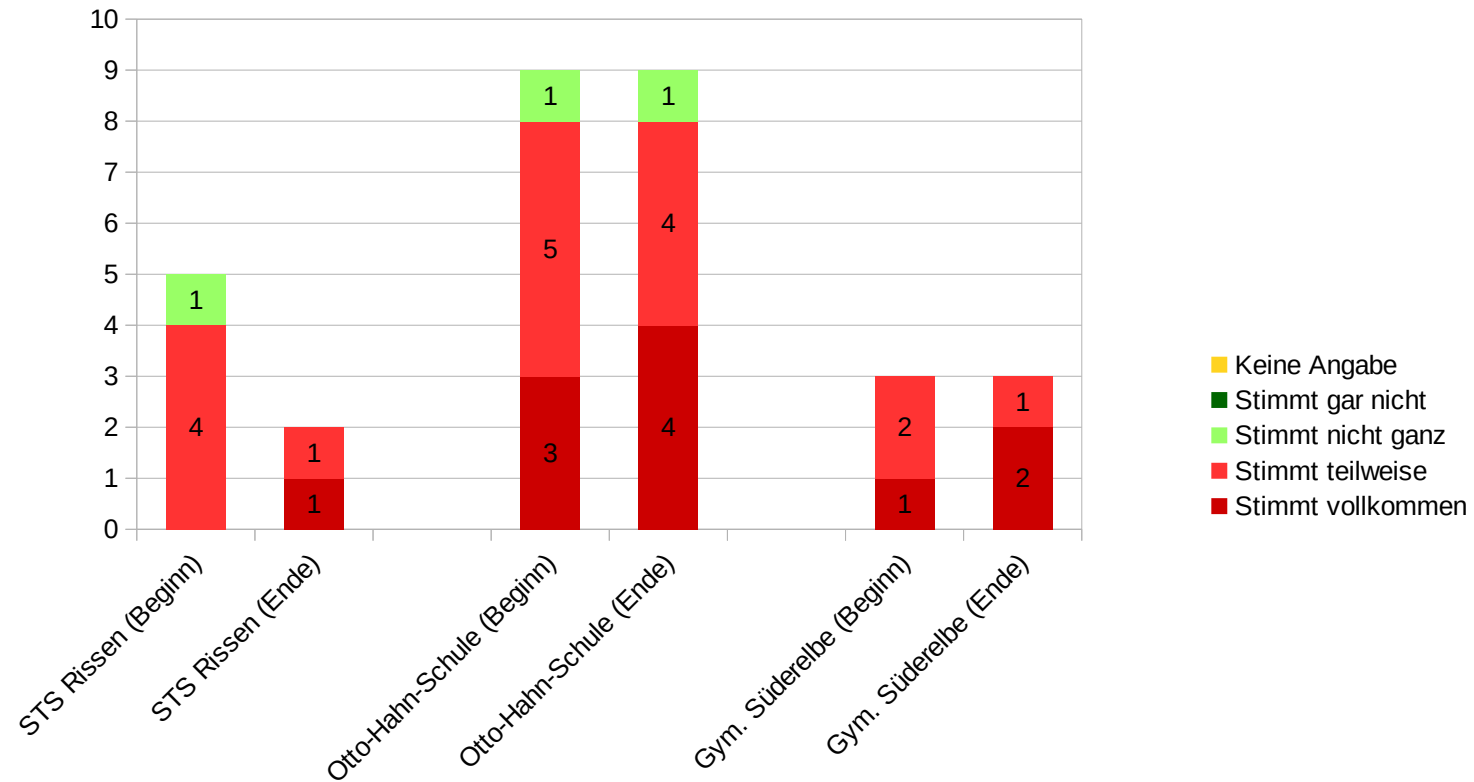
31. Wenn Männer zu Hause bleiben sind sie keine wirklichen Männer



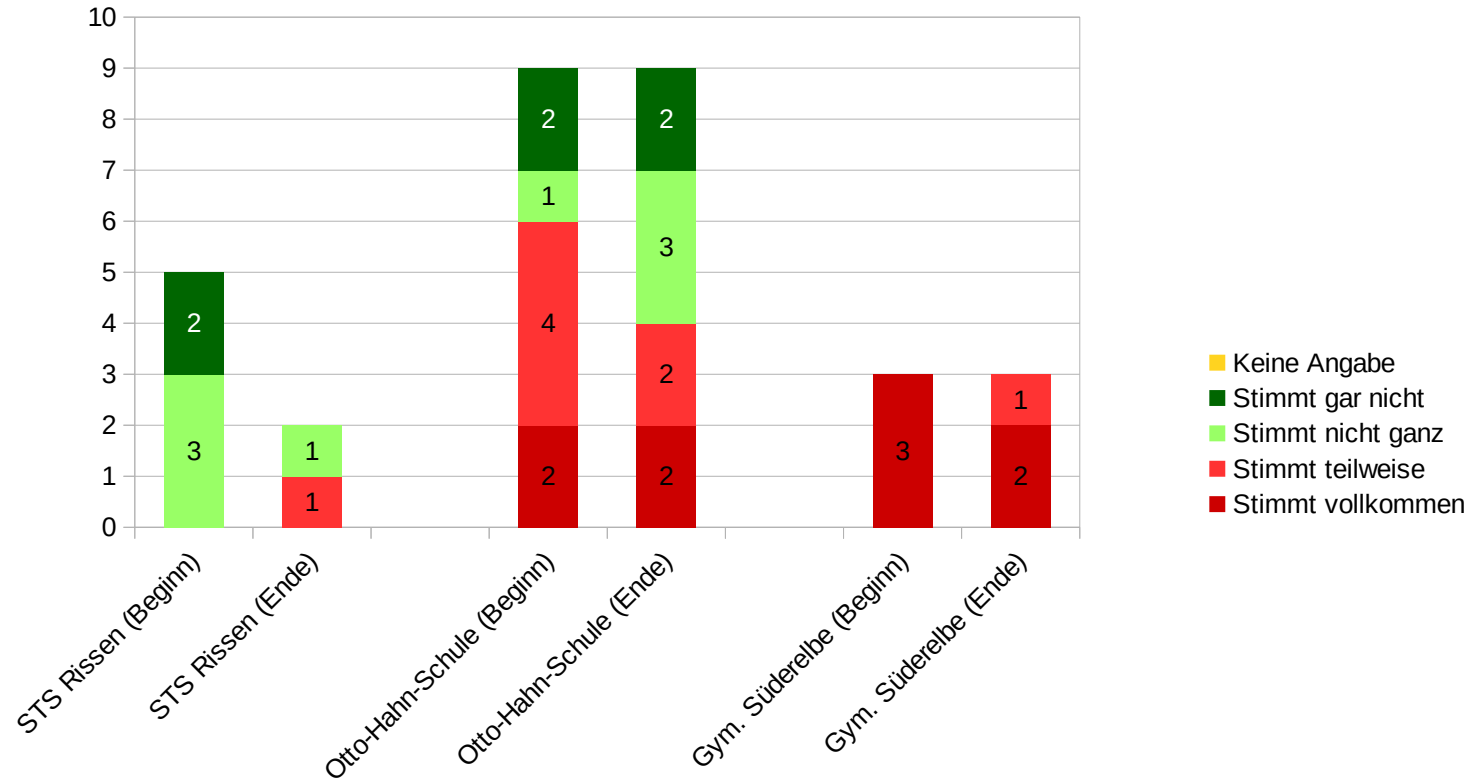
32. Das Thema Diskriminierung wird in der Gesellschaft ausreichend diskutiert



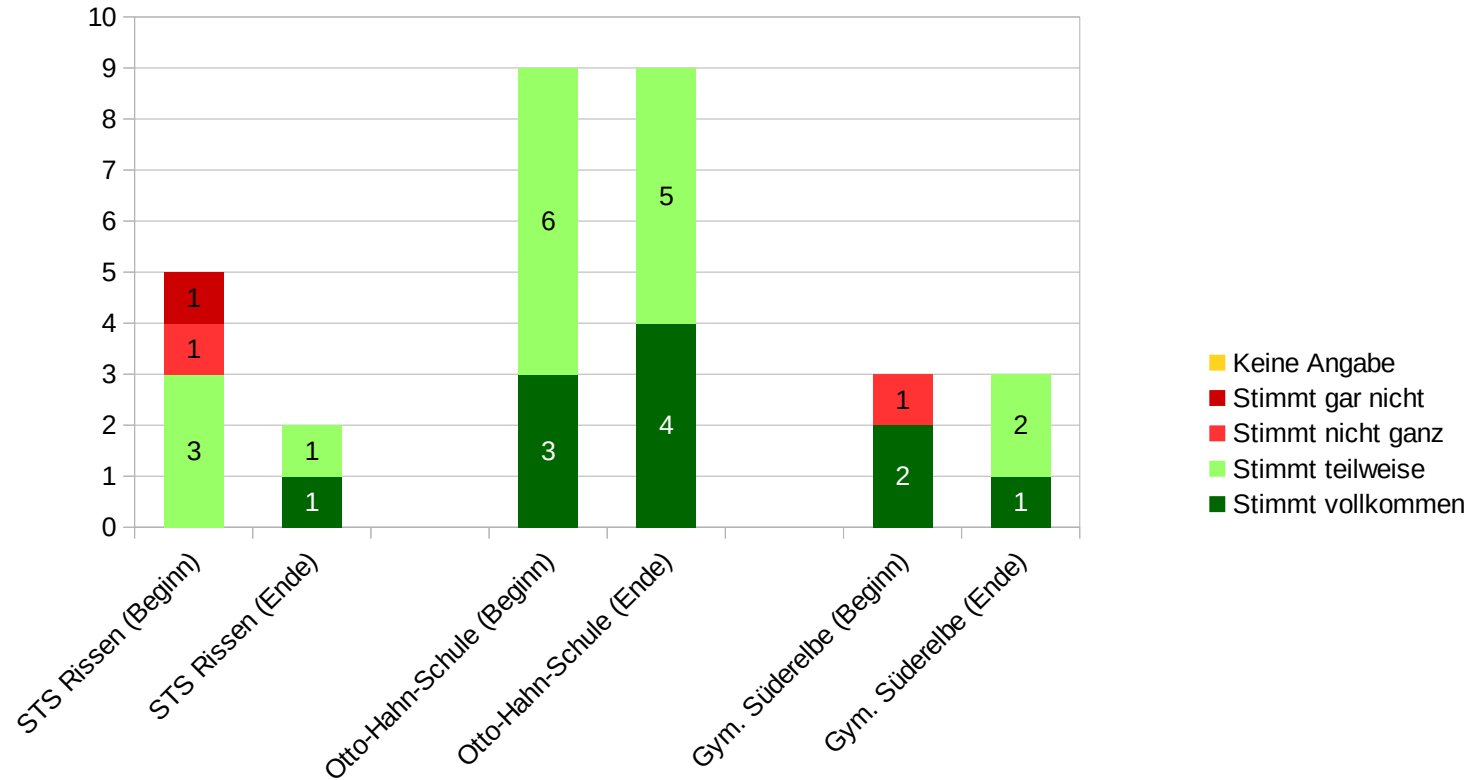
33. Ich habe wiederholt Situationen von Diskriminierung beobachtet



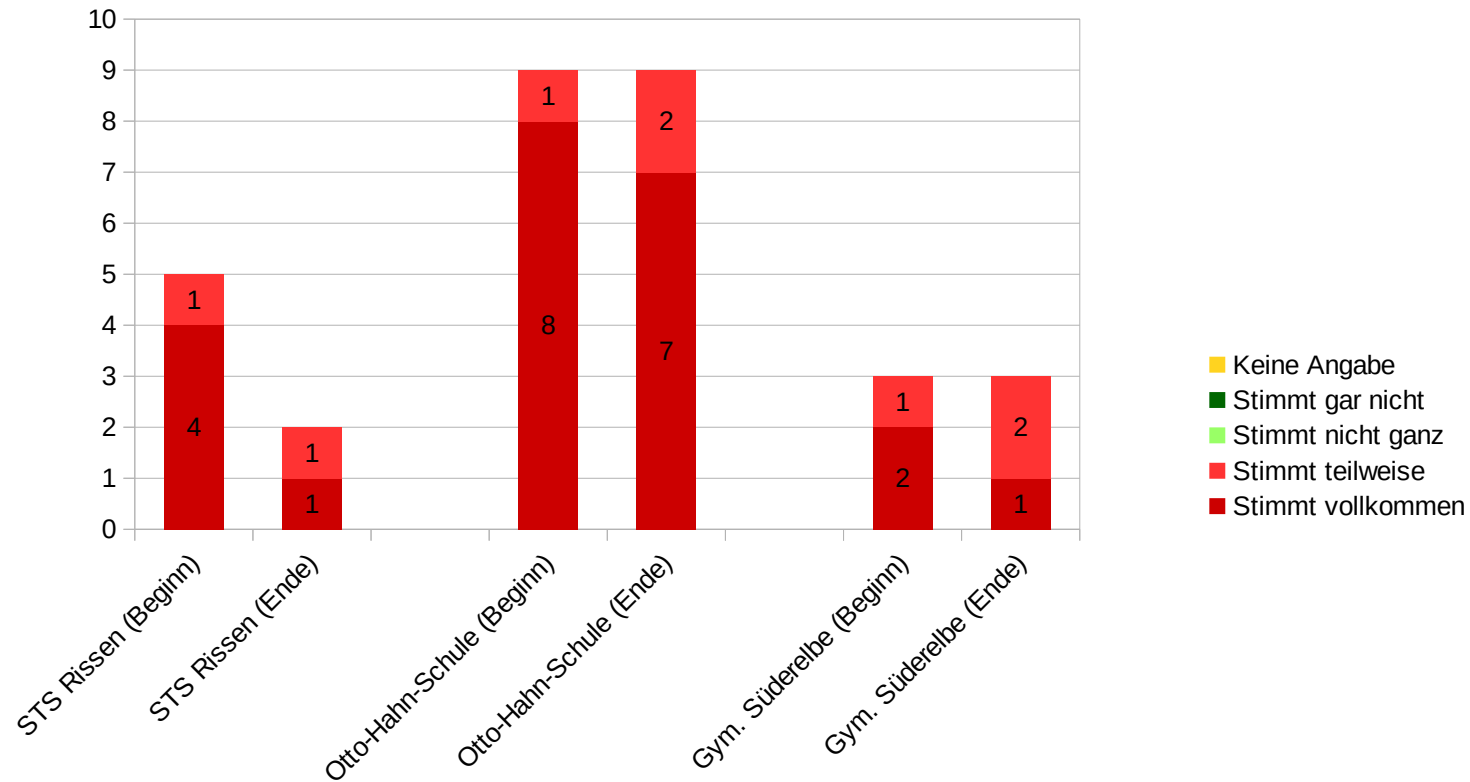
34. Ich habe wiederholt Situationen von Diskriminierung selber erlebt



35. Ich weiß wie man andere Menschen im Falle von Diskriminierung unterstützen kann



36. Ich wünsche mir mehr Informationen was man gegen Diskriminierung tun kann





6. Sachbericht

10.05. Dokumentation der Instagramaktivitäten

Auf den folgenden Seiten dokumentieren wir unser Instagramaktivitäten durch Screenshot. Zu finden sind wir unter <https://instagram.com/projekt.commitment>.

comMIT!ment
GEHT WEITER

comYOU!nity TREFF

EUER MONATLICHER KREATIVRAUM
FÜR RASSISMUSKRITSICHE UND
GENDERSENSIBLE KULTUR

07.04.2022

17-19 UHR

ORT: JUGEND- UND
KULTURZENTRUM
AM STINTFANG JUKZ



projekt.commitment
Stintfang

...



projekt.commitment Augen -Auf -Runde:

Unser zweites comYOU!nity Treffen steht vor der Tür. Diese Woche Donnerstag von 17:00-19:00 wieder im JUKS (HDJ Stintfang)
Kommt gerne vorbei!

5 Wo.



36 Aufrufe

5. APRIL



Komentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg

...



projekt.commitment Augen - Auf - Runde:

Heute vor 28 Jahren fand in Ruanda der Völkermord an der Minderheiten Bevölkerungsgruppe Tutsi statt. Die Hutu haben in wenigen Wochen 800.000 - 1. Million Tutsi ermordet. Die internationale Gemeinschaft intervenierte zu spät, das bedeutet das dieser Völkermord unter der Beobachtung der Welt statt fand.

2003 erklärten die Vereinten Nationen den 07.04. zum internationalen Gedenktag und zur Reflektion.

#internationergedenkttaggenozid #ruanda #genozid #hutu #tutsi
#Völkermord #genozidruanda #amnestyinternational
#keinvergessen #erinnern #reflektion

5 Wo.



Gefällt **jungenaktionstag** und 10 weitere Personen

7. APRIL



Komentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Augen -Auf - Runde:

Heute ist der internationale Tag der Sinti*zze und Rom*nja.

1990 wurde der Tag vom World Romani Congress auf einer Sitzung in Polen beschlossen. Es wurde der 08.04. gewählt, weil an dem Tag 1971 der erste Weltkongress der Rom*nja in London stattfand.

Sinti*zze und Rom*nja leben seit über 600 Jahren in Europa, trotzdem sind diese Gemeinschaften von Diskriminierung (Antiziganismus), Armut, Verfolgung und sozialer Ausgrenzung betroffen.

Der Zugang zu den wie Gesundheit, Bildung, Arbeit und Wohnraum ist noch immer nicht sicher gestellt.

Auch erinnert der 08.04. an unsere gesellschaftliche Verpflichtung zum Schutz der Menschenrechte, Gleichberechtigung und Gleichstellung.

-

-

#sinti*zze #rom*nja #keinantiziganismus #gedenkttagromnjaundsinti
#gibantiziganismuskeinechance #gesellschaftstrukturen
#strukturellegewalt #worldromanicongress #Grundrecht
#Menschenrechte #Gleichberechtigung #Gleichstellung
#Solidarität #solidarisch #Engagement #sichtbarkeit #sichtbar

4 Wo.



Gefällt stefanieimhimmel und 8 weitere Personen

8. APRIL



Komentieren ...

Posten



projekt.commitment
Rissen, Hamburg, Germany

...



projekt.commitment Gestern, im Kurs von Rissen haben wir angefangen die Geschlechterrollen in unserer heteronormativen Gesellschaft zu beleuchten. Welche Aufgaben und Rollen werden den Geschlechtern in einer heteronormativen Gesellschaft zugeschrieben? Welche Konstruktionen sind damit verbunden? Wo kommen diese her, wozu dienen sie? Wann fängt die Zuweisung an? Und warum ist es wichtig den Unterschied zwischen sexueller Orientierung, biologischen Geschlecht, geschlechtliche Identität und geschlechtliche Ausdruck zu kennen? (Genderbread)

Mit diesen und anderen Fragen werden wir uns in den nächsten Wochen beschäftigen.

Die angehenden teamler haben auf Einladung bestimmter Kriterien in ihrem Alltag, einige Unterschiede entdeckt, die bei näherer Betrachtung keinen Sinn ergeben. Warum sind auf Produkten wie Waschmittel oder Pampers Frauen abgebildet? Warum sind Pflegeprodukte für Frauen teuer, wieso ist die Farbkombination bei Männern oft in dunkleren Tönen gehalten und schlicht (Parfum) und bei Frauen sind helle, Pastelltöne mit Mustern wie Blumen und Schnörkeln versehen. Warum gibt es überhaupt verschiedenen Pflegeprodukte für die "zwei" Geschlechter (nach der heteronormativen Gesellschaft) und keine geschlechtsneutralen Produkte für alle Menschen????

#Gender #geschlechterrollen #konstruktion #heteronormativ
#genderbread #geschlechtsneutralwie gehtgehtdas #doinggender
#undoinggender #geschlechterneutral #sexuelleorientierung
#biologischesgeschlecht #genderausdruck #genderidentität

2 Wo.



Gefällt heroes_schleswigflensburg und 10 weitere Personen

28. APRIL



Komentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg

...



projekt.commitment Am Montag haben vier Teamler aus der @sts_rissen als Praktikanten begrüßt. Sie sind jetzt in der 12. Klasse und haben an dem letzten comMITment Kurs 2021 in Rissen teilgenommen.

Im Rahmen von comYOUInity und der Projektwoche vom 02.05.-06.05.22 an der @sts_rissen, werden sich die Teamler mit den Jungs* der 6. Klasse zu Geschlechterrollen, Prägung von Geschlechtern und die Vielfalt von Jungen* auseinandersetzen? Gibt es typische Merkmale für Geschlechter? Wie sieht das mit dem biologischen und dem sozialen Geschlecht aus? Wie können Beziehungen aussehen und wer entscheidet wen ich liebe?

Diese Woche haben die vier, unter anderem an dem Konzept mit Lernzielen gearbeitet, pädagogische Grundlagen für Gruppenarbeit kennen gelernt, passende Übungen und Methoden rausgesucht. In den Gesprächen zu viert und mit uns sind wieder Räume entstanden zum reflektieren, diskutieren über das eigene Denken und die gesellschaftlichen Strukturen.

Wir freuen uns sehr, über euer Engagement und euch bei diesem Prozess begleiten zu dürfen! 🥰

Nächste Woche werden wir Mal berichten wie es so ist. :)

#stsrisen #pädagogischegruppenarbeit #jungesein #Junge
#Genderbread #Prägung #Geschlechterrollen #sozialesgeschlecht
#Projektwoche #reflektion #Engagement

2 Wo.



filiz.demirel.73 Danke für das großartige Engagement! 🥰



2 Wo. Gefällt 1 Mal Antworten



Gefällt **heroes_schleswigflensburg** und 10 weitere Personen

28. APRIL



Komentieren ...

Posten





projekt.commitment
Rissen, Hamburg, Germany

...



projekt.commitment Vorletzter Tag in der @sts_rissen in der Projektwoche "Sex in 6". Die Teamler sind zu zweit plus ein*e Pädagog*in in den Klassen.

Jede Gruppe der Jungen* ist spannend, interessiert und bringt sich ein. Die Teamler konnten in der Woche in die pädagogische Arbeit schnuppern und sich in die Rolle der Anleitung ausprobieren.

Wie ist es vor einer Gruppe zu stehen, wie gehe ich mit Störungen und Konflikten in der Gruppe um? Wie finde ich ein gutes "Maß" an Distanz und Nähe?

Nach den ersten Gruppen (Mo.-Mi.) wurden erste Erfahrungen und Eindrücke gemacht. Ab Mittwoch Mittag ging es dann mit den zweiten Jungengruppen weiter.

Die Kinder in den Klassen können sich gut auf die Teamler einlassen stellen Fragen und machen mit. Auch nutzen sie die Pausen um mehr über die Teamler erfahren zu können.

Die Entstehung von Stereotypen der Geschlechter, sexuelle Vielfalt und sexuelle Orientierungen sind nur einige der Bereiche, die angesprochen werden.

#Geschlechterrollen #Gender #genderbread
#geschlechtlichevielfalt #jungesein #welcherjungewillchsein
#sexuelleorientierung #sexuellevielfalt #keinstereotypen
#gruppenarbeit #arbeitmitgruppen #pädagogischegruppenarbeit
#praktikum #projektwoche #sts_rissen

3 Wo.



Gefällt **wellengang.hamburg** und 8 weitere Personen

5. MAI



Komentieren ...

Posten

Jungenarbeit Hamburg e.V.
- Björn Nagel -
Bramfelder Straße 102 B
22305 Hamburg
nagel@jungenarbeit.info



Wir suchen zum 01.06.'22 einen* (Sozial-)Pädagogen* für das Projekt "comMIT!ment - Engagiert für Achtsamkeit, Vielfalt und Würde"

Die Arbeit des Vereins umfasst ein weites Spektrum an Arbeitsfeldern, u.a. genderbewusste Projekte an Schulen, Fortbildungen und Vernetzungstreffen für Fachkräfte und Hilfen zur Erziehung nach § 30 und § 31 SGB VIII. Wir legen Wert auf eine vertrauensvolle, abwechslungsreiche, offene Struktur und Zusammenarbeit.

Zur Umsetzung unseres patriarchatskritischen und antirassistischen Bildungsprojekts **comMIT!ment** in Hamburg suchen wir zum 01.06.'22 einen* Kollegen* für **mindestens 20 Wochenstunden**. Eine Kombination mit [anderen Stellenausschreibungen](#) im Rahmen anderer Projekte von Jungenarbeit ist möglich.

Wir möchten besonders Menschen, die sich nicht heterosexuell verorten, ebenso wie Menschen mit Migrationsbiographie/-geschichte, People of Color sowie Schwarze Menschen zu einer Bewerbung ermutigen.

Unser Anforderungsprofil:

- Hochschulabschluss im pädagogischen Bereich oder vergleichbarer Abschluss mit entsprechender Berufserfahrung
- Einsatzfähigkeit unter 2G-Bedingungen
- kommunikative und transkulturelle Kompetenzen sowie sicheres Auftreten
- Erfahrungen in der gewaltpräventiven Jungen*arbeit und in der Projektevaluation
- Bereitschaft zur kritischen Auseinandersetzung mit Männlichkeiten und Geschlechterverhältnissen
- Erfahrungen in der rassismuskritischen, empowernden Bildungsarbeit
- Fähigkeit zu selbständiger, eigenverantwortlicher Arbeit und Teamarbeit
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- die Konzeption und Durchführung von patriarchatskritischen Ausbildungen jugendlicher Multiplikatoren*
- die Ausgestaltung von Kooperationen mit Schulen und Häusern der Jugend
- die Begleitung genannter Multiplikatoren* bei der Konzeption und Durchführung ihrer freiwilligen patriarchatskritischen Arbeit
- Elternarbeit
- die Teilevaluation des Projekts

Wir bieten:

- einen anspruchsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Vergütung gemäß unseres Haustarifs
- HVV Monatskarte
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- selbständiges Arbeiten in einem engagierten Team

Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlage ohne Bild gerne bis zum 15.05.'22 per E-Mail zu.



projekt.commitment
Hamburg

...



projekt.commitment News **

Wir haben eine Stellenausschreibung für unser Projekt comMIT!ment.

Desweiteren möchten wir euch gerne darauf aufmerksam machen, dass auch das Projekt: "Talk about - Sexualität und Gender" überschneidend mit Präventionsveranstaltungen in Schulen "Prävention gegen sexualisierte Gewalt" einen Sozialpädagogen zur Verstärkung sucht.

Wir freuen uns über eure Bewerbung

Hier auch noch der Link zur Stellenausschreibung: <https://bit.ly/3sqg8yK>

Teilen erwünscht! 😊

#stellenausschreibung #jobs #bildungsarbeit #Männlichkeiten
#Geschlechterverhältnisse #Projektarbeit #rassismuskritisch
#teamwork #teamarbeit

Bearbeitet - 3 Wo.



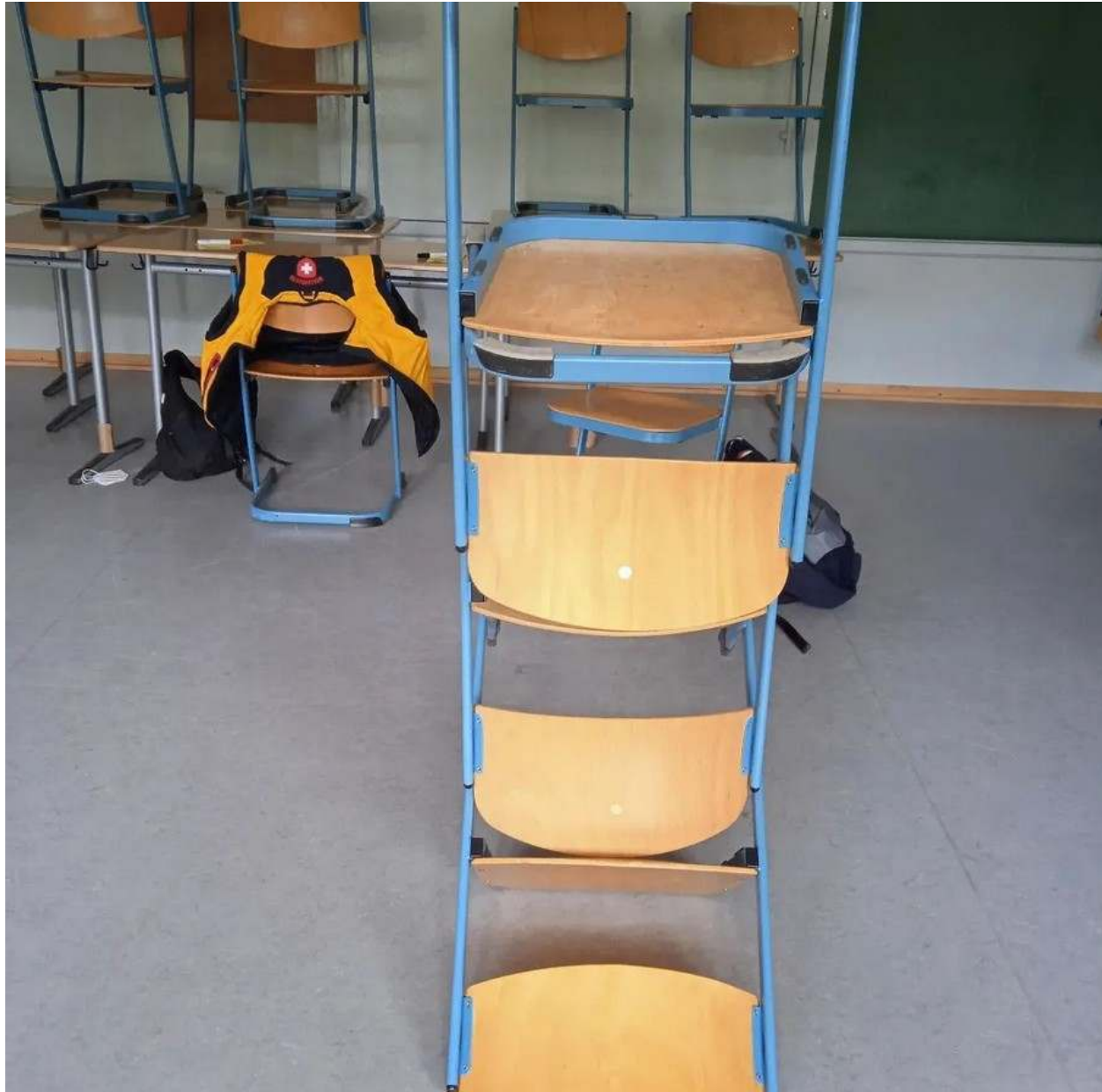
Gefällt **peer4queer** und **4 weitere Personen**

10. MAI



Komentieren ...

Posten



projekt.commitment

Hamburg

...



projekt.commitment So die Projektwoche ist vorbei. Gestern waren wir wieder regulär im Kurs der @sts_rissen. Das Bild haben wir nach der Übung "Aufgabenkonflikt" gemacht. Bei dieser Übung sind schon manche Gruppen an ihre Grenzen gekommen. Die Übung kann wie der Name sagt einen Konflikt zwischen den Gruppen provozieren. Die Teilnehmenden werden in Gruppen eingeteilt, jede Gruppe bekommt die Aufgabe eine bestimmte Anzahl von Stühlen in eine Position zu bringen. Vermeintlich stehen die Aufgaben im Gegensatz zueinander. 😊 Erst wenn alle ihre Aufgabe erfüllt haben, ist die Übung zu Ende. Die Teamler aus dem Kurs @sts_rissen haben schnell bemerkt worauf es ankommt. Beobachtung, Kommunikation, Teamwork.

Aber was könnte die Übung mit Männlichkeit zu tun haben?

Habt ihr eine Idee?

#aufgabenkonflikt #rissen #männlichkeit #konflikte #konkurrenz #gruppen

2 Wo.



anna_fit7 Wow❤ send pic👉@germany_explores



2 Wo. Gefällt 1 Mal Antworten



Gefällt lale.beratung und 10 weitere Personen

12. MAI



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Heute 17.5. IDAHOBITA* - jährlicher Aktionstag aufgrund der Menschenfeindlichkeit in unserer Gesellschaft - Zeichen setzen gegen den Hass

2 Wo.



22 Aufrufe

17. MAI



Kommentieren ...

Posten



0:01 / 0:10





projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Es ist wieder so weit!! 🍕

Unser monatliches Treffen steht diesen Donnerstag wieder an.

•

•

#cometogehter #teamer #zusammenwasbewegen #fastsommer
#halbzeitdesjahres #engagiert #Engagement #solidarisch
#solidarität

4 Wo.



i_inocent_gujjari wow schick es an @hamburg._life



4 Wo. Antworten



Gefällt lale.beratung und 11 weitere Personen

Mai 30



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Augen - Auf - Runde:

Morgen beginnt der Pride Month 🇩🇪

Heute ist der deutscher Diversity - Tag.
Dieses Jahr feiert er 10 jähriges Jubiläum.

Was bedeutet Diversität? Reicht es, z.B.
für eine Firma aus, Menschen mit unterschiedlichen Alter,
Migrationserfahrung, Geschlecht, sexueller Orientierung oder mit
Beeinträchtigung jeglicher Form einzustellen um sich dann divers
zu nennen?

Nein!
Das ist nicht divers.

Diversität bedeutet Menschen eine gleiche Teilhabe zu
ermöglichen. Mitsprache und Mitwirken an
Entscheidungsprozessen zu schaffen, dass sich die
unterschiedlichen Menschen ernst genommen und sicherer
fühlen können.
Sicherer vor Reproduktionen verschiedener
Diskriminierungsformen, damit verbundenen Ausschluss und
Aberkennung ihrer Fähigkeiten aufgrund von Merkmalen, die
konstruiert sind.

Diversität bedeutet mehr Konflikte, aushalten, teilen, zuhören,
Anerkennung, mehr Meinungen, verschiedene Bedürfnisse,
mehr Blickwinkel, mehr Teilhabe, mehr Machtverteilung!

Und da wären wir wieder bei Strukturen und ihre
Wirkmechanismen. Ist eine Machtverteilung gewollt, eine echte
Teilhabe aller, um dann produktiver, konstruktiver und kreativer
zu werden?

Was meint ihr? Wo funktioniert Diversität schon gut und wo ist
noch viel Arbeit?



Gefällt **peer4queer** und 7 weitere Personen

Mai 31



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Happy Pride Month 🏳️‍🌈

Jeden Juni ist weltweit der Pride Month, in dem LSBTQI+ Communities zusammenkommen und die Freiheit feiern. Es geht um Sichtbarkeit und Gemeinschaft.

Woher kommt der Pride Month?

Seit Jahrhunderten kämpfen unterdrückte Gruppen darum, gesellschaftlich akzeptiert zu werden und Vorurteile zu überwinden.

Die ursprünglichen Organisator*innen wählten den Juni, zu ehren der Stonewall Aufstände, die 1969 in New York City stattfanden. In den frühen Morgenstunden des 28.06. veranstaltete die Polizei eine Razzia in der Schwulenbar "Stonewall Inn", bei der sie die Kund*innen nach draußen schleppten. Als diese sich einer Verhaftung widersetzen und Unbeteiligte begannen, die Polizei mit Flaschen zu bewerfen, eskalierte die Situation schnell.

.

.

#pridemonth #pride #vielfalt #gayrights #lsbtqi #sichtbarkeit #sichtbar #stonewallaufstände #stonewallinn #newyorkcity #engagement #engagiert #solidarisch

3 Wo.



jacklin_smith02 Promote it on @worldofpride 📸



3 Wo. Antworten



rency2022 Send pic on 🌟 @_hamburg.vibes



3 Wo. Antworten



Gefällt queerevernetzung und 9 weitere Personen

JUNI 1



Komentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Es war die letzten Wochen stiller hier bei uns. So kurz vor den Sommerferien werden wir noch Mal ordentlich durch geschüttelt mit Krankheit, einigen Nachholterminen in den Kursen durch Ausfall, Personalveränderungen und Bewerbungsgesprächen.

Wir hoffen, dass ihr alle wohlauf seid!

#krank #corona #Grippe #Gesundheit #Stress #Ausfall #sommer #nachholtermine #schule

Bearbeitet · 21 Std.



stefanieimhimmel Hey liebe commitment - Leute, hab Euch schon vermisst @ gute Besserung, Kraft schöpfen, wieder auf die Beine kommen, freue mich auf Euch nach den Sommerferien! Liebe Grüße von Stefanie



20 Std. Antworten

Antworten ansehen (1)



sakp.raveen5 Wow send to @hamburg._life



21 Std. Antworten



Gefällt **queerevernetzung** und 2 weitere Personen

VOR 21 STUNDEN



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Morgen ist der diesjährige Pride Month zu Ende 🏳️‍🌈

Dieses Jahr fand im gleichen Zeitraum in dem dem Hamburger Stadtteil Steilshoop der Aktionsmonat: "Steilshoop aktiv gegen Gewalt" statt.

Im Rahmen des Pride Month und dem Aktionsmonat "Steilshoop gegen Gewalt" hat comMIT!ment den Film "Rafiki" im Büro unseres Trägers Jungenarbeit in Steilshoop gezeigt.

In dem kenianischen Film geht es um zwei junge Frauen, bei denen sich trotz Widerstände aus der Familie und Gesellschaft, eine Liebesbeziehung entwickelt.

Den Namen bekam der Film von der Regisseurin Wanuri Kahiu. "Rafiki" bedeutet auf Swahili Freund*in. Sie entschied sich für diesen Namen weil gleichgeschlechtliche Partner*innenschaften häufig gezwungen werden ihre Partner*innen als "Freunde" vorzustellen.

Der Film trug zu einem Diskurs über Homosexualität in Kenia bei und war der erste kenianische Film der bei den internationalen Filmfestspielen von Cannes gezeigt wurde.

Der Film ist in Kenia verboten, weil er eine positive Darstellung von Homosexualität zeigt und diese verstoße gegen das Gesetz. Das Kenya Film Classification Board (KFCB) kündigte an, dass Menschen, die in dem Besitz dieses Film sind, sich strafbar machen. Fördergelder für den Film aus Kenia konnten aufgrund der Thematik nicht bewilligt werden.

Das Verbot wurde von LGBT - Aktivist*innen stark verurteilt.

Der Film ist sehr sehenswert.

Was verbindet ihr mit dem Pride Month? Habt ihr Veranstaltungen besucht euch engagiert Wissen erweitert?



Sei der/die Erste, dem **das gefällt**

VOR 1 MINUTE



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Gestern hatten wir unser Abschluss/ Dankessen mit unseren Praktikanten aus der @sts_rissen. Auf dem Foto sieht man meinen Kollegen und mich nur am "Rande". Passend zur Situation. Wir sind nicht die Hauptpersonen. 😊
1,5 Monate nach dem Praktikum haben wir noch Mal die Zeit reflektiert. Wie sehen sie die Praktikumszeit bei uns jetzt, was war gut, würde man so etwas wiederholen, was bleibt?

Dann gab es noch Themen wie "Minimalismus" was und wieviel braucht Mensch um glücklich zu sein?, Ferienpläne und dies und das...

Es war wieder ein interessanter, spannender Abend mit euch. 🍷

#praktikum #praktikanten #engagiert
#Engagement #Ferien #Ferienpläne #sts_rissen #essen
#kulinarischereise #hamburg

4 Wo.



amitno.3 Wow send it to @hamburg_life



4 Wo. Antworten Übersetzung anzeigen



Gefällt heroes_schleswigflensburg und 17 weitere Personen

JULI 7



projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Die Sommerferien neigen sich dem Ende zu und langsam trudeln wir alle aus dem Team aus dem Urlaub zurück.

Das Bild ist im NP Krka in Kroatien aufgenommen. Ein Wasserfall ist ständig in Bewegung. Unser Team auch. Wir müssen uns neu finden. Am 16.08. fängt ein neuer Kollege an und wir freuen uns auf die Zeit. 😊

Wie das frische satte grün vom Wasserfall gespeist wird, werden wir in neuer Teamkonstellation, mit erweiternden Erfahrungsschatz in die neuen Kurse starten und freuen uns auf die Begegnungen mit den Jugendlichen.

Aber bevor es los geht, werden wir die nächsten Wochen damit verbringen, Schnupperkurse an Schulen anbieten zu können, Einarbeitung des neuen Teammitglied und com!YOUunity weiter auszubauen.

#sommerferien #neueenergie #wasserenergie #urlaubsende #urlaub #neuesteammitglied #teamerweiterung #erfahrungsaustausch #Jugendliche #Schnupperkurse #Schule #neuesschuljahr #freude

5 Wo.



ethikgoeskosmetik Wonderful words ❤️



5 Wo. Antworten Übersetzung anzeigen



ravinder_singh_daria Wow send it to @hamburg._life



5 Wo. Antworten Übersetzung anzeigen



ravinder_singh_daria Wow send it to @hamburg._life



5 Wo. Antworten Übersetzung anzeigen



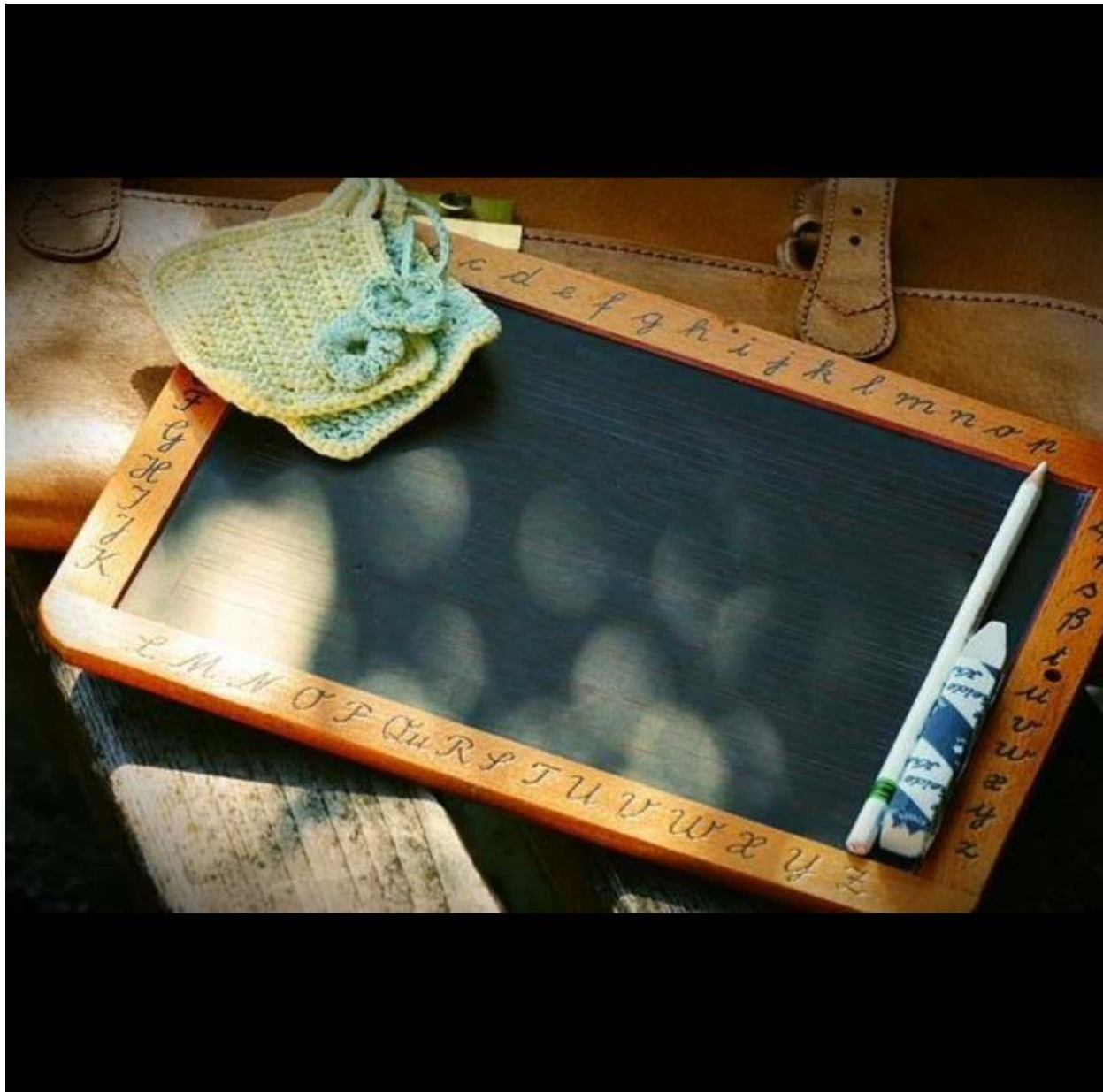
Gefällt **peer4queer** und **6 weitere Personen**

AUGUST 10



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Augen - Auf - Runde:

Am 15.08.21 haben die Taliban erneut die Machtübernahme von Afghanistan übernommen. Mädchen sind vom Schulunterricht weitestgehend ausgeschlossen.

Im März 2022 hat das neue Schuljahr begonnen und die Taliban kündigten an, dass Mädchen wieder in die Schulen gehen dürften. Doch in letzter Minute wurden die Ankündigungen zu Nichte gemacht.

Außerhalb von Kabul, westlich gelegen gibt es Hoffnung. Nazanin unterrichtet an 5 Tagen in der Woche, Mädchen aus ihrer Nachbarschaft. Unter größter Vorsicht haben hier einige Mädchen im Alter von 13 - 16 Jahren, die Chance ihren Träumen näher zu kommen. Sie wollen Pilot*innen, Reporter*innen oder Staatsanwält*innen werden.

Die Freude, die Nazanin bei ihren Schüler*innen sieht, lässt sie weiter machen und gibt ihr Kraft sich nicht dem Willen der Taliban zu beugen.

Mit ihrem Engagement schenkt sie den Mädchen Hoffnung, Energie und den Glauben an ihren Träumen festzuhalten und dafür zu kämpfen!

#Afghanistan #Kabul #Schule #Mädchen #schulischebildung
#Bildung #lernen #Mut #Hoffnung #Gleichberechtigung #Träume
#Freude #Wünsche #Talibanterror #Unterdrückung #Angst
#gefährlich #Gefahr #Ungleichbehandlung #Macht
#Machtausübung #patriarchalisch #Engagement #solidarisch

3 Wo.



ethikgoeskosmetik Ein Hoch auf Nazanin! Danke für deinen Mut und für deine Stärke!💪



3 Wo. Gefällt 1 Mal Antworten



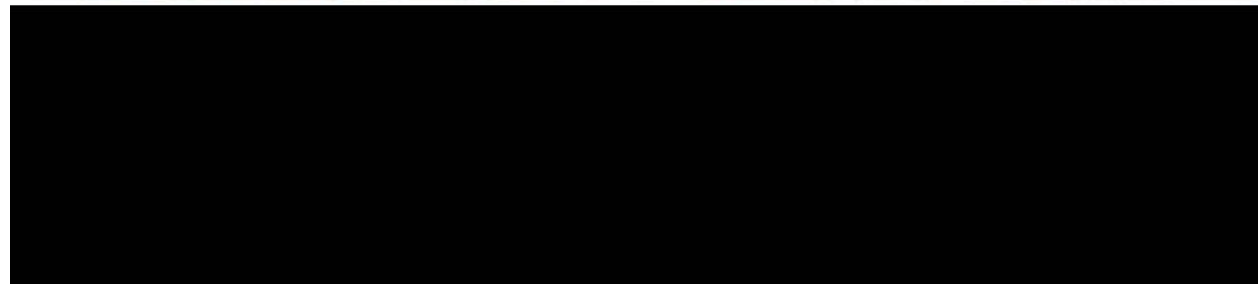
Gefällt jubabahrenfeld und 10 weitere Personen

AUGUST 19



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Augen Auf Runde:

Ein Artikel des NDR hat heute unsere Aufmerksamkeit bekommen. Es geht um ein Buch, welches den Namen: "Der junge Häuptling Winnetou" trägt. Das Buch ist zum gleichnamigen Film im Ravensburger Verlag erschienen. Das Kinderbuch wurde in den sozialen Medien heftig kritisiert. Es ging um kulturelle Aneignung und Reproduktion von rassistischen Stereotypen. Der Verlag reagierte, das Buch wurde vom Markt genommen!

Katharina Mahrenholtz arbeitet beim NDR und ihr Themenschwerpunkt ist Kultur. Ihrer Ansicht nach ist die Aufregung nicht berechtigt.

Wir sehen die Aussage von Katharina M. kritisch, denn wer wird dazu befragt beim NDR, wer spricht gerade in der Öffentlichkeit über den Artikel? Wer ermächtigt sich über die Einschätzung des Inhalt zu sprechen. Menschen über die im Buch gesprochen wird, tauchen nicht in der Expert*innenliste auf. Eine Bagatellisierung von fiktiver Literatur. Man wisse das die Realität anders sei. Ist es denn so? Sind nicht genau diese Aussagen strukturelle Diskriminierung?

Was denkt ihr dazu?

...

#winnetou #kulturelleaneignung #stereotype
#rassistischerstereotype #ndr #kritik #bagatellisierung
#fiktivliteratur #expertinnen #strukturellediskriminierung
#realitätsverzerrung #kinderbuch #reproduktionrassismus #laut
werden #sichtbarmachen #kritischlesen

3 Wo.



gholu907 SEND PIC ON 🇪🇺 @life_of_germany



Gefällt **bisexualitaetundschule** und 2 weitere Personen

AUGUST 25



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Augen Auf Runde:

Zum Wochenende leider mit einer sehr erschütternden und rückschrittigen Nachricht.

In den USA sind in 3 weiteren Bundesstaaten strikte Abtreibungsverbote in Kraft getreten. Es geht um Idaho, Tennessee und Texas. Menschen gehen auf die Straße und demonstrieren gegen dieses Gesetz. In Tennessee und Texas gilt keinerlei Ausnahmen in Fällen von Vergewaltigung und Inzest (Gewalt an Frauen). Ärzt*innen droht in Texas, eine lebenslange Haftstrafe und eine Geldstrafe von 100.000 Dollar.

Diese Form der strukturellen Gewalt an Frauen ist schrecklich. Wir schreiben das Jahr 2022 und Frauen wird weiterhin das Recht verwehrt über ihre Körper zu bestimmen. Die patriarchalischen Strukturen, die sich hinter dem Gesetz verbergen werden sichtbar.

#USA #Gesetzegegenabtreibung #Abtreibungsverbot #texas #Tennessee #gewaltanfrauen #strukturellegewalt #patriachat #rechte #freiheit #Demonstration #rechtaufkörperbestimmung #Geschlecht #2022 #erschütterung #empörung #Solidarität #engagement

2 Wo.



ffbgsf Send me pic 🍷 on @Bright_germany

2 Wo. Antworten



Gefällt filiz.demirel.73 und 9 weitere Personen

AUGUST 26



Komentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg

...



projekt.commitment We start again! 🍷

Die Sommerpause ist vorbei. Morgen starten wir wieder mit unserem monatlichen comYOU!nity Treffen, im @JUUKS am Stintfang.

Unser neuer Kollege ist auch dabei. 🍷

In der Zeit von 17:00 - 19:00 können alle Team!er vorbei kommen und sich bei Snacks, in lockerer Atmosphäre mit uns und untereinander austauschen, Aktionen planen, entspannen.

Wir freuen uns auf euch. 🍷

#sommerpausebeendet #frischanswerk #wirstartenwieder #Juks #HDJ #comyouunity #neuerkollege #neuesteammitglied #engagement #engagiert #september #herbst

2 Wo.



gshs9836 Wow Send it on @hamburg._life



2 Wo. Antworten Übersetzung anzeigen



manju_rajput73 SEND PIC ON 🍷 @life_of_germany



2 Wo. Antworten



dipendra9672 SEND PIC ON 🍷 @life_of_germany



2 Wo. Antworten



Gefällt filiz.demirel.73 und 10 weitere Personen

AUGUST 31



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Die Workshop Phase läuft!

Am Montag waren wir in der @walddorfer_stswa für 2 Workshops. Heute waren wir an der @ottohahnschulehamburg und hatten ebenfalls 2 Workshops. Die Jungs haben interessiert mitgemacht und dabei auch noch Spaß gehabt. 😊
Eine Frage begegnet uns immer in den Workshops. Warum nur Jungen* an den Workshops teilnehmen. Es braucht Räume für Jungen*/junge Männer* in denen es wichtig ist "unter sich" zu sein. Junge sein wird sehr verschieden ausgelebt und interpretiert. Bei dem Thema Männlichkeiten* wird im späteren Kurs über Erwartungen (von außen und die eigenen) an Jungs* und deren Erfüllung geredet. Was bedeutet es diese nicht zu erfüllen, was kann das mit einem machen? Wo kann man darüber reden, was wäre wichtig? Wie ist das mit Gefühlen und deren Sichtbarkeit als Junge*.

Dies ist nur ein Grund von vielen.

#workshops #jungs #jungemänner #Männlichkeiten
#stswalddorfer #ottohahnschule #Engagement #Solidarität
#vilefalt #jungesein #mannsein

1 Wo.



its_me_neha_007 Wow Send it on @hamburg_life



1 Wo. Antworten Übersetzung anzeigen



Gefällt peer4queer und 9 weitere Personen

SEPTEMBER 7



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Bevor es ins Wochenende geht!

Unser letzter Workshop für diese Woche fand gestern in der @sts.rissen statt.

Wir konnten 17 Jungs* unsere Arbeitsweise und Themenblöcke für einen Kurs näher bringen. Ein Teamler des noch laufenden Kurs hat aus seiner Sicht erzählt, warum er comMIT!ment im letzten Halbjahr gewählt hat und was ihm gefallen hat. Aufgrund von strukturellen Engpässen der Schule, konnte der Kurs nicht wie geplant zum Schuljahresende (Sommer 22) abgeschlossen werden. So werden wir die fehlenden Inhalte in den kommenden Wochen nachholen damit die Teamler ihr Zertifikat erhalten können. 🥳

Das Interesse an einem Kurs wurde geäußert. Nächste Woche wird sich entscheiden, ob wir einen neuen Kurs in diesem Halbjahr in der @sts.rissen starten können. Wir sind freudig gespannt. 😊

#stsrisen #workshop #neuesschulhalbjahr #kapazitäten #teamer #halbjahr #sommer #jungs #jungemänner #Engagrment #engagiert #lustauflernen #wochenende

6 Tage



Gefällt peer4queer und 8 weitere Personen

VOR 6 TAGEN



Komentieren ...

Posten



projekt.commitment
Ida Ehre Oberstufenhaus

...



projekt.commitment Mitte der Woche

Auch in dieser Woche machen wir wieder Workshops an verschiedenen Schulen.

Heute waren wir an der STS Ida - Ehre.

In 2 Workshops haben insgesamt 36 junge Männer* teilgenommen.

Es waren wieder interessante Begegnungen, Fragen und Blickwinkel auf die Themen. Unterschiedliches Wissen wurde in einem respektvollen Umgang geteilt.

#workshops #workshop #stsidaehre #männer #vielfalt #Fragen
#respekt #Diskriminierungsformen #Engagement #solidarisch
#Blickwinkel #Begegnung #wissen #gesellschaftsrelevant
#politischebildung #schule

1 Tag



Gefällt **peer4queer** und 5 weitere Personen

GESTERN



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Gymnasium Süderelbe

...



projekt.commitment Heute waren wir im @gysuegymnasium (Gymnasium Süderelbe) mit unseren Workshops zu Gast. 😊

Wir durften aus Jahrgang 10, die Jungs*/junge Männer* aus 2 Klassen kennen lernen.

Warum Engagement wichtig ist und wie man sich gegen Diskriminierung engagieren kann wissen die Schüler* schon sehr gut. Viele gute Beiträge wurden getauscht, das Interesse sich mit Themen wie Männlichkeiten, Privilegien, Betroffenheit und Strukturen die ungleiche Machtverhältnisse fördern ist groß. Denn wir waren uns in eine Punkt alle einig: Es ist falsch, das Menschen nicht die gleichen Rechte und Chancen haben aufgrund von bestimmten Merkmalen!

Hat Spaß gemacht mit euch zu arbeiten. Danke! 🍷

#workshops #workshop #schüler #jungs #gymnasiumsüderelbe #jungemänner #männlichkeiten #vielfalt #diskriminierung #privilegien #betroffenheit #schutzvordiskriminierung #Diskriminierungsformen #engagiert #Menschenrechte #engagement #solidarisch #chancen #rechte

Bearbeitet - 20 Std.



zohramojadeddi 🍷🍷🍷 Danke!

16 Std. Gefällt 1 Mal Antworten



Gefällt **peer4queer** und 10 weitere Personen

VOR 20 STUNDEN



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Jungfernstieg



projekt.commitment Am 16.09.22 war die @welcomingout Fotoaktion am Jungfernstieg in Hamburg. Erst hab ich den Stand nicht gefunden. Wegen des Regens ist der Stand an einen überdachten Platz gewechselt (Haspa). Nach kurzem suchen, habe ich ihn gefunden und so kam es dann doch noch zum Foto!

comMIT!ment unterstützt die Sichtbarkeit der queeren Community. 🏳️‍🌈

Danke für die tolle Aktion WELCOMING OUT

#Queer #welcomingout #sichtbarkeit #vielfalt #solidarität #solidarisch #engagement #engagiert #fotoaktion #zusammenstehen #gemeinsamgegengediskriminierung #verbündete #verbündeter #hamburg #regen

2 Wo.



welcomingout Danke für euren Support! 🙌🏻🏳️‍🌈👏



2 Wo. Gefällt 1 Mal Antworten

Antworten ansehen (1)



Gefällt jubabahrenfeld und 18 weitere Personen

SEPTEMBER 19



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Erich Kästner Gesamtschule

...



projekt.commitment Augen Auf Runde: **

Am 28. 09. wurde das Theaterstück: "Die war nicht so" in der Stadtteilschule Erich Kästner aufgeführt. Schüler*innen des Jahrgangs 11-13 haben sich das Stück angeschaut. Das Stück handelt von sexualisierte Gewalt an Frauen. Im Anschluss gibt es immer ein Nachgespräch welches von den Schauspieler*innen und uns als Pädagog*innen geführt wird. Es geht um die Reflexion des Stückes, welche Rollenbilder von Geschlecht werden im Stück sichtbar, welche Vorurteile und welche Gefühle werden ausgelebt, wie wird kommuniziert, werden Grenzen gezeigt und wie werden sie eingehalten oder auch überschritten. Welche Konsequenzen kann es haben?

Am Donnerstag wurde das Stück an der @sts.rissen aufgeführt und ein Teil der Teamler waren auch unter den Zuschauer*innen. Der letzte Kurs in Rissen ist thematisch gerade bei "Gewalt gegen Frauen" und so konnten wir das Theaterstück gut in unsere Arbeit einbauen.

Bei Interesse an einer Vorführung für eure Schule, schickt uns gern eine PM und wir leiten den Kontakt weiter. 😊

#gewaltgegenfrauen #gewaltanfrauen #sexualisiertegewalt
#prävention #eigenegrenzen #respekt #theater
#pädagogischetheater #engagement #vorurteile #gefühle
#rollenbilder #klischee #geschlecht #diewarnichtso #solidarität
#stsrisen

4 Tage



Gefällt **jungenaktionstag** und **10 weitere Personen**

VOR 4 TAGEN



Kommentieren ...

Posten

comMITment (@projekt. ...)

https://www.instagram.com/p/Cjak8cisoLv/

Suchen



Die OHS teilt LIEBE

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage

projekt.commitment
Otto-Hahn-Schule

projekt.commitment Heute vor einer Woche hat die @ottohahnschulehamburg als 56. Schule in Hamburg das Label "Schule ohne Rassismus/ Schule mit Courage" verliehen bekommen.

Am besten und wichtigsten für uns war an der Feierlichkeit, dass von der verleihenden Person gesagt wurde, dass es KEINE Schule ohne Rassismus gibt. Das es heißen müssen: "Schule GEGEN Rassismus". Dem stimmen wir zu.

Denn es geht darum Rassismus und Diskriminierungen die in unserer Gesellschaft allgegenwärtig sind, zu bekämpfen! Es geht darum über Rassismus zu sprechen, aufzuklären, ihn zu benennen, sichtbar zu machen, zu lernen ihn abzubauen. Das gilt für Schüler*innen, Lehrkräfte, Pädagog*innen und alle anderen Menschen, die in der Schule tätig sind, egal in welcher Position. Es gilt jetzt diese Worte weiter zu füllen, sie am Leben zu erhalten. Die Arbeit weiter zu führen, nicht nach zu lassen.

Wir freuen uns, dass wir bei dieser wertvollen Arbeit gegen Diskriminierung an eurer Schule mit einem comMITment Kurs dazu beitragen konnten. Mögen weitere folgen. 🙌

Wir gratulieren und wünschen euch das ihr rassismuskritisch bleibt!

#ottohahnschulehamburg #gegengediskriminierung #norascism #gibrassismuskeinechance #schuleohne Rassismus #schulegegen Rassismus #keinetoleranzfür Diskriminierung #kampfgegen Rassismus #rassismuskritisch #lehrkräfte #schülerinnen #pädagoginnen #vielfalt #gemeinsamgegen Rassismus #poc #bipoc #zusammenhalten #schule #



Gefällt filiz.demirel.73 und 5 weitere Personen

OKTOBER 7

 Kommentieren ... Posten

comMIT!ment (@projekt. x)

← → ↺

https://www.instagram.com/p/CjaoE4Esmnu/

☆

Suchen

🔒

☰

 **projekt.commitment**
Otto-Hahn-Schule

 **projekt.commitment** Augen - Auf - Runde:
3 Team!er, die gerade vor den Sommerferien mit ihrer comMIT!ment Ausbildung fertig waren, haben jetzt in ihrer Schule für zwei 10. Klassen einen 90 min. Workshop zum Thema Rassismus gegeben.

Auf dem Foto sieht man einige Schüler*innen in Kreisen stehen.

Die Übung nennt sich Ressourcenverteilung. Dabei geht es darum dass die Schüler*innen, in Gruppen nach Merkmalen (blaue Jeans, grüner Pulli, weiße Turnschuhe, WICHTIG: keine diskriminierenden Merkmale) eingeteilt werden sie selber wissen nicht wonach sie eingeteilt werden. Das wird später aufgelöst. Dann erhalten zwei Gruppen symbolisch eine Ressource (Wasser, Geld), die dritte Gruppe erhält nichts. Nun wird mit verschiedenen Fragen und Schritten erarbeitet was die einzelnen Gruppen machen können, wie sie sich fühlen.
Wir haben gute Erfahrungen mit dieser Übung gemacht, die Verteilung der Ressourcen verständlicher zu machen, welche Beweggründe hinter ungerechter Verteilung stecken, wie Menschen sich fühlen um einiges zu nennen.

Den Team!ern hat der Workshop Spaß gemacht und die beiden Klassen fanden es interessant und die Abwechslung zum Unterricht war willkommen.

Bei Fragen zur Übung, meldet euch gerne.
.
.
.

#ottohahnschulehamburg #workshop #aufklärungrassismus #team!er #rassismusverstehen #sensibelwerden #rassismussichtbarmachen #altagsrassismus #strukturellerrassismus #gibrassismuskeinechance #pädagogischemethoden #Reflexion #ressourcenverteilung #innerechtheit #ungleichheit #machtverhältnisse

 Gefällt **jungenaktionstag** und **5 weitere Personen**

OKTOBER 7

 Kommentieren ... Posten

01.09.2022

comMITment (@projekt. X

https://www.instagram.com/p/CjlCTAjMhW_/

Suchen



 **projekt.commitment**
Eclair au Café Ottensen

 **projekt.commitment** ComYOUInity Time 🌟🌟
Morgen ist der alljährliche @jungenaktionstag in Hamburg. Ausgerichtet von Jungenarbeit HH e.V. (unser Arbeitgeber 🍷).

Dieses Jahr gibt es eine comYOUInity Aktion mit Glücksrad (bestückt mit Fragen zu den comMITment Themen, vorrangig vom Junge*sein). Drei Team*ler aus Rissen werden die Aktion mit uns im Backup gestalten. Heute wurde gebrainstormt.

#jungenaktionstag #Ferien #stsrissen #teamer #engagement #engagiert #jungesein #rollenbilder #spaß #herbst #oktober #aktion #glücksrad #fragen #interessiertsein #vielfalt #jungenundvielfalt
1 Wo.

 Gefällt ossaraev und 11 weitere Personen

OKTOBER 11

 Kommentieren ... Posten

comMITment (@projekt. X

← → ↺

https://www.instagram.com/p/CjqtWYXMUrX/

Suchen

✖



 **projekt.commitment**

HDJ Lattenkamp

 **projekt.commitment** Gestern war der jährliche @jungenaktionstag im HDJ Lattenkamp. Auf den ersten Bild sieht man drei Teamler und zwei Projektmitarbeiter*innen. Ein paar Eindrücke von unserem comMITment Stand mit Glücksrad und der Springseilrekord Aktion. Wir haben den Rekord vom letzten Jahr geknackt!!!! Ganze 15.000 Sprünge haben die Jungs gemeinsam ersprungen. 🥳🥳🥳

Von 10 - 16 Uhr konnten die Jungen* im Alter von 10 - 14 Jahren, viele Aktivitäten ausprobieren und sich z.b. bei @profamiliahamburg informieren.

Unsere teamler hatten alle Hände und Köpfe voll zu tun. Der Stand war sehr gut besucht und die Jungs* hatten spannende Antworten zu unseren Fragen zu den Themen: Junge sein, Geschlechterrollen, sexuelle Orientierung, etc. Die Jungen* hatten großes Interesse sich mit den teamlern in den Austausch zu gehen. Auf zwei Plakaten, konnten die Jungen noch zusätzlich zwei Fragen beantworten. Morgen werden wir die Nachbesprechung zum Jungenaktionstag mit den teamlern machen und den Tag reflektieren.

Vielen Dank noch Mal an dieser Stelle für unsere teamler aus der @sts.rissen. Für euer Engagement, die gute Laune, Witz, Begeisterungsfähigkeit, Geduld.

#jungenaktionstag #teamer #hdjlattenkamp #springseil #springseilspringen #rekordaufstellen #glücksrad #fragen #fragenbeantworten #süßigkeiten #spaß #engagiert #engagement #jungesein #jungs #sexuelleorientierung #geschlechterrollen #geschlechtlichevielfalt #vielfalt #austausch #oktober #sonne #goldenerherbst

 Gefällt ossaraev und 12 weitere Personen

OKTOBER 13

 Kommentieren ... Posten



- projekt.commitment

...



projekt.commitment Die Herbstferien neigen sich langsam dem Ende zu... 🍂 Am Montag geht die Schule wieder los und obwohl sicherlich manche lieber weiterhin ausschaulen oder im Wald spazieren gehen würden, freuen wir uns auch auf die ersten Kurse und einen weiteren schnupperkurs! Denn die Bereitschaft von Schüler*innen zur kritischen Auseinandersetzung mit Diskriminierung und Unterdrückungsverhältnissen gibt uns die Kraft und Motivation mit euch gemeinsam zu arbeiten! Auf viele weitere Kurse und Workshops!

Das Foto entstand auf einem solchen Spaziergang in einem Niedersächsischen Wald. 🌲🍂

3 Tage



 Gefällt **peer4queer** und 6 weitere Personen

VOR 3 TAGEN



Kommentieren ...



projekt.commitment



projekt.commitment Augen - Auf - Runde:

Heute ist der Jahrestag, an dem Georg Elser 1939 ein Attentat auf Adolf Hitler geplant hatte.

Johann Georg Elser ist gelernter Schreiner und beschließt schon 1938, die nationalsozialistische Führung: Hitler, Göring und Goebbels zu töten. Sein Plan ist es den drohenden Krieg zu verhindern.

Elser weiß, das Hitler regelmäßig am 08.11. im Münchener Bürgerbräukeller spricht, da der 08.11. der Jahrestag Hitlers Putschversuches 1923 ist.

Wochenlang plant Elser seine Tat. Ein Jahr später präpariert er eine tragende Säule mit einem Sprengkörper. Hitler verlässt am 08.11.1939 unerwartet nur wenige Minuten vor der Explosion den Saal und entkommt dem Anschlag.

Elser wird bei dem Versuch in die Schweiz zu entkommen, vom Zollbeamt*innen aufgrund von verdächtigen Gegenständen in seiner Tasche festgenommen und der Polizei übergeben.

Nach tagelangen Verhören gesteht Elser seine Tat und bestärkt seine Absicht, durch die Tötung Hitlers den Weg in einem europäischen Frieden öffnen zu wollen.

Georg Elser wird am 09.04.1945 im Konzentrationslager Dachau ermordet und seine Leiche wird verbrannt.

Georg Elser hat die Tat alleine geplant und in der NS - Diktatur Widerstand geleistet!



#georgelser #Jahrestag #münchen #gedenkenandenwiderstand #gedenken #widerstand #Mut #glaubeangerechtigkeit #anschlag #nationalsozialismus #kämpfenfürdenfrieden #europa



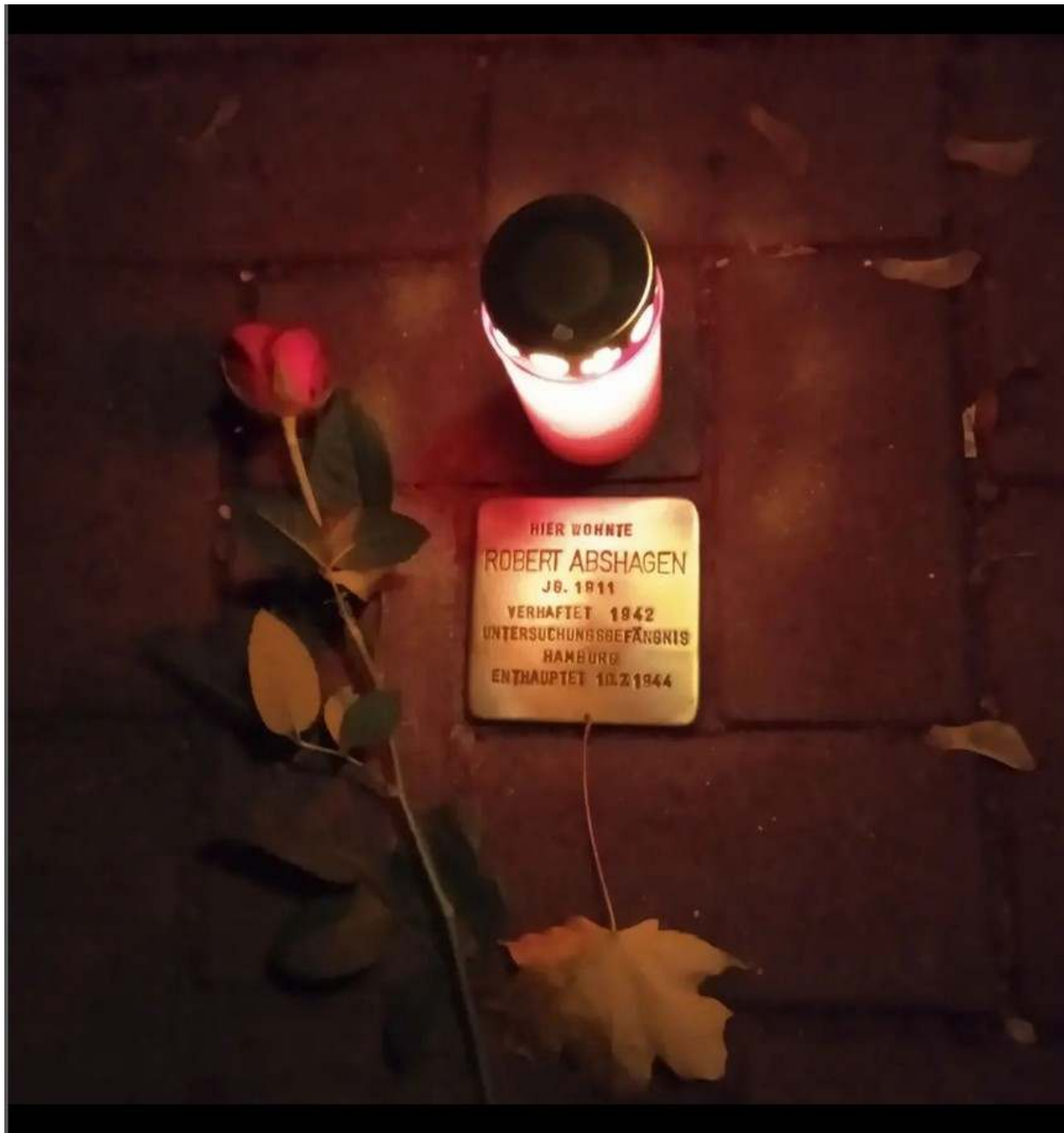
Gefällt **jungenaktionstag** und 12 weitere Personen

NOVEMBER 8, 2022



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment

...



projekt.commitment Am 09. November 1938 war die Reichspogromnacht.

Spätestens jetzt konnte jeder in Deutschland sehen, dass Antisemitismus und Rassismus, bis zum Mord staatsoffiziell wurden.

Diese Nacht war das offizielle Signal zum größten Völkermord in der Geschichte.

Das ist jetzt 84 Jahre her und es ist wichtig weiter nicht zu schweigen und zu erinnern.

Wir gedenken den Opfern.

#reichspogromnacht #9november1938
#völkermord #gibantisemitismuskeinechance
#gibrassismuskeinechance #zusammenerinnern
#zusammenstehen #zusammengegennationalsozialismus
#erinnern #gedenken #keinvergessen #keinschweigen
#sichtbarbleiben #solidarität #engagement

8 Wo.



anxhelo.elezi #NieWieder ❤️

8 Wo. Gefällt 1 Mal Antworten



Gefällt **profamiliahamburg** und 12 weitere Personen

NOVEMBER 9, 2022



Komentieren ...

Posten



projekt.commitment
Berlin - Bundestag



Unsere 1. ComYOUInity Reise ging am Freitag in die Bundeshauptstadt Berlin 🇩🇪🇵🇱

Mit 7 teamlern aus der @ottohahnschulehamburg und zwei Sozialpädagog*innen aus unserem Team ging mit dem ICE nach Berlin.

Unser erster Programmpunkt war ein Treffen mit der Grünen Abgeordneten @linda.altona (Linda Heitmann). In einem Gespräch hatten die teamler die Möglichkeit Frau Heitmann Fragen zu stellen. Themen waren unter anderem Klimaschutz und Klimastreik, die gesellschaftlichen Antworten mit Suchterkrankung, persönliche Strategien zur Erreichung politischer Ziele, Umgang mit "hate speech" und wenn der Druck von aussen wächst.

Es war ein sehr entspanntes Gesprächsklima und @linda.altona war offen für die Fragen der Teamler.

Nach dem Gespräch waren wir Zuschauer*innen bei einer Sitzung im Plenarsaal. Beim abschließenden Mittagessen im Bundestag haben wir schon Mal die ersten Eindrücke reflektiert. Die Sicherheitsmaßnahmen waren für alle ungewohnt und auch etwas unangenehm.

Nächster Programmpunkt folgt.... 😊

#Berlin #bundestag #reichstag #lindaheitmann #berlinreise #politik #grüne #abgeordnete #politischegespräche #sicherheit #zetrumdermacht #plenarsaal

7 Wo.



Gefällt peer4queer und 18 weitere Personen

NOVEMBER 14, 2022



Kommentieren ...

Posten

KRUMMER HUND (14+)

URAUFFÜHRUNG

nach dem Roman von Juliane Pickel
· Fassung von Alex. (Liat) Fassberg
und Alexander Riemenschneider



projekt.commitment

Theater an der Parkaue - Junges Staatstheater Berlin



projekt.commitment Am Freitagabend ging es dann noch ins Theater #parkaue.

Wir haben uns das Stück "Krummer Hund" angesehen. Die Hauptfigur ist ein 15 jähriger Jugendlicher, der sich mit der Suche nach Nähe, Sprache und Zugehörigkeit, um Wut, Verlust und Ohnmacht auseinandersetzt. Die Frage nach Normen und ob es überhaupt etwas wie Normalität gibt.

Das Stück hat uns thematisch und schauspielerisch sehr gut gefallen. Die Themen kennen wir auch aus der diskriminierungssensiblen Arbeit mit Menschen. Menschen, die von Diskriminierung betroffen sind, kennen die Parameter, Sprache, Zugehörigkeit, Wut, Ohnmacht sehr gut und sie spielen eine zentrale Rolle im zusammen Leben in einer Gesellschaft. Unter welchen Voraussetzungen wird man als zugehörig anerkannt, wann fühlt man sich Menschen zugehörig? Wie kann man der Ohnmacht begegnen, die einem entgegen schlägt, bei Diskriminierung? Und wie stellt man Nähe her?

Nach dem langen Tag mit viel Input haben wir den Abend bei leckeren marokkanischen Essen, im @restaurantbaraka ausklingen lassen. 🍽️

#parkaue #theater #krummerhund #theaterstück #Berlin #mut #sprache #zugehörigkeit #ohnmacht #verlust #zugehörigkeit #diskriminierungskritisch #normalität #sensibilität #gefühllesichtbarmachen #gefühle #jugendliche #restaurantbaraka #marokkanischesessen #gemütlich #essengehen #marokkanisch #denkenmachthungrig

Bearbeitet · 7 Wo.



Gefällt jungenaktionstag und 5 weitere Personen

NOVEMBER 15, 2022



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment

Futurium

...



projekt.commitment Die Zeit verfliegt so schnell...

Auch wenn es schon fast eine Woche her ist (12.11.22) und für Instagram "uralt", 🤖 möchten wir euch unseren letzten Programmpunkt unsere Berlinreise nicht vorenthalten.

Wir waren letzten Samstag im @futuriumd und haben uns gedanklich mit der Frage: "Wie wollen wir Menschen in der Zukunft gemeinsam leben"? beschäftigt.

Die Ausstellung zeigt viele neue Ideen zu den vorherrschenden Problemen auf der Welt, z.b. alternatives Baumaterial aus Pilzen, Gesundheitsanalysen per Armband, der erweiterte Einsatz von künstlicher Intelligenz, Neugestaltung der Arbeits-, Wohnplätze. Nahrungsmittel aus dem Labor gegen Hungersnot. Was wir sehr gut fanden war das sichtbar machen von Konsum und Ressourcenverschwendung. Was gegen die strukturellen Ungleichheiten und Verteilung der Ressourcen getan werden könnte, haben wir nicht in der Ausstellung entdeckt.

Auf dem letzten Bild seht ihr das interaktive Kunstwerk #noosphere. Von @philip.bessley Dieses Kunstwerk ähnelt einem zentralen Nervensystem. Es verändert sich jeden Tag und geht mit verschiedenen Tönen und Lichtern, auf dich ein. Es nimmt deine Gestiken auf, wie ein Gehirn.

#futuriumberlin #Ausstellung #berlin #samstag #zukunft #zukunftgestalten #gemeinsamezukunft #fortschritt #beängstigend #gleichberechtigung #ungleichheitenverkleinern #verschwendungsichtbarmachen #völlerei #lebenimüberfluss #Ressourcen #strukturelleungleichheit #engagement #solidarität

Bearbeitet · 6 Wo.



Gefällt **peer4queer** und 15 weitere Personen

NOVEMBER 17, 2022



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Das Jahr geht bald zu ende.❄️

Doch bevor wir ins neue Jahr starten, treffen wir uns noch einmal am kommenden Donnerstag um 17:00 im @jukzamstintfang. Von dort aus zieht es uns vielleicht Richtung Weihnachtsmarkt 🍷

Wir laden euch herzlich ein vorbeizuschauen und mit uns gemeinsam Zeit zu bringen, aktuelle Themen zu besprechen und eine gute Zeit zu haben !

Wir freuen uns!

#jukz #weihnachtsmarkt #commitment #rassismus #lgbtq #hdj #hamburg

5 Wo.



Gefällt jungenaktionstag und 5 weitere Personen

NOVEMBER 25, 2022



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Augen - Auf - Runde:

Heute wurden in Abuja (Hauptstadt Nigeria), 20 kostbare Benin-Bronzen durch die Außenministerin Annalena Baerbock und Kulturstaaatsministerin Claudia Roth übergeben. Die Kunststände verweilen in den Beständen von Museen in Berlin, Hamburg, Köln, Dresden, Stuttgart und Leipzig

Die Bestände stammen größtenteils aus britischen Plünderungen im Jahr 1897.

Die beteiligten Museen und deren Träger haben zuvor sämtliche Eigentumsrechte an Nigeria übertragen.

Die Formulierung lässt uns aufhorchen, da die Bronzen gestohlen und dann verkauft wurden. Es könnte ein Bild entstehen, das der Verkauf der Exponate, damals rechtmäßig war.

Frau Roth sagt: "Mit der Restitution werde den Menschen ein Stück kulturelle Identität zurück gegeben, die Ihnen gestohlen und 125 Jahre verweigert wurde, wieder zurück gebracht. "Wir zeigen damit, dass wir es ernst meinen, auch mit der Auseinandersetzung mit unserer kolonialen Geschichte. Für eine Begegnung auf Augenhöhe mit Respekt und Glaubwürdigkeit brauche es "die Rückgaben als Anzeichen der Anerkennung von grauenhaftem Unrecht".

Wir hoffen, dass dies nicht ein symbolischer Akt bleicht, sondern eine Aufarbeitung kontinuierlich stattfindet.

#Kunstschätze #Bronze #nigeria #abuja #museen
#plünderungen #benin #eigentum #kulturelleidentität #identität
#eigentumsrechte #unrecht #kolonialgeschichte
#deutschekolonialgeschichte #aufarbeitung #respekt
#augenhöhe #Glaubwürdigkeit #engagement #solidarisch



Gefällt **asfa_international** und 11 weitere Personen

DEZEMBER 20, 2022



Kommentieren ...

Posten

COMYOU!NITY -TREFF

**EUER KREATIVRAUM FÜR
RASSISMUSKRITSICHE UND
GENDERSENSIBLE KULTUR**

on Tour

**-FEMME FATALE-
AUSTELLUNG
KUNSTHALLE**

DO. 5.1.2023 - 17 UHR

+ GEMEINSAM FALAFEL ESSEN



projekt.commitment

...



projekt.commitment Frohes neues Jahr! Zum Einstieg in 2023 laden wir aktuelle und ehemalige Teilnehmende der ComMIT!ment Kurse herzlich dazu ein mit uns ins Museum zu gehen. Die Ausstellung "Femme Fatale. Blick - Macht - Gender" in der @hamburger.kunsthalle greift sicherlich viele Themen auf, die wir uns unseren Kursen besprechen. Im Anschluss an den Besuch im Museum möchten wir gemeinsam etwas essen und uns über die Ausstellung ein wenig austauschen. Wir freuen uns!

12 Wo.



Gefällt jungenaktionstag und 8 weitere Personen

JANUAR 2



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg



projekt.commitment Die erste Schulwoche hat begonnen und wir starten ab nächste Woche mit unserer Workshopphase für das 2. Schulhalbjahr.

Wir freuen uns sehr und sind gespannt auf eure Meinungen, Haltungen, Erfahrungen und Wissen zu unseren Themen.

Den Auftakt der Workshops in 2023 machen wir an der STS Bergedorf. 📍

.

.

#2023 #hamburgerschulen #workshops #neuekooperation
#neuesjahr #freude #neueenergie #Hamburg
#diskriminierungskritisch #diskriminierungssensibel
#wirmachenweiter

11 Wo.



foodie.love6 SEND PICS 📸 @germanycommunity

11 Wo. Antworten



daku78934 Wow send it to @hamburg._life

11 Wo. Antworten Übersetzung anzeigen



chutiya67801 Wow send it to @hamburg._life

11 Wo. Antworten Übersetzung anzeigen



Gefällt **jungenaktionstag** und 11 weitere Personen

JANUAR 10



Kommentieren ...

Posten



**projekt.commitment**
Hamburg

**projekt.commitment** Erster Schnupperworkshop in der STS Schule Bergedorf. 📍

In 90 min. Das Projekt und die Ziele unserer Arbeit erklären. Diskriminierungssensibel zu sein und weiter zu werden. Engagement leben, aufklären, lernen voneinander. Erkennen von struktureller Diskriminierung und was sie mit uns macht. Danke für eure Beiträge und Fragen im Workshop. Nächste Woche geht es weiter mit den Workshops. 😊

Wir hoffen ihr hattet alle einen guten Wochenstart.

#stsbergedorf #workshop #schule #diskriminierungssensibel #projektarbeit #strukturelle Diskriminierung #strukturellegewalt #engagement #voneinanderlernen #miteinanderlernen #stopdiskriminierung #solidarisch

10 Wo.

**dpifso** Wow send it to @hamburg._life
10 Wo. Antworten Übersetzung anzeigen

**ruby__sofia93** Send pics 📷 @germanyexplors
10 Wo. Antworten

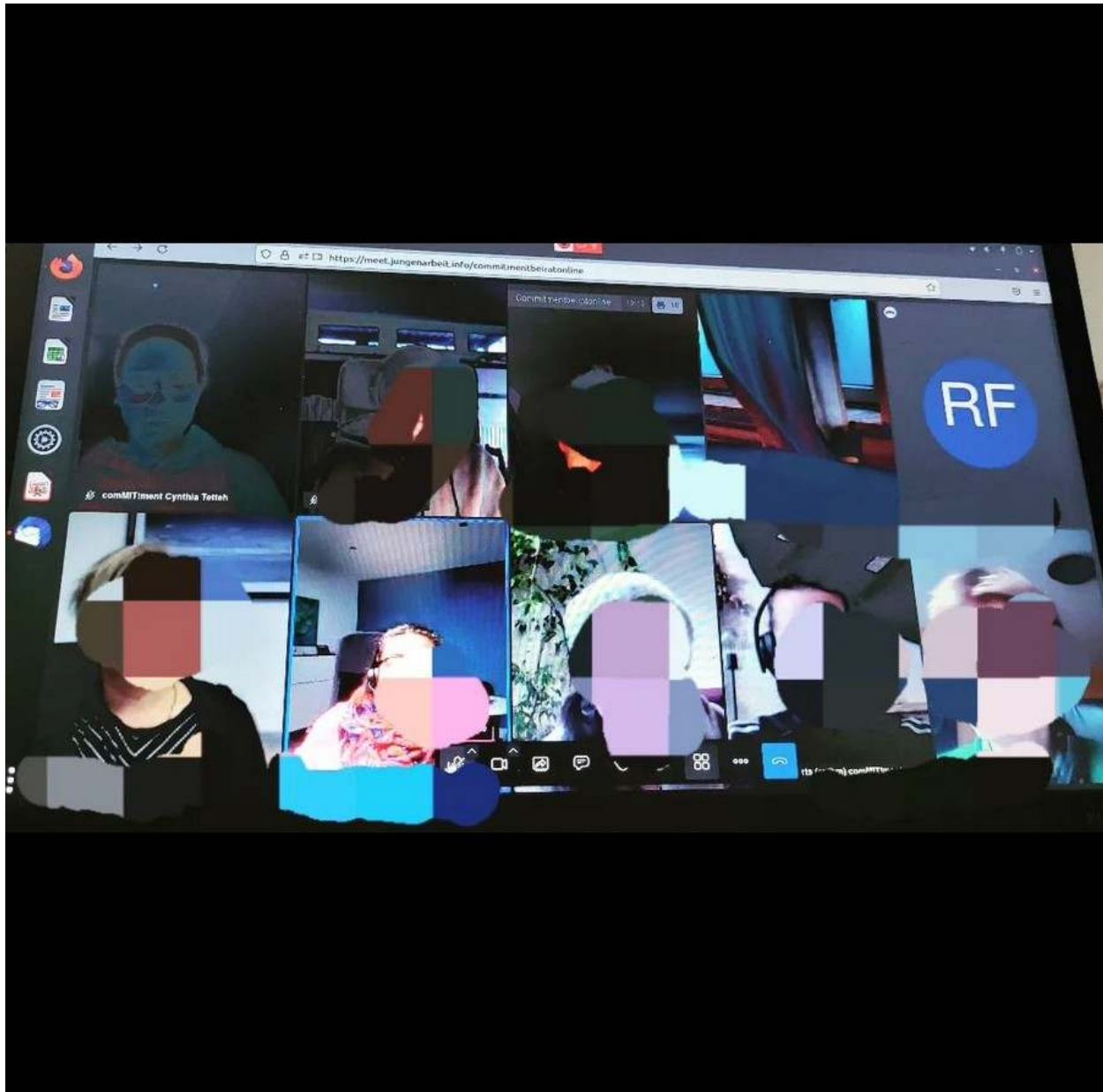


 Gefällt **jungenaktionstag** und **12 weitere Personen**

JANUAR 16

 Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Hamburg

...



projekt.commitment Heute hatten wir unseren Beirat. Wir treffen uns halbjährlich um von unserer Arbeit zu berichten und Vorschläge aus dem Beirat zu bekommen. Für uns ist das neben dem alltäglichen Arbeiten eine gute Möglichkeit mit Menschen außerhalb des Projektes zu reflektieren. Ein Resümee zu ziehen, was hat gut geklappt, wo gab es Schwierigkeiten, was haben wir aus den Augen verloren, welche Veränderungen ließen sich gut umsetzen. Wie machen wir weiter in der ersten Jahreshälfte.

Dank für die neuen Impulse.

Das ganze war heute online.

#beirat #januar #schulen #austausch #projektarbeit
#Reflexion #schwierigkeiten #resümee #impulse #engagement
#solidarisch

9 Wo.



8542.bea Send pics 🇪🇺 @germanyexplors

9 Wo. Antworten



Gefällt **clippo_lohbruegge_und_boberg** und 14 weitere Personen

JANUAR 23



Komentieren ...

Posten

Jungenarbeit Hamburg e.V.
- Björn Nagel -
Bramfelder Straße 102 B
22305 Hamburg
nagel@jungenarbeit.info



Wir suchen ab sofort eine*n (Sozial-)Pädagog*in für unsere Projekte
"comMIT!ment - Engagiert für Achtsamkeit, Vielfalt und Würde"
"com!Büse - kochen, backen und schnacken"

Zur Umsetzung unseres patriarchatskritischen und antirassistischen Bildungsprojekts *comMIT!ment* und unseres patriarchatskritischen Kochprojekts *com!Büse* in Hamburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Kolleg*in für **22 Wochenstunden**. Eine Kombination mit etwaigen anderen Stellenausschreibungen im Rahmen anderer Projekte von Jungenarbeit ist möglich.

Wir möchten besonders Menschen, die sich nicht heterosexuell verorten, ebenso wie Menschen mit Migrationsbiographie/-geschichte, People of Color sowie Schwarze Menschen zu einer Bewerbung ermutigen.

Unser Anforderungsprofil:

- Hochschulabschluss im pädagogischen Bereich oder vergleichbarer Abschluss mit entsprechender Berufserfahrung
- Einsatzfähigkeit unter 2G-Bedingungen
- kommunikative und transkulturelle Kompetenzen sowie sicheres Auftreten
- Erfahrungen in der gewaltpräventiven Jungen*arbeit und in der Projektevaluation
- Bereitschaft zur kritischen Auseinandersetzung mit Männlichkeiten und Geschlechterverhältnissen
- Erfahrungen in der rassismuskritischen, empowernden Bildungsarbeit
- Fähigkeit zu selbständiger, eigenverantwortlicher Arbeit und Teamarbeit
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung
- gute Kenntnisse in digitaler Bild- und Layoutbearbeitung sind wünschenswert

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- die Konzeption und Durchführung von patriarchatskritischen Ausbildungen jugendlicher Multiplikatoren*
- die Ausgestaltung von Kooperationen mit Schulen und Häusern der Jugend
- die Begleitung genannter Multiplikatoren* bei der Konzeption und Durchführung ihrer freiwilligen patriarchatskritischen Arbeit
- die Durchführung eines Kochangebots für geflüchtete, junge Männer*
- Elternarbeit
- die Teilevaluation des Projekts comMIT!ment

Wir bieten:

- einen anspruchsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Vergütung gemäß unseres Haustarifs, HVV Monatskarte, Edenred-Karte oder Urban-Sports-Club-Mitgliedschaft, betriebliche Altersvorsorge
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- selbständiges Arbeiten in einem engagierten Team

Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlage ohne Bild gerne per E-Mail zu.

Jungenarbeit Hamburg e.V. ist Träger der Freien Jugendhilfe und als gemeinnütziger Verein anerkannt. Wir sind Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband und in der BAG Jungenarbeit e.V. Besuchen Sie gerne unsere Internetpräsenzen unter www.jungenarbeit.info und www.twitter.com/jungenarbeit_HH. Für Spenden senden wir Ihnen – wenn Sie uns Ihre Adresse zukommen lassen – gerne eine Spendenbescheinigung zu.



projekt.commitment

...



projekt.commitment Augen - Aufl **

Wir suchen ab sofort für unsere beiden Projekte comMIT!ment und com!Büse eine*n (Sozial-)Pädagog*in.

Die Stellenausschreibung findet ihr auch unter:
<https://www.jungenarbeit.info>

Wir freuen uns über eure Bewerbung.

Darf gerne geteilt werden! 😊

#stellenausschreibung #projektarbeit #vielfalt #würde
#achtsamkeit #engagement #kochen #backen #schnacken
#sozialpädagogin #pädagogin #antirassistisch
#patriarchatskritisch #bewerbung

8 Wo.



Gefällt thicherofofcolor und 6 weitere Personen

JANUAR 27



Komentieren

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Am Dienstag durften wir in der Erich Kästner Schule wieder Workshops anbieten. Insgesamt 3 Stunden lang diskutieren wir mit den Schülern* der 11. Klasse über eine Vielfalt von Themen, die unsere Arbeit ausmachen: Rassismus, Sexismus, Queerfeindlichkeit und Geschlechterrollen und -erwartungen und wie sie gesellschaftlich zusammenhängen. Hoffentlich konnten wir einige Denkprozesse anregen und Jugendliche motivieren sich weiterhin mit dem Thema von struktureller Gewalt zu befassen. Danke für die Einladung und die interessanten Beiträge! 😊

Nächste Woche geht es weiter mit den Workshops.

7 Wo.



Gefällt jungenaktionstag und 5 weitere Personen

FEBRUAR 2



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Otto-Hahn-Schule

...



projekt.commitment Videodreh an der
@ottohahnschulehamburg in Jenfeld.
Vor der Kamera zu sehen sind unsere ausgebildeten team!ern
von comMIT!ment, jetzt bei comYOY!nity und hinter der Kamera,
Berthold und Ullrich! 🤝🎥📺

Um was es bei den Videodreh geht werden wir bald lüften. 😊

#videodreh #ottohahnschulehamburg #kamera #professionell
#engagement #spaß #schulräume #jenfeld #stadtteilschule
#vorfrende

6 Wo.



Gefällt luk.as220 und 11 weitere Personen

FEBRUAR 14

😊 Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Gymnasium Süderelbe

...



projekt.commitment Das Theaterstück: "Die war nicht so" wurde gestern am @gysuegymnasium aufgeführt. Wir von comMIT!ment/ comYOU!nity unterstützen seit einiger Zeit die Nachgespräche mit unserer pädagogischen Expertise. Das Thema in dem Stück ist Gewalt gegen Frauen. Im Nachgespräch wird reflektiert, welche Parallelen es zum Alltag gibt, welche Erwartungen an die jeweiligen Geschlechterrollen gerichtet sind, welche Gefühle präsens sind und wie sich diese auswirken.

Wir freuen uns über euren Mut eure Meinung auch vor einer großen Gruppe zu teilen.

#theater #gysuegymnasium #sexismus
#keinechancefürsexismus #nosexism #keinegewaltgegenfrauen
#gewaltalltag #gewaltprävention #schule #gewaltanschulen
#alternativeslernen #solidarität #solidarisch #engagement
#reflektieren #pädagogisch #mutigsein

5 Wo.



Gefällt **jungenaktionstag** und 25 weitere Personen

FEBRUAR 15



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment

Elfteschule des Sports Hamburg / Grund- und Stadtteilschule Alter Te...



projekt.commitment Das zweite Schulhalbjahr hat begonnen. Wir sind noch in der Workshopphase und waren heute an der STS Alter Teichweg @atwsocialmedia. Wir wurden von den Lehrkräften und @thicherofofcolor sehr herzlich empfangen. In vorbereiteten Räumen mit Material und strukturierter Vorgehensweise konnten wir gut in den Workshop starten. 😊

In insgesamt 3 Workshops von 3 Stunden (anderes Format als sonst), haben wir mit 59 Schülern zusammen gearbeitet. Es war sehr spannend zu hören wie eure Meinungen zum Thema "Männlichkeiten", Diskriminierungen, Umgang mit Ungerechtigkeiten innerhalb unserer Gesellschaft sind, was hat das alles mit Prägung und kulturellen Kontext zu tun? Wo liegen die Schwierigkeiten, wie können wir strukturelle Gewalt erkennen?

Wir hatten Spaß bei der Gruppenjonglage und dem Raumlauf.

Dieser Wechsel von Gehirnaktivität und Entspannung, den Körper zu bewegen sehen wir in unsere Arbeit als unablässig an. So kommen wir zu neuer Energie! 😊

Den Schüler hat das andere "Lernen" gefallen.

An dieser Stelle noch Mal ein Danke an euch: fürs fragen, grübeln, die eigene Meinung vertreten, überlegen, Schweigen, erkennen, Wissen und Erfahrungen teilen!

#atwsocialmedia #workshop #vorurteile
#gibdiskriminierungkeinechance #schule #lernen
#gesellschaftsthemen #Spaß #ungerechtigkeiten
#gleichberechtigung #gleichechancen #fairness #Männlichkeiten
#noracism #gibsexismuskeinechance #engagement #enagiert
#solidarisch

Freitag, 14. Februar 2020



Gefällt **jungenaktionstag** und **12 weitere Personen**

FEBRUAR 23



Kommentieren ...

Posten

StoP lädt ein:

WER IST DABEI?

Filmvorstellung
Sonntag, 5.03.23
13:30 Uhr
 (Treffpunkt am Kino um 13 Uhr)
 im
alabama kino



Altersempfehlung: ab 16 Jahre

Jarrestraße 20

freier Eintritt
 (bitte unbedingt bis 1. März anmelden)

Mail: veranstaltung.steilshoop@stop-partnergewalt.org
 Jan Barrientos: 0176/ 60 40 07 47
 Elternschule: 040 42881 5695



projekt.commitment
 Alabama Kino auf Kampnagel



projekt.commitment Am Sonntag den 05.03.23
 lädt @stop_steilshoop im Alabama Kino zum Film "She Said"
 ein.

Es gibt eine kostenlose Vorstellung. Um Anmeldungen wird
 gebeten, da auch ein Kino nur begrenzte Sitzplätze hat. 😊

Der Film lief bis vor kurzem in den Kinos. Bei Fragen meldet
 euch gerne!

#kinoamsonst #kinoaktuell #kino #kinoprogramm
 #filmvorstellung #stoppartnergewalt #shesaid
 #sonntagsprogramm #sonntag #nosecism
 #gibsexismuskeinechance #keinegewaltgegenfrauen
 #engagement #engagiert #solidarisch

4 Wo.



Gefällt **filiz.demirel.73** und 2 weitere Personen

FEBRUAR 28



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment

Kurt-Tucholsky-Schule

...



projekt.commitment Unseren vorerst letzten Schnupperworkshop in diesem Schulhalbjahr hatten wir heute an der [@sts_altona](#). 🌟 Schüler* des Jahrgangs 11 haben heute mit uns über Diskriminierung gesprochen und diskutiert. Welche Rollen spielen Namen in der Diskriminierung. Wir freuten uns über euer Vorwissen, zu Vorurteilen, woher sie kommen und wohin sie führen können. Das Rassismus seinen Ursprung in der Kolonialzeit hat und auch struktureller Rassismus bei einigen kein Fremdwort mehr ist. Beim Spiel "Moorfahrt" ging es um Teamgeist, Überlegung, Gemeinschaft, Kommunikation und vor allem um Spaß. Diese Eigenschaften bestimmen auch den Kurs.

Nach den Frühjahrsferien werden wir sehen ob ein Kurs starten kann. Wir halten euch auf dem laufenden! 😊

#workshops #sts_altona #jahrgangelf #schulhalbjahr #vielenergie #interesse #spaß #vorwissen #schule #vorurteile #rollenbilder #verurteilen #kolonialzeit #gegendiskriminierung #noracism #gibrassismuskeinechance #teamgeist #gemeinschaft #solidarität #engagement #engagiert #kommunikation #diskutieren

4 Wo.



Gefällt [filiz.demirel.73](#) und 20 weitere Personen

FEBRUAR 28



Kommentieren ...

Posten

Hamburger Bündnis
zum internationalen

8M

Feministischen Kampftag

08.03.23

Überlastet,
ungesehen,
un(ter)bezahlt

16 Uhr Demostart am
Besenbinderhof

18:00 Uhr Kundgebung
am Rathausmarkt

alle Infos auf:

Webseite
<https://fstreikhamburg.org>

Instagram & Facebook:
@fstreikhamburg

Twitter
@8MHamburg



aendie.w



projekt.commitment

...



projekt.commitment Morgen am 8. März ist der Internationale Frauen(Kampf)tag.

Die Demo ist "All Gender" mit einem Block für only FLINTA*.

Kommt vorbei und unterstützt FLINTAS* im Kampf gegen Unterdrückung und patriarchalische Strukturen.

Mehr Info bei @fstreikhamburg

.

.

#fsstreikhamburg #frauenkampftag #internationalerfrauentag #8märz #demo #allgender #flinta #hamburg #gleichberechtigungallergeschlechter #keineunterdrückung #feminismus

3 Wo.



Gefällt **filiz.demirel.73** und 6 weitere Personen

MÄRZ 7



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment
Gymnasium Süderelbe



projekt.commitment Im @gysuegymnasium ist am 03.03.23 ein Kurs zu Ende gegangen. Es war ein kleiner Kurs mit 3 engagierten jungen Männern. Zum Abschluss gab es noch einen "Mini Comic" von den team!ern 🥳

Super, das ihr mitgemacht habt!

#gysuegymnasium #kurs #kleinaberfein #schüler #engagiert #männlichkeiten #schulkurs #spaß #lernen #diskutieren #meinungenbilden #meinungsagen #abschluss #wissen #wissenserweiterung #solidarisch

3 Wo.



stefanieimhimmel voll schön ist das! klein und fein und mit Döner essen - wie toll und mich berührend! ❤️

3 Wo. Gefällt 1 Mal Antworten

— Antworten ansehen (1)



Gefällt **filiz.demirel.73** und 13 weitere Personen

MÄRZ 7



Kommentieren ...

Posten

Heute ist
der
8. März



Das bedeutet:
heute ist
internationaler
feministischer Kampftag



projekt.commitment

...



projekt.commitment Heute ist der internationale feministische Kampftag. Solidarische Grüße gehen raus an all diejenigen, die sich für die Gleichberechtigung aller Geschlechter aussprechen und einsetzen.

Auch im Projekt ComMIT!ment diskutieren wir mit unseren Schülern* queerfeministische Themen und bemühen uns Sexismus oder Queerfeindlichkeit entschieden entgegenzutreten und Geschlechterrollen kritisch zu hinterfragen.

Einige unserer Kolleg*innen gehen heute demonstrieren, um ihre Stimme auf der Straße zu erheben. Allen, die dasselbe tun wünschen wir einen kämpferischen 8. März!

#8märz #8marzo #feminism #weltfrauentag #queer
#intersectional #antirassismus #hamburg #socialwork #care
#equality #equalpay #intersektionalität #sozialarbeit

2 Wo.



Gefällt **filiz.demirel.73** und 17 weitere Personen

MÄRZ 8



Kommentieren ...

Posten

Women's March

FEMINIST REVOLUTION IN IRAN

In solidarity with women for human rights, democracy and freedom.

08. MARCH 2023

13:30 Uhr, Am Gänsemarkt – Hamburg

International Woman's Day



#JinaMahsaAmini

INTERNATIONAL
WOMEN IN POWER



projekt.commitment
Gänsemarkt



projekt.commitment Heute am internationalen Frauentag besuchten wir die Demo vom @internationalwomeninpower "Feminist Revolution in Iran"

Nach den Anfangsbekundungen über die Schicksale der Frauen im Iran, die politische Lage und die Wichtigkeit des solidarischen Zusammenhalts, ging es zum Rathausmarkt.

Wir stehen solidarisch mit FLINTA*Überall auf der Welt!



#internationalerfrauentag #womansday
#internationalwomaninpower #flinta #demo #kundgebung
#wirsindlaut#womanrights #demokratie #frieden #freedom
#democracy #gleichberechtigung #iran #womanlivefreedom
#humanrights #frauenlebenfreiheit
#gemeinsamfüreinegerechtereWelt #feministischerkampftag
#solidarisch #engagement #solidarität #hamburg

2 Wo.



Gefällt filiz.demirel.73 und 18 weitere Personen

MÄRZ 8



Kommentieren ...

Poster



projekt.commitment

...



projekt.commitment Heute ist der letzte Ferientag in Hamburg.

Wir hoffen ihr konntet die Ferien genießen und startet Montag wieder gut in den Schulalltag, der von vielen Herausforderungen geprägt ist. Klausuren schreiben, sich mit Lehrkräften und Mitschüler*innen auseinandersetzen, sich unterschiedlichen Lernstoff aneignen und der Rolle als Schüler*in im System Schule mit den dortigen Machtstrukturen und Diskriminierungen "ausgesetzt" zu sein.

Wir hoffen, dass ihr darüber hinaus weiterhin Kraft habt, euch zu engagieren für euch und eure Mitmenschen!

Wir starten nach den Ferien mit einer neuen Kolleg*in und freuen uns über die Unterstützung. 🙏

Mitte Mai wird ein Kollege unser Team verlassen. Die nächsten Wochen konzentrieren wir uns auf die laufenden Kurse in @sts.rissen, @bs04hamburg, @sts_altona und die Einarbeitung der neuen Kolleg*in.

Wir freuen uns auf die Herausforderungen und bleiben engagiert!

•
•

#ferienende #märzferien #schulalltag
#schulischeherausforderung #neuewege #schulkurse #schule
#lehrkräfte #mitschülerinnen #teamveränderung #unterstützung
#machtstrukturen #diskriminierung #engagiert #Engagement

Bearbeitet - 1 Wo.



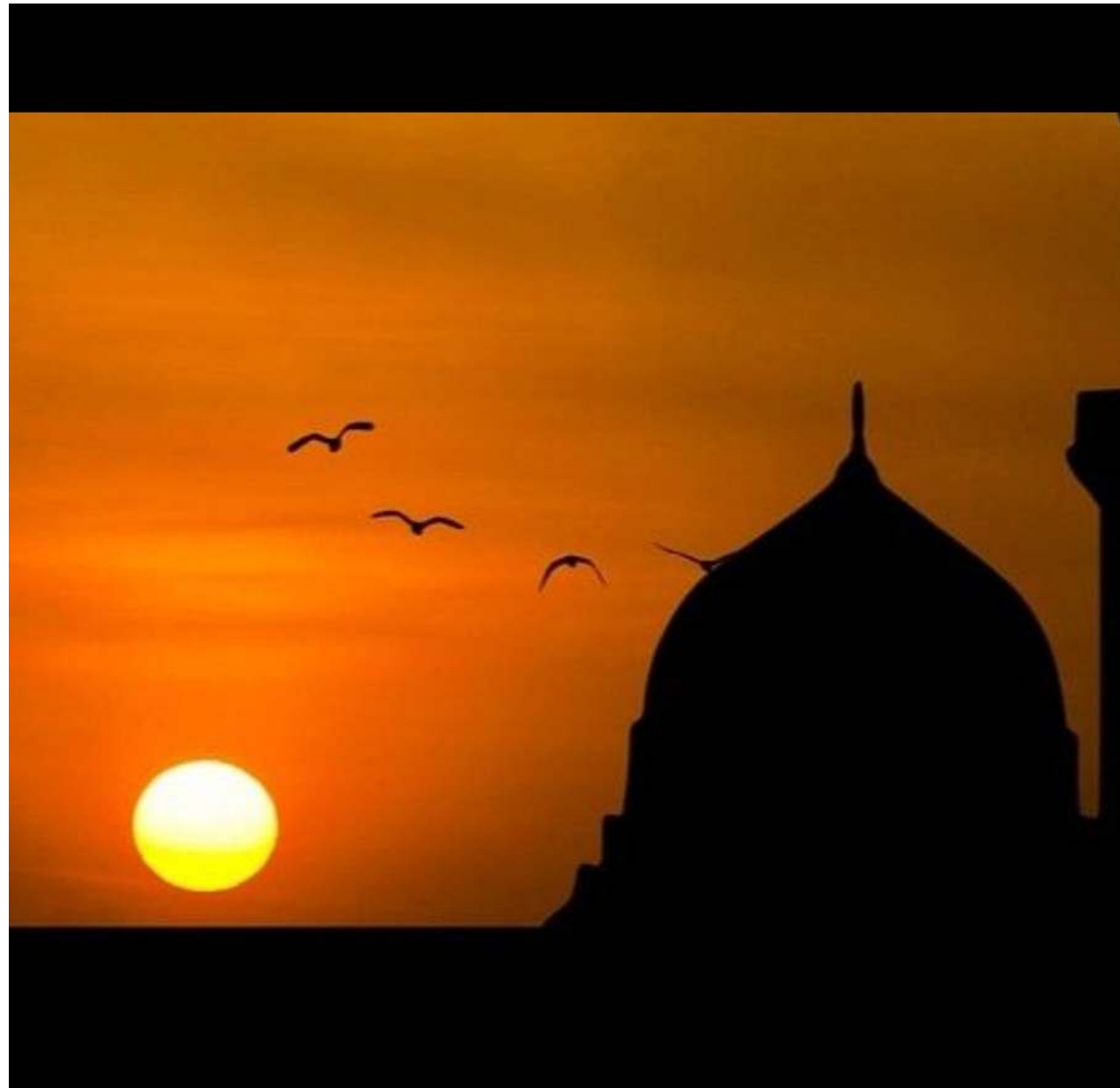
Gefällt **filiz.demirel.73** und 5 weitere Personen

MÄRZ 17



Kommentieren ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Heute beginnt der Fastenmonat, Ramadan!

Viele Menschen mit muslimischen Glauben begehen dieses religiöse Tradition. In dieser Zeit geht es um die Gemeinschaft und Solidarität mit Menschen, denen es schlechter geht als einem selbst.

Wir wünschen allen eine gesegnete Zeit!



#ramadan #fastenmonat #gemeinschaft #solidarität #mildtätigkeit #solidarisch #besinnen #glauben #familie #zusammenkommen #zelebrieren #gemeinsamessen

5 Tage



tewolde.aa99m78 Hallo! Mein Kompliment für die Fotos, die Sie machen! Wusstest du, dass ich mit Unternehmen zusammenarbeite, die ständig auf der Suche nach Leuten sind, die ihre Produkte sponsern? Schreib mir auf mein Profil wolflarenz62

5 Tage Antworten



Gefällt **jungenaktionstag** und 10 weitere Personen

VOR 5 TAGEN



Kommentieren ...

Poste